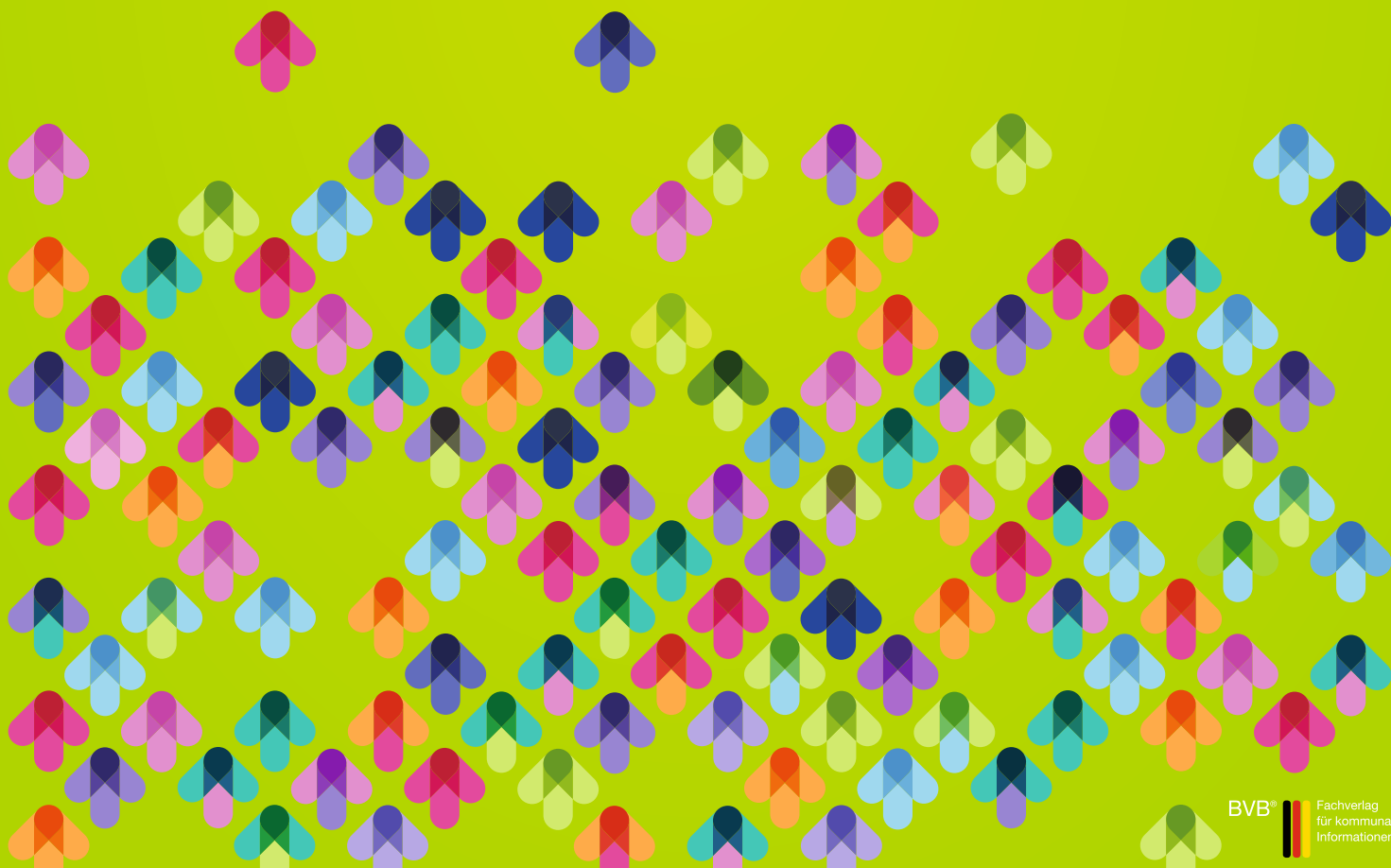




mein

Zukunft - Betriebe - Bewerbung - Traumberufe

AUSBILDUNGS ATLAS



Nachwuchs GESUCHT

Wir suchen Dich!

Bist du auf der Suche nach einer abwechslungsreichen und soliden Ausbildung mit Zukunft?

Dann bist du hier schon mal richtig!

Willkommen
in der
Globus-Welt!

DAS SIND WIR:

Wir sind ein **Familienunternehmen** in der fünften Generation und seit jeher ein zuverlässiger Partner für unsere Kunden und Mitarbeiter. So wird **Familienfreundlichkeit** bei **Globus** großgeschrieben.

Seit 2008 tragen wir das Zertifikat „**berufundfamilie**“. Über viele Jahre haben wir unser Unternehmen zu einem der **führenden Einzelhändler** in Deutschland entwickelt. Neben 46 Warenhäusern, 90 Baumärkten, sieben Elektrofachmärkten, und einem fridel in Deutschland zählen 27 Vollsortimenter in Tschechien und Russland sowie zwei Baumärkte in Luxemburg zur Globus-Gruppe.

Im Geschäftsjahr 2017/18 erreichten die SB-Warenhäuser einen **Umsatz von rund 3,3 Mrd. Euro**. Von ca. 44000 Mitarbeitern sind ca. 27000 in Deutschland beschäftigt, davon 18500 in den deutschen Warenhäusern.

DIESE AUSBILDUNGEN BIETEN WIR AN:

- **Kaufmann/-frau im Einzelhandel**
- **Fachkraft für Systemgastronomie**
- **Fleischer/in**
- **Fleischereifachverkäufer/in**



Blick hinter die Kulissen: Auf der Facebook-Seite „Arbeiten bei Globus“ geben unsere Mitarbeiter dir einen Einblick, was sie bei Globus schon alles erlebt und gelernt haben.
www.facebook.de/ArbeitenBeiGlobus

www.arbeiten-bei-globus.de



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Berufseinsteiger,

Kaiserslautern ist eine Stadt der Schulen und eine Stadt der Wissenschaft. Die vielfältigen Bildungsmöglichkeiten, die unsere Stadt bietet, sind für uns längst ein wichtiger Standortfaktor geworden.

Auch in Sachen Ausbildung hat Kaiserslautern viel zu bieten. Vom Altenpfleger bis zum Zerspanungsmechaniker gibt es hier für fast jeden Berufswunsch das passende Angebot.

Die Wahl eines Ausbildungsplatzes und damit des späteren Berufsweges ist keine leichte Entscheidung. Es ist eine Entscheidung, die Euer Leben in den nächsten Jahren und vermutlich sogar Jahrzehnten maßgeblich bestimmen wird.

Um Euch für diese Entscheidung so viele Informationen wie möglich an die Hand zu geben, gibt es diesen Ausbildungsatlas. Hier findet Ihr nicht nur eine Übersicht über viele Ausbildungsbetriebe aus Stadt und Landkreis (darunter übrigens auch die Stadtverwaltung), sondern bekommt auch wertvolle Tipps, zum Beispiel für Euer erstes Bewerbungsgespräch.

Ich bin sicher, Ihr werdet in Kaiserslautern fündig, und wünsche Euch viel Spaß beim Lesen. Ganz besonders wünsche ich aber viel Erfolg bei Eurer Berufswahl!

Euer

Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern



Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister
der Stadt Kaiserslautern

Schulabschluss – was nun?

Es ist sicherlich eine der schwierigsten Entscheidungen, die man als junger Mensch treffen muss, wenn man mit dem Schulabschluss in der Tasche überlegt, welchen Beruf man anstreben möchte. Bei dieser so entscheidenden Suche kann ich als Landrat des Landkreises Kaiserslautern unseren Schulabgängern mit gutem Gewissen empfehlen, sich hier in der Region umzuschauen. Denn quasi vor der Haustür gibt es durchaus die vielfältigsten Möglichkeiten, einen passenden Beruf für sich zu entdecken.

Bei meinen regelmäßigen Firmenbesuchen im Landkreis bin ich immer wieder aufs Neue erstaunt, welch interessante, bodenständige aber auch innovative Firmen und Betriebe hier angesiedelt sind, die ein breites Spektrum unterschiedlichster Berufe repräsentieren. Viele dieser Unternehmen bilden auch selbst aus und suchen händierend Fachkräfte.

Auch die Kreisverwaltung Kaiserslautern bietet als moderner Dienstleister Ausbildungsplätze an. Seit Jahren investieren wir in die eigene Ausbildung, um unsere Verwaltung von „morgen“ jetzt schon gut aufzustellen. Damit geben wir unseren künftigen Mitarbeitern die Chance, mit den kommenden Aufgaben von Anfang an vertraut zu werden, was für alle Beteiligten ein Gewinn ist. Die Aufgaben einer kommunalen Verwaltung sind facettenreich und bieten vielfältige Herausforderungen, die es mit Engagement und Verantwortung anzunehmen und zu bewältigen gilt.

Allen, die vor ihrer Berufsentscheidung stehen, möchte ich als Landrat ans Herz legen: Schaut Euch um, macht Euch schlau über die Ausbildungs- und Berufschancen, die unsere Region zu bieten hat und nutzt eventuell auch die Möglichkeit, mit Hilfe eines Praktikums in die anvisierte Berufswelt hinein zu schnuppern. Der vorliegende Ausbildungsatlas ist dabei eine hervorragende Orientierungshilfe.

Ralf Leßmeister
Landrat



Ralf Leßmeister
Landrat

U.S. AIR FORCE

Flugplatz Ramstein

Ausbildung 2020



**Du hast die Schule erfolgreich abgeschlossen?
Dann starte deine berufliche Zukunft bei UNS!**



Wir sind nicht nur der größte US-Militärflugplatz außerhalb der Vereinigten Staaten, sondern auch eine Kleinstadt mit einer Vielzahl von Betrieben. Mit 2600 Zivilbeschäftigten ist der Flugplatz Ramstein einer der größten Arbeitgeber der Region. Seit 2002 werden junge Menschen erfolgreich ausgebildet – derzeit in 16 unterschiedlichen Ausbildungsberufen:

- **Schreiner/in**
- **Bauzeichner/in**
- **Straßenbauer/in**
- **Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistungen**
- **Fachkraft für Lagerlogistik**
- **Tourismuskaufleute für Privat- und Geschäftsreisen**
- **Elektroniker/in Energie-/Gebäudetechnik**
- **Maler/in und Lackierer/in**
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik**
- **Beton-/Stahlbetonbauer/in**
- **Kfz-Mechatroniker/in**
- **Anlagenmechaniker Sanitär/Heizung/Klima**
- **Fachinformatiker/in Systemintegration**
- **Informationselektroniker/in für Geräte- und Systemtechnik**
- **Kaufmann-/Kauffrau für Büromanagement**
- **Metallbauer/in**

**Aktuelle Informationen zu unseren
Ausbildungsangeboten auf unserer Homepage:**



**Bewerbt Euch bis spätestens
15. März 2020 unter:**

**Flugplatz Ramstein
Personalbüro
Abteilung Aus- und Weiterbildung
Gebäude 2120, Raum 203
66877 Ramstein-Miesenbach**

Kontakt:

**Telefon: 06371 472167
E-Mail: 86fss.civ-training@us.af.mil
Homepage: www.ramstein.af.mil
(Contact-> Civilian Personnel Flight -> Ausbildungsprogramm)**

Ausbildungsbeginn: 1. August 2020

Vorwort 3
Impressum/Inhaltsverzeichnis 5
**Ausbildung und Studium bei der Stadt
 Kaiserslautern** 6
**Kreisverwaltung Kaiserslautern –
 Wir bilden aus!** 10
Deine Berufswahl 12
Bewerbung mit K(I)ick 14
Vorstellungsgespräch 20
Das duale Studium 22
Wegweiser durch deine Ausbildung .. 39
Praktikum 89
Webseiten 90

BERUFS-/FIRMENPROFILE AB SEITE 23

A
 Altenpflegehelfer (m/w/d) 24
 Altenpfleger (m/w/d) 24
 Anlagenmechaniker (m/w/d) 27
 › Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik ... 28

B
 Bankkaufmann (m/w/d) 29
 Bauzeichner (m/w/d) 30
 Beton- und Stahlbetonbauer (m/w/d) ... 31
 Bühnenmaler und -plastiker (m/w/d) –
 Malerei 31

E
 Elektroniker (m/w/d)
 › Betriebstechnik 32
 › Energie- und Gebäudetechnik 32

F
 Fachangestellter
 für Bäderbetriebe (m/w/d) 33
 Fachinformatiker (m/w/d) 33
 › Anwendungsentwicklung 35
 › Systemintegration 35
 Fachkraft (m/w/d)
 › Kreislauf- und Abfallwirtschaft 38
 › Lagerlogistik 38
 › Veranstaltungstechnik 40
 › Wasserversorgungstechnik 42
 Fachlagerist (m/w/d) 42
 Fachmann
 Systemgastronomie (m/w/d) 43
 Fachverkäufer Lebensmittelhandwerk
 (m/w/d) – Fleischerei 44
 Fleischer (m/w/d) 44
 Freiwilligendienste 45

G
 Gesundheits- und
 Kinderkrankenpfleger (m/w/d) 48
 Gesundheits- und
 Krankenpflegehelfer (m/w/d) 48
 Gesundheits-
 und Krankenpfleger (m/w/d) 49
 Gießereimechaniker (m/w/d) 49

H
 Hauswirtschaftler (m/w/d) 50
 Heilerziehungspfleger (m/w/d) 51
 Holzbearbeitungsmechaniker (m/w/d) ... 52
 Holzmechaniker (m/w/d) 53

I
 Industriekaufmann (m/w/d) 55
 Industriemechaniker (m/w/d) 59
 Informationselektroniker (m/w/d) 60

K
 Kaufmann (m/w/d)
 › Büromanagement 61

› Einzelhandel 61
 › Gesundheitswesen 62
 › Spedition und Logistikdienstleistung ... 63
 Koch (m/w/d) 63
 Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d) ... 64

M
 Maler und Lackierer –
 Gestaltung und Instandhaltung (m/w/d) .. 64
 Maschinen- und
 Anlagenführer (m/w/d) 65
 Maskenbildner (m/w/d) 65
 Mechatroniker (m/w/d) 67
 › Kältetechnik 68
 Medizinisch
 Fachangestellter (m/w/d) 69
 Metallbauer (m/w/d) 70
 › Konstruktionstechnik 70

O
 Operationstechnischer
 Assistent (m/w/d) 71

P
 Physiotherapeut (m/w/d) 71
 Polsterer (m/w/d) 72
 Polster- und
 Dekorationsnäher (m/w/d) 72

S
 Sozialversicherungsfachangestellter
 (m/w/d) 75
 › Allgemeine Krankenversicherung 76
 Straßenbauer (m/w/d) 77

T
 Technischer Modellbauer (m/w/d) –
 Gießerei 79
 Technischer Produktdesigner (m/w/d) ... 80
 › Maschinen- und Anlagenkonstruktion .. 80
 Technischer Systemplaner (m/w/d) –
 Versorgungs- und Ausrüstungstechnik ... 82
 Tischler (m/w/d) 82
 Tourismuskaufmann –
 Privat- und Geschäftsreisen (m/w/d) 83

V
 Verfahrensmechaniker Kunststoff-
 und Kautschuktechnik (m/w/d) 83
 Verkäufer (m/w/d) 85
 Vermessungstechniker (m/w/d) 85
 Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) ... 86
 › Kommunalverwaltung 86
 Verwaltungswirt (m/w/d) 87

W
 Werkzeugmechaniker (m/w/d) 87

Z
 Zerspanungsmechaniker (m/w/d) 88



BVB-Verlagsgesellschaft mbH
 — seit 1990 —

Friedrichstraße 4 | 48529 Nordhorn
 Tel. 05921 9730-0 | Fax 05921 9730-50
 contact@bvb-verlag.de
 www.bvb-verlag.de



Ausbildungsplätze online:



Herausgeber: BVB-Verlagsgesellschaft mbH

2. Auflage
 © BVB-Verlagsgesellschaft mbH, 2019

Die Angaben zur schulischen Vorbildung orientieren sich an den Informationen des Datensystems Auszubildende (DAZUBI) des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB).

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Irrtümer vorbehalten.

Titel, Umschlaggestaltung, Fotos, Kartographien sowie Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.

In unserem Verlag erscheinen unter anderem Informationsbroschüren aller Art, Wirtschafts- und Gesundheitsmagazine, Firmenbroschüren sowie Faltpäne und sonstige kartographische Erzeugnisse.

AUSBILDUNG UND STUDIUM

bei der Stadt Kaiserslautern



Ausbildung und Studium bei der Stadt Kaiserslautern bedeutet

- › Eine qualifizierte Berufsausbildung als stabile Basis für den Berufseinstieg
- › Lernen in freundlichem Arbeitsumfeld
- › Eine gute Ausbildungsbetreuung durch erfahrene und engagierte Ausbilderinnen und Ausbilder
- › Eine vielseitige und abwechslungsreiche Ausbildungs- und Studienzeit
- › Flexible Arbeitszeiten und eine attraktive Bezahlung
- › Teil eines großen Teams zu sein
- › Gute Zukunftsperspektiven

Beachte, dass nicht jeder der genannten Ausbildungsberufe und Studiengänge auch in jedem Jahr von uns angeboten wird! Weitere Informationen über die Ausbildungsberufe bzw. Studiengänge und das aktuelle Ausbildungsangebot findest Du ebenfalls auf der unten genannten Internetseite.

Welche Eigenschaften unsere zukünftigen Auszubildenden und Studierenden mitbringen sollten

- › Freude und Interesse, etwas Neues zu lernen
- › Engagement
- › Freundliches Auftreten
- › Flexibilität
- › Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- › Offenheit und Kommunikationsgeschick
- › Zuverlässigkeit

Eine Ausbildung oder ein Studium bei der Stadtverwaltung Kaiserslautern sind in folgenden Berufen möglich

Bereich Verwaltung

- › Beamtin und Beamter des dritten Einstiegsamtes:
Bachelor of Arts, Studiengang Verwaltung
Bachelor of Arts, Studiengang Verwaltungsbetriebswirtschaft
- › Verwaltungsfachangestellte/r | Berufsprofil Seite: 86

Sozialer Bereich

- Bachelor of Arts in sozialer Arbeit
- › Studiengang Kinder- und Jugendarbeit
- › Studiengang Soziale Dienste in der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe

Gewerblicher/ Technischer Bereich

- › Bauzeichner/in | Berufsprofil Seite: 30
- › Fachangestellte/r für Bäderbetriebe | Berufsprofil Seite: 33
- › Fachinformatiker/in
Fachrichtung Systemintegration | Berufsprofil Seite: 35
- › Informationselektroniker/in | Berufsprofil Seite: 60
- › Vermessungstechniker/in | Berufsprofil Seite: 85

Praktikum bei der Stadt Kaiserslautern

- › Schülerpraktika – Vorbereitung auf das Berufsleben bzw. zur Unterstützung bei der Berufswahl
- › Anerkennungspraktika – zur Erlangung der staatlichen Anerkennung
- › Studienintegriertes Praktikum



Rund um die Bewerbung

Damit wir uns ein Bild von Dir machen können, bewirb Dich online auf unserer Bewerbungsplattform unter: www.kaiserslautern.de/buerger_rathaus_politik/stadtverwaltung/karriere/stellenangebote. Drücke den Button „Jetzt hier bewerben“ und fülle den Fragebogen aus.

In Deiner Bewerbung sollte enthalten sein:

- › Ein Bewerbungsschreiben, aus welchem hervorgeht, warum Du Dich bei uns bewirbst
- › Ein tabellarischer Lebenslauf
- › Aktuelle Zeugnisse bzw. erworbene Abschlusszeugnisse (9. Klasse, 10. Klasse, Fachabitur oder Abitur)
- › Urkunden oder andere Nachweise (z. B. Praktikumsbescheinigung), von denen Du glaubst, dass sie für uns von Bedeutung sind.

Die Bewerbungsfrist für das nachfolgende Einstellungsjahr wechselt von Jahr zu Jahr. Die aktuellen Bewerbungsfristen kannst Du ebenfalls auf unserer Internetseite einsehen.

Die Stadtverwaltung tritt auch bei Personalentscheidungen für die Chancengleichheit von Frauen und Männern ein. Bewerbungen von Frauen und Männern, die im jeweiligen Berufsbild unterrepräsentiert sind, werden besonders begrüßt. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wo muss die Bewerbung hin?

Bewerbungsadresse:

www.kaiserslautern.de/buerger_rathaus_politik/stadtverwaltung/karriere/stellenangebote

Ansprechpersonen:

Manuel Rudel, Ausbildungsleitung
Telefon: 0631 365-2239
E-Mail: manuel.rudel@kaiserslautern.de

Sabina Ernst, Ausbildungsleitung

Telefon: 0631 365-2269

E-Mail: sabina.ernst@kaiserslautern.de

Stefanie Schiffer, Telefon: 0631 365-2270

E-Mail: stefanie.schiffer@kaiserslautern.de

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



BBS I – Technik und BBS II – Wirtschaft und Soziales

ANGEBOTE DER BERUFS

Berufsbildende Schule I – Technik



Schulform	Fachrichtung	Eingangsvoraussetzungen	Abschluss	Dauer
Technisches Gymnasium	› Elektrotechnik › Metalltechnik › Bautechnik › Umwelttechnik	Qualifizierter Sekundarabschluss I mit mindestens $\geq 3,0$	Allgemeine Hochschulreife	drei Vollzeitschuljahre
Berufsoberschule II	› Ingenieurwesen	Fachhochschulreife und abgeschlossene Berufsausbildung	Fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife (mit zwei Fremdsprachen)	ein Vollzeitschuljahr
Berufsoberschule I	› Ingenieurwesen	Qualifizierter Sekundarabschluss I und Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf	Fachhochschulreife	ein Vollzeitschuljahr
Fachschule	› Holztechnik › Lebensmitteltechnik	Hauptschulabschluss, Abschluss in einem einschlägigen Beruf und ein Jahr Berufspraxis	Staatlich geprüfter Techniker	zwei Vollzeitschuljahre
Duale Berufsoberschule	› Technik	Qualifizierter Sekundarabschluss I und Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf	Fachhochschulreife	zwei Teilzeitschuljahre
Höhere Berufsfachschule	› Informationstechnik › Mechatronik	Qualifizierter Sekundarabschluss I	Staatlich geprüfter Assistent für Informationstechnik bzw. Mechatronik und Fachhochschulreife	zwei Vollzeitschuljahre
Fachhochschulreifeunterricht		Qualifizierter Sekundarabschluss I und Ausbildungsvertrag	Fachhochschulreife	zwei Teilzeitschuljahre
Berufsfachschule II	› Technik	Qualifizierter Abschluss Berufsfachschule I	Qualifizierter Sekundarabschluss I	ein Vollzeitschuljahr
Berufsfachschule I	› Technik › Ernährung	Berufsreife	Berufliche Grundbildung und Qualifizierung für Berufsfachschule I	ein Vollzeitschuljahr
Berufsvorbereitungsjahr			Berufsreife	ein Vollzeitschuljahr

Kontakt:

**Berufsbildende Schule I
-Technik -**
Kaiserbergring 29
67657 Kaiserslautern

www.bbs1-kl.de

BILDENDEN SCHULEN



Berufsbildende Schule II – Wirtschaft und Soziales



Berufsvorbereitungsjahr

Kontakt:

**Berufsbildende Schule II
- Wirtschaft und Soziales -**
Martin-Luther- Str. 20
67657 Kaiserslautern

www.bbs2-kl.de

Kreisverwaltung Kaiserslautern

WIR BILDEN AUS!



Nähere Informationen sowie Kontakt unter:
www.kaiserslautern-kreis.de/aktuelles

Kreisinspektoranzwärter (m/w/divers) Bachelor of Arts

Informationen zur dualen Ausbildung:

Bei der Ausbildung zum Bachelor of Arts handelt es sich um eine duale Ausbildung. Sie dauert drei Jahre und beginnt zum 1. Juli. Drei fachwissenschaftliche Studienabschnitte an der Hochschule für Öffentliche Verwaltung (HöV) in Mayen (21 Monate) und vier berufspraktische Ausbildungsabschnitte in verschiedenen Abteilungen der Kreisverwaltung (15 Monate) wechseln einander ab. Zusätzlich finden Arbeitsgemeinschaften statt.

Einstellungsvoraussetzungen:

- › Abitur oder uneingeschränkte Fachhochschulreife
- › Mindestens befriedigende Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik im aktuellen Schulzeugnis oder im relevanten Abschlusszeugnis.

Studienverlauf:

- › Der Lernstoff wird in inhaltlich und thematisch abgeschlossenen und aufeinander abgestimmten Lernmodulen aufgeteilt.
- › Einführung in das Studium
- › Rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen des Verwaltungshandelns
- › Volks- und betriebswirtschaftliche Grundlagen des Verwaltungshandelns
- › Öffentliches Finanzmanagement
- › Ausgewählte Handlungsfelder des Besonderen Verwaltungsrechts
- › Personal- und Organisationsmanagement
- › Verwaltungspraxis
- › Wahlstudienfächer
- › Praxisorientierte Seminare und Projekte

Berufspraktische Ausbildungsabschnitte:

- › Von den sieben Abteilungen der Kreisverwaltung werden im Rahmen eines individuellen Ausbildungsplanes mehrere Bereiche durchlaufen.
- › Ein berufspraktischer Ausbildungsabschnitt findet in Form einer Gastausbildung bei einer anderen Verwaltung statt.
- › Lerninhalte sind zum Beispiel Beratung von Bürgerinnen und Bürgern, Bearbeitung von Anträgen, Erstellung von Bescheiden, Anfertigung von Verfügungen.

Besonderheiten des Studiums an der HöV Mayen:

- › Feste Studiengruppen von ca. 25 Studierenden
- › Enger Kontakt zwischen Lehrenden und Lernenden
- › Intensive Studienberatung

Arbeitsbedingungen:

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Im Kalenderjahr werden 29 Tage Urlaub gewährt.

Abschluss:

Die duale Ausbildung schließt mit der Prüfung für das 3. Einstiegsamt der Beamtenlaufbahn für den Verwaltungsdienst des Landes Rheinland-Pfalz und dem akademischen Grad „Bachelor of Arts“ ab.

Kreissekretärwärter (m/w/divers) Verwaltungswirt

Informationen zur Ausbildung:

Die Ausbildung (Vorbereitungsdienst) dauert zwei Jahre. Die schulische Ausbildung findet an der Zentralen Verwaltungsschule Rheinland-Pfalz in Mayen statt, unterstützt von dienstzeitbegleitenden Lehrgängen. Die praktischen Ausbildungsabschnitte werden in verschiedenen Abteilungen der Kreisverwaltung und bei einer anderen Verwaltung in Form einer Gastausbildung durchlaufen.

Besonderheiten dieser Ausbildung:

Kombination aus einer vielseitigen theoretischen und praktischen Ausbildung. Vielseitige Einsatzmöglichkeiten nach der Ausbildung in einer modernen Verwaltung.

Einstellungsvoraussetzungen:

- › Sekundarabschluss I
- › Mindestens befriedigende Noten in den Fächern Deutsch und Mathematik im aktuellen Schulzeugnis oder im relevanten Abschlusszeugnis.

Ausbildungsverlauf:

- › Praxiseinführung, ein Monat
- › Einführungslehrgang, drei Monate
- › Einführungspraktikum, vier Monate
- › Hauptlehrgang, vier Monate
- › Hauptpraktikum mit Gastausbildung, sechs Monate
- › Abschlusslehrgang mit schriftlicher Prüfung, vier Monate
- › Abschlusspraktikum mit mündlicher Prüfung, zwei Monate

Berufspraktische Ausbildungsabschnitte:

- › Von den sieben Abteilungen der Kreisverwaltung werden im Rahmen eines individuellen Ausbildungsplanes mehrere Bereiche durchlaufen.
- › Lerninhalte sind zum Beispiel Beratung von Bürgerinnen und Bürgern, Bearbeitung von Anträgen, Erstellung von Bescheiden, Anfertigung von Verfügungen.

Arbeitsbedingungen:

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Im Kalenderjahr werden 29 Tage Urlaub gewährt.

Abschluss:

Die duale Ausbildung schließt mit der Prüfung für das 2. Einstiegsamt der Beamtenlaufbahn für den Verwaltungsdienst des Landes Rheinland-Pfalz und der Berufsbezeichnung „Verwaltungswirt/in“ ab.

Verwaltungsfachangestellte – Fachrichtung Kommunalverwaltung (m/w/divers)

Informationen zur dualen Ausbildung:

- › Anerkannter Ausbildungsberuf
- › Duale Berufsausbildung, geregelt nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG)
- › Ausbildungsdauer drei Jahre
- › Lernorte sind in der Verwaltung und der Berufsschule am Standort Kaiserslautern

Was macht man in diesem Beruf?

Verwaltungsfachangestellte sind in allen Bereichen der Kreisverwaltung eingesetzt. Sie erarbeiten Verwaltungsentscheidungen auf der Basis von Bundes-, Landes- und kommunalem Recht und beraten und unterrichten die Beteiligten.

Berufspraktische Ausbildung

Von den sieben Abteilungen der Kreisverwaltung werden im Rahmen eines individuellen Ausbildungsplanes mehrere Bereiche durchlaufen. Lerninhalte sind zum Beispiel Beratung von Bürgerinnen und Bürgern, Bearbeitung von Anträgen, Erstellung von Bescheiden sowie Anfertigung von Verfügungen.

Worauf kommt es an?

Sorgfalt ist erforderlich, da z.B. Termine und Vorschriften exakt einzuhalten und Akten gewissenhaft zu führen sind. Die möglichen Konsequenzen des eigenen Handelns für Bürger/innen und Kommunen erfordern Verantwortungsbewusstsein. Im Umgang mit personenbezogenen Informationen ist zudem Verschwiegenheit notwendig. Beim Beantworten von Bürgeranfragen und in Beratungsgesprächen ist Kommunikationsfähigkeit wichtig.

Im Schriftverkehr und beim Erstellen von Protokollen oder Bescheiden sind gute Kenntnisse in Deutsch unerlässlich. Bei der Anwendung von Rechtsvorschriften ist Wissen im Bereich Wirtschaft und Recht erforderlich. Mathematik ist Grundlage im Bereich der Haushalts- und Wirtschaftsführung sowie bei der Berechnung von Gebühren, Abgaben und Entgelten. Für die Arbeit mit Verwaltungsprogrammen sind Kenntnisse in der Datenverarbeitung erforderlich.

Arbeitsbedingungen:

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Im Kalenderjahr werden 29 Tage Urlaub gewährt.

Schulabschluss:

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. Wegen der Anforderungen in der Ausbildung erwarten wir jedoch Bewerber/innen mit mindestens einem mittleren Bildungsabschluss.

Wichtige Fragestellungen für

DEINE BERUFSWAHL

Wunsch und Wirklichkeit

School is out - bald ist Schule nur noch Vergangenheit. Das letzte Schuljahr ist angebrochen, in Kürze beginnt für dich, wie für viele andere junge Menschen auch, ein neuer Lebensabschnitt: der Eintritt ins Arbeitsleben. Mit der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz steht eine wichtige Entscheidung an. Schließlich stellt die klassische Ausbildung nach wie vor einen wichtigen Baustein im Leben dar. Die berufliche Orientierung ist bei der komplexen Anzahl von Möglichkeiten gar nicht so einfach!

Von klein auf haben alle Menschen die unterschiedlichsten Ziele verfolgt und unzählige Pläne für ihre Laufbahn entworfen – und garantiert ebenso häufig wieder verworfen. In der Realität bemerken wir dann, dass sich nicht jeder Traum realisieren lässt und wir zwischen Kindheit und Jugend unsere Ziele völlig anders abstecken.

Bei der Berufswahl sind deine persönlichen Interessen, Erwartungen und Fähigkeiten von immenser Bedeutung. Was bringst du mit, was versetzt dich in Begeisterung, was schreckt dich eher ab? Das Berufsinformationszentrum BIZ der Agentur für Arbeit unterstützt dich mit einem Persönlichkeitscheck und, falls du noch gar keine konkreten Wünsche und Vorstellungen hast, mit einem Berufseignungstest. Mit diesem Begabungstest lässt sich ermitteln, für welche Berufsbereiche du besonders geeignet bist. Lass dir auch von deinen Eltern und Freunden eine Analyse deiner Stärken und Schwächen geben. Gespräche mit deinen Lehrerinnen und Lehrern erweisen sich ebenfalls als hilfreich. So werden dir persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und Selbstinformationswege aufgezeigt.

Meine Persönlichkeit im Fokus:

- › Wo liegen meine Fähigkeiten?
- › Wo liegen meine Vorlieben?
- › Wo liegen meine Schwächen?
- › Was möchte ich auf keinen Fall machen?
- › Welche Schulfächer haben mich besonders interessiert?
- › Welche Kenntnisse habe ich neben der Schule erworben?
- › Wie kann ich meine Kenntnisse in meinen Wunschberuf einbringen?
- › Wie lassen sich meine Hobbys und Interessen mit meinem Wunschberuf verbinden?
- › Wie beschreiben mich Eltern, Lehrer, Freunde?

„Berufung“ statt Beruf!

Auch wenn dir bereits konkrete Vorstellungen hinsichtlich deiner beruflichen Zukunft vorschweben, solltest du dich nicht nur auf einen Wunschberuf konzentrieren, sondern Alternativen offenhalten. Jeder Mensch eignet sich für mehr als einen Beruf, viele Fähigkeiten lassen sich in unterschiedlichen Berufen und Branchen einsetzen.

Im Idealfall, wenn sich der erlernte Beruf als eine wirkliche „Berufung“ erweisen sollte, wirst du deine Arbeit mit Freude und Engagement über lange Jahre ausüben können.

Mein Wunschberuf im Fokus:

- › Welche Zukunftsprognose besteht für meinen Wunschberuf?
- › Wie ist die Arbeitsmarktlage vor Ort?
- › Wie viele Ausbildungsplätze existieren für den Beruf insgesamt?
- › Besteht die Möglichkeit einer Festanstellung nach Abschluss der Ausbildung?
- › Bestehen nach Ausbildungsende reelle Aufstiegschancen und Weiterbildungsmöglichkeiten?
- › Wie speziell ist die Ausbildung?
- › Lassen sich die in der Lehre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auch in anderen Berufen anwenden?
- › Wo kann ich Erfahrungen durch Praktika in meinem Wunschberuf erwerben?

Traum oder Albtraum?

Leider weicht so manche Vorstellung über ein bestimmtes Berufsbild völlig von der Realität ab und der idealisierte „Traumjob“ entwickelt sich zum „Albtraumjob“. Deshalb solltest du jede Möglichkeit nutzen, den von dir bevorzugten Beruf in allen Facetten kennenzulernen. Informationen liefern die Agentur für Arbeit, das Internet oder auch die direkte Nachfrage bei den Unternehmen. Hast du Freunde, die bereits eine Ausbildung in deinem Traumberuf absolvieren, oder Verwandte, die schon länger diesen Beruf ausüben? Sie schildern dir sicher gerne den Tagesablauf ihres Jobs.

Im Rahmen verschiedener Betriebspraktika, die du noch während der Schulzeit durchlaufen hast, konntest du sicher bereits die eine oder andere Berufssparte näher kennenlernen. Die beste Gelegenheit, die Realität der Arbeitswelt in dem von dir angestrebten Beruf kennenzulernen, stellt ein längerfristiges Praktikum dar. Hier erfährst du „hautnah“ alles, worauf es im Tagesgeschäft bei diesem Job ankommt. Diese Kenntnisse vermittelt dir nur die Routine eines Praktikums. Solltest du allerdings feststellen, dass dieser Beruf sich ganz anders darstellt als du dir vorgestellt hast, konzentriere dich auf Alternativen.

Hast du deine Entscheidung für eine oder mehrere Bewerbungen getroffen, gilt es, wichtige Vorgaben und zeitliche Abläufe zu beachten. Die Bewerbung sollte rechtzeitig zusammen mit dem Versetzungszeugnis in die letzte Klasse an den ausgewählten Betrieb gesandt werden.

Richtig bewerben!

BEWERBUNG MIT K(L)ICK

Deine Entscheidung ist gefallen – du möchtest dich bei einem oder mehreren Unternehmen schriftlich bewerben!

Ob per Postweg oder via Internet, hängt von den Anforderungen des jeweiligen Unternehmens ab.

Info: Bewerbungsfristen

In der Regel gelten Terminvorgaben für das Versenden der Unterlagen.

- › Ausbildung im kaufmännischen Bereich: etwa ein Jahr vor Ausbildungsbeginn
- › Ausbildung in Industrie und Handel: ca. acht Monate vor Ausbildungsbeginn
- › Ausbildung in anderen Berufssparten: fünf bis neun Monate vor Ausbildungsbeginn

Klassische Bewerbung

Deine Bewerbung ist Werbung in eigener Sache, d. h. die Selbstdarstellung deiner Person.

Wichtigstes Instrument dazu ist das Anschreiben an das Unternehmen. Hier kannst du dich mit prägnanten Argumenten empfehlen und dein Interesse an der Ausbildung deutlich machen.

Überzeuge den Personalverantwortlichen des ausgewählten Unternehmens bereits durch die Art der Bewerbermappe.

Der erste Blick auf deine Unterlagen soll einen entscheidenden Eindruck hinterlassen, das Unternehmen muss sich sofort angesprochen fühlen.

Folgende Bestandteile sollte deine Bewerbungsmappe enthalten:

- › Deckblatt mit eindeutigem Betreff, exakte Stellenbezeichnung, die Kennziffer (wenn vorhanden) und Titel sowie Kontaktdaten
- › Foto
- › Anschreiben mit kurzer Vorstellung und Hinweis auf beigefügte Unterlagen
- › Lebenslauf (klar gegliedert)
- › Kopie des Versetzungszeugnisses in die letzte Klasse
- › falls vorhanden: Kopien von Bescheinigungen über zusätzliche Qualifikationen oder Praktikumsnachweise

Kurz & bündig

- › Anschreiben und Lebenslauf solltest du nach DIN 5008 erstellen, einer grundlegenden Norm für Textverarbeitung im Büro- und Verwaltungsbereich.
- › Entscheide dich für eine hochwertige stabile Karton-Mappe in einer dezenten Farbe, vielleicht sogar mit Prägung.
- › Achte auf Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung.
- › Achte auf einheitliche Gestaltung von Deckblatt, Anschreiben und Lebenslauf.

Deckblatt

Ein Deckblatt ist nicht zwingend erforderlich, wird aber gerade in großen Unternehmen gern gesehen, da es dem Personalverantwortlichen eine erste schnelle Information über deine Bewerbung ermöglicht.

Auch für dich bietet das Deckblatt einen Vorteil: deine Bewerbungsmappe soll auf diese Weise einen Wiedererkennungswert erlangen.

Mit folgenden Informationen stellst du dich übersichtlich auf einen Blick vor:

- › Angabe der Art des Ausbildungsplatzes, um den du dich bewirbst
- › Bewerbungsfoto
- › Name, Anschrift, deine Kontaktdaten wie E-Mail-Adresse und Telefonnummer
- › Auflistung der Anlagen, falls du viele davon beifügen wirst

Foto

Tip: Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.

Nutze ein professionell erstelltes Bewerbungsfoto. Gewinne den Personalverantwortlichen für dich, bevor du ihn persönlich kennengelernt hast – und zwar mit einem Lächeln!

Informiere dich am besten vor dem Fototermin zum Dresscode des Unternehmens, bei dem du dich bewirbst. So kannst du bereits auf dem Bewerbungsfoto ein angemessenes Outfit tragen. Oft ist es besser, weniger authentisch aufzutreten und dafür die Regeln des Geschäftslebens einzuhalten.

Das Standard-Foto, befestigt am Lebenslauf, hat eine Größe von ca. 4,5 cm x 6 cm, während ein auf dem Deckblatt angebrachtes Foto erheblich größer sein darf.

Tipps: Ein kompetenter Fotograf wird dich hinsichtlich Körperhaltung, Kleidung und Make-up beraten, denn er weiß, wie sich die Beleuchtung auf das Ergebnis auswirken wird, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

- › Wichtig für Bewerberinnen: dezentes Make-up, keine übertriebenen Accessoires
- › Wichtig für Bewerber: saubere Rasur
- › Wichtig für beide: tadellose Frisur



Info: Gleichbehandlungsgesetz

Seit Inkrafttreten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) ist ein Foto nicht mehr Pflichtbestandteil einer Bewerbung. Dennoch ist es von Vorteil, den Unterlagen ein Bild beizufügen. Es soll dem Betrachter signalisieren, dass genau du zu diesem Ausbildungsplatz passt.

Anschreiben

Das Anschreiben hat für eine erfolgreiche Bewerbung einen besonders hohen Stellenwert. Geht eine Vielzahl von Bewerbungen für einen Ausbildungsplatz ein, wird häufig bereits anhand des Anschreibens vorselektiert, welche Bewerbungen in die enge Auswahl gelangen. Als wichtigster Informationsträger präsentiert das Anschreiben alle wesentlichen Informationen der Bewerbung wie Kenntnisse, Fähigkeiten sowie Erfahrungen und gibt Aufschluss über deine Persönlichkeit. Insbesondere wird dadurch deine Motivation für die Bewerbung herausgestellt.



Kurz & bündig

- › Achte beim Namen des Ansprechpartners und des Unternehmens auf korrekte Schreibweise!
- › Verwende eine seriöse E-Mail-Adresse mit Vor- und Nachname.

Nach dem Versand der Bewerbung solltest du unverzüglich auf eingehende E-Mails oder Telefonate reagieren, verpasste Telefonanrufe solltest du umgehend zurückrufen.

Tip: Schweife nicht zu weit aus, eine Seite ist ausreichend.

Dos

- Verfasse ein individuelles Schreiben unter Verwendung von Formulierungen wie
- › Ihre Anzeige im Musterstädter Tageblatt vom 12. Januar 2019 hat mich angesprochen.
 - › Mit großem Interesse habe ich mich anlässlich der Berufsbildungsmesse Musterstadt über Ihr Ausbildungsplatzangebot informiert.
 - › Aufgrund Ihres Unternehmensprofils im aktuellen Ausbildungsatlas Musterstadt bin ich auf Ihr Angebot an Ausbildungsplätzen aufmerksam geworden.



Im Anschriftenfeld platzierst du die Adresse mit dem Namen des Ansprechpartners, den du der Stellenanzeige oder der Webseite des Unternehmens entnimmst.

Wähle einen eindeutigen Betreff mit der exakten Stellenbezeichnung und Kennziffer (wenn vorhanden).

Beginne dein Schreiben mit der korrekten persönlichen Anrede und vergiss keinen Titel!

Versieh dein Anschreiben mit deinen vollständigen Kontaktdaten wie Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

Mayer Bank AG
Personalwesen
Frau Dr. Müller
Blumenstraße 1
12345 Altstadt

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zur Bankkauffrau für das Ausbildungsjahr 2019/2020

Sehr geehrte Frau Dr. Müller,

aufgrund Ihres Unternehmensprofils im aktuellen Ausbildungsatlas Musterstadt bin ich auf Ihr Angebot an Ausbildungsplätzen aufmerksam geworden. Die Aussicht auf eine fundierte Ausbildung zu absolvieren, finde ich sehr attraktiv.

Momentan besuche ich die 11. Klasse des Fachgymnasiums Musterstadt. Im Juni 2019 mit der allgemeinen Fachhochschulreife abschließend, an der Altstädter Sparkasse erlangte ich bereits erste Einblicke in den Bankberuf. Durch meine Teilnahme an einem Seminar zum Thema „Kapital- und Risikolebensversicherung“ habe ich meine Kenntnisse in diesem Bereich erweitert. Seit meinem Praktikum besteht mein Wunsch, den Beruf der Bankkauffrau zu erlernen. Ich habe mich gezeitigt, dass ich mich schnell auf unterschiedliche Aufgaben einstellen kann. Im Musterstädter Tageblatt verfolge ich regelmäßig die Entwicklungen an den verschiedenen Stellen.

Als kommunikativer, offener und interessierter Mensch würde ich mich freuen, wenn Sie mich über eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch freudig empfangen.

Mit freundlichen Grüßen

Mia Mustermann
Mia Mustermann

Mia Mustermann | Neue Straße 5 | 12345 Altstadt

Auf das Anschreiben gehören Datum und Ort der Erstellung.

BEWERBUNG
MIA MUSTERMANN

Alts...TT.MM.JJJJ

hr JJJJ

Dungsatlas Altstadt bin ich auf Ihr Angebot an
bei einem führenden Kreditinstitut wie der Mayer Bank
spannend und herausfordernd.

ms Wirtschaft in Altstadt, das ich voraussichtlich im
reiben werde. Während meines Schulpraktikums bei
ke in das Bankgeschäft, indem ich an Kundengesprächen
ge durchführte. Zudem habe ich an der Volkshochschule
„versicherung“ übernommen.
des Bankkaufmanns zu erlernen. Die Arbeit hat mir
ben und Menschen einstellen kann. Über das Handels-
finanz- und Kapitalmärkten.

würde ich Sie gerne von meinen Stärken überzeugen.
ue ich mich.

0123 4567890 mia.mustermann@abc.de

Einleitung: 2 bis 3 Sätze

- › Beziehe dich auf ein Gespräch (z.B. mit einem Unternehmensangehörigen), eine Zeitungsanzeige, eine Berufsbildungsmesse oder auf ein Porträt in dieser Broschüre.
- › Warum bewirbst du dich genau auf diese Stelle? Betone deine Motivation für die Wahl dieses Ausbildungsplatzes. Begründe schlüssig deine Entscheidung für den angestrebten Beruf und für das Unternehmen.

Hauptteil: 4 bis 6 Sätze

- › Wirb für dich: Warum bist du der perfekte Kandidat? Welche Argumente sprechen dafür, dass du die richtige Person für den Ausbildungsplatz bist?
- › Stelle klar, dass du die genannten Anforderungen erfüllen und der Herausforderung gewachsen sein wirst.
- › Welche Kenntnisse, Fähigkeiten und Eigenschaften zeichnen dich aus?

Schluss: 2 bis 3 Sätze

- › Schließe mit einer persönlich gefassten Formulierung ab, etwa „Über eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich“.
- › Beende das Anschreiben mit der Grußformel „Mit freundlichen Grüßen“.

Unterschrift nicht vergessen!

Don'ts

Vermeide nichtssagende Floskeln oder allgemeine Formulierungen, die sich auf jedes Unternehmen oder jede Branche beziehen:

- › Hiermit bewerbe ich mich um...
- › Ich interessiere mich für den ausgeschriebenen Job...
- › Ihre Stellenanzeige im Internet habe ich aufmerksam gelesen



Lebenslauf

Ein überzeugender und schlüssiger Lebenslauf ist die Basis einer erfolgreichen Bewerbung. Der Personalverantwortliche des Unternehmens möchte ein möglichst genaues Bild von dir erhalten.

Zur Übersichtlichkeit wird die tabellarische Form empfohlen. Anders als beim Anschreiben kann das Dokument aber auch zwei Seiten umfassen.

Als Überschrift wählst du zwischen „Lebenslauf“ oder dem lateinischen Pendant „Curriculum Vitae“.

Schulischer Werdegang

Foto

Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Geburtsort, Familienstand, Staatsangehörigkeit

Hobbys und Interessen

Ort, Datum und Unterschrift

LEBENS LAUF

MIA MUSTERMANN

PERSÖNLICHE DATEN

 Name Mia Mustermann
 Anschrift Neue Straße 5
12345 Altstadt
 Telefon 0123 4567890
 E-Mail mia.mustermann@abc.de

Geburtsdatum TT.MM.JJJJ
Geburtsort in Großdorf
Familienstand ledig
Staatsangehörigkeit deutsch

FAMILIE

Eltern Paul Mustermann, Apotheker
Anne Mustermann, geb. Hahn, Optikerin

Geschwister zwei Schwestern

SONSTIGES

Hobbys Handball als Leistungssport (Oberliga)
Weitere Sportarten wie Langlauf und Rudern

Interessen Lesen, Theater

Mia Mustermann
Altstadt, Datum

SCHULBILDUNG

MM/JJJJ – MM/JJJJ Grundschole Großdorf

MM/JJJJ – MM/JJJJ Realschole Altstadt

Seit MM/JJJJ Fachgymnasium Altstadt

**PRAKTIKA/
NEBENTÄTIGKEITEN**

MM/JJJJ dreiwöchiges Schulpraktikum bei der Altstädter Sparkasse

MM/JJJJ – MM/JJJJ Aushilfstätigkeit Autowaschanlage „Super Clean“

BESONDERE KENNNTNISSE

EDV-Kenntnisse Fundierte Kenntnisse in Word, Excel und PowerPoint

Fremdsprachen Englisch – sehr gut in Wort und Schrift
Französisch – Grundkenntnisse

Tätigkeiten und Qualifikationen

Online-Bewerbung

Unabhängig davon, ob du deine Bewerbung per E-Mail oder Online-Formular einsendest, gelten die gleichen Regeln und Anforderungen wie bei den klassischen Bewerbungsunterlagen!

Das Anschreiben enthält sowohl eine korrekte Anrede als auch eine abschließende Grußformel.

Setze deine eingescannte Unterschrift in guter Auflösung unter das Anschreiben und den mit deinem Foto versehenen Lebenslauf.

Beim Einscannen von Unterlagen und Fotos achte unbedingt auf gute Qualität. Kontrolliere deine Dateien auf Vollständigkeit, korrekte Seitenreihenfolge sowie gute Lesbarkeit.

Verwende ausschließlich die für Bewerbungen genannte E-Mail-Adresse. Nur so stellst du sicher, dass deine Online-Bewerbung bei der zuständigen Person im Betrieb eingeht.

Kopien

Der Inhalt von Zeugnissen und Nachweisen stellt für die Personalverantwortlichen aufschlussreiches Infomaterial über den Bewerber dar, da hier eine Beurteilung durch Dritte gegeben wird. Deshalb fügst du Kopien der letzten Zeugnisse und Kopien von Bescheinigungen über zusätzliche Qualifikationen und absolvierten Praktika bei. Belege zu Nebenjobs, besonders dann, wenn die Tätigkeit in Bezug zum angestrebten Ausbildungsberuf steht, bescheinigen dir praktische Berufserfahrungen und soziale Kompetenzen.

Auch Kopien von Zertifikaten über absolvierte Fortbildungen (z. B. Sprach- oder Computerkurse, andere weiterbildende Seminare) erweisen sich evtl. für deine Ausbildung als wichtig. Erkundige dich, ob dein Wunschausbildungsbetrieb spezielle Nachweise benötigt (in vielen Branchen wird ein polizeiliches Führungszeugnis erwartet).

Kurz & bündig

- › Auf keinen Fall darfst du mit dem in E-Mails üblichen „Hallo“ starten!
- › Die Dokumente solltest du vor Versand in PDF-Dateien umwandeln, damit die von dir gewählte Formatierung beim Empfänger beibehalten wird.
- › Verwende eindeutige Namen für den Anhang, damit eine einfache Zuordnung zu deiner Bewerbung möglich ist, z. B. Bewerbung.dein_Name.pdf.
- › Zum Versand deiner Bewerbung nutzt du eine seriöse Adresse, die deinen Vor- und Nachnamen enthält.

Info: Beglaubigung

In der Regel ist eine Beglaubigung von Kopien nicht erforderlich.

Eindruck schinden

VORSTELLUNGS- GESPRÄCH

*Du darfst dich freuen – dir liegt eine Einladung zum Vorstellungsgespräch vor!
Das bedeutet: Bisher hast du alles richtig gemacht,
deine Bewerbungsunterlagen haben einen positiven Eindruck hinterlassen!*

Überzeuge nun persönlich deine Gesprächspartner:

- › Informiere dich umfassend über das Unternehmen, dessen Geschäftsmodell, Unternehmensstandorte und historische Entwicklung.
- › Präge dir die Namen deiner Ansprechpartner ein.
- › Deine Kleidung und dein Erscheinungsbild verschaffen deinem Gesprächspartner seinen ersten Eindruck. Halte dich an den Dresscode der Branche.
- › Achte auf eine normale Körperhaltung und verzichte auf übertriebene Mimik und Gestik.
- › Sei pünktlich.
- › Beachte grundlegende Etikette-Regeln: Präsentiere gute Umgangsformen, bedanke dich für die Einladung, höre aufmerksam zu.
- › Schalte dein Mobiltelefon aus.
- › Liefere eine kurze Selbstpräsentation mit wichtigen Fakten, deinen Stärken sowie Erfolgen.
- › Stelle Fragen zum Unternehmen sowie zum Ausbildungsplatz bzw. zur Tätigkeit. Zeige deine Begeisterung.

Stylingtipps

Für dein Bewerbungsgespräch musst du dich nicht verkleiden, solltest aber gewisse Vorgaben berücksichtigen.

Tipp: Falls dir Zweifel kommen, wählst du die Kleidung lieber zu fein als zu leger.

Dos

- › ordentliche Frisur
- › dezentes Make-up
- › Bart: frisch rasiert
- › zum Berufsbild passende Kleidung
- › gebügelt (faltenfrei punktet)
- › farblich aufeinander abgestimmt
- › Schuhe: sauber
- › Brille geputzt, dezenter Schmuck
- › dezenter Duft



Don'ts

- › unfrisiert, strähnig
- › zu dick aufgetragene Schminke, knallige Farben, künstliche Wimpern, aufgeklebte Plastiknägel, un gepflegte Fingernägel
- › Flaum, Drei-Tage-Bart
- › Freizeitkleidung
- › knittrig, fleckig
- › Outfit zu groß oder zu klein
- › abgetragen
- › übertriebener (Mode-)Schmuck, Krawatte mit lustigem Motiv
- › schweres Parfüm oder aufdringliches Deo



Nicht nur Fragen und Antworten

Während der Begrüßung möchte dein Gegenüber eine angenehme Gesprächsatmosphäre schaffen. Das äußert sich in allgemeinen Fragen. Wundere dich also nicht über banale Fragen. Vielleicht wird man Dir zusätzlich noch einen kurzen Einblick in die Geschichte des Betriebs geben. Nimm alle gebotenen Informationen konzentriert auf.

Stelle dich vor!

Jetzt bist du am Zug – in der Regel erwarten deine Gesprächspartner Antworten auf Fragen zu deiner Persönlichkeit und zu deiner bisherigen Schullaufbahn, speziell zu deinen Lieblingsfächern. Auch Informationen zu Praktika, Ferienjobs, Hobbys eignen sich als Gesprächsthemen. Die meisten der im Vorstellungsgespräch gestellten Fragen lassen sich vorhersehen.

Beispiele für häufig aufkommende Fragen:

- › Was erwarten Sie durch Ihre Berufswahl?
- › Was hat Ihre Entscheidung für dieses Berufsbild beeinflusst?
- › Welche Erwartungen stellen Sie an die Ausbildung?
- › Welche Voraussetzungen bringen Sie für den angestrebten Beruf mit?

Tip: Du solltest dir vorab Gedanken über passende Antworten machen.

Zeige Interesse!

Dein Gesprächspartner wird sich nun für deine Stärken und Schwächen sowie dein Wissen über die Ausbildung interessieren. Kein Grund zur Nervosität, wenn du nicht alle gestellten Fragen beantworten kannst. Ein Vorstellungsgespräch bedeutet ein beiderseitiges Kennenlernen von Unternehmen und Bewerber, d. h. auch die Chemie untereinander muss stimmen.

Es ist wichtig, dein Interesse und deine Begeisterung durch das Einbringen eigener Fragen zu dokumentieren. Erkundige dich z. B. zu folgenden Themen:

- › In welchen Abteilungen wird die Ausbildung absolviert?
- › Wer ist Ihr Ansprechpartner oder Mentor?
- › Wie findet der theoretische Unterricht statt (Teilzeit-/Blockunterricht)?
- › Wo befindet sich die Berufsschule?
- › Wie lange dauert die Probezeit?
- › Wie viele Ausbildungsplätze stellt das Unternehmen?
- › Besteht die Möglichkeit, die Ausbildungszeit abzukürzen?
- › Welche betriebsspezifischen Anforderungen stellt die Ausbildung in dem betreffenden Unternehmen?
- › Welche Weiterbildungsmaßnahmen werden geboten?

Schlussakkord – erste Hürde geschafft!

Bravo! Du hast das Vorstellungsgespräch überstanden, wenn dein Gegenüber nachhakt: „Ist alles geklärt oder bestehen Ihrerseits noch Fragen?“ So oder ähnlich signalisiert der Personalverantwortliche das Ende des Gesprächs. Ist tatsächlich in der vorangegangenen Unterhaltung etwas noch nicht konkret beantwortet worden, scheue dich nicht, danach zu fragen. Bedanke dich noch einmal für das Vorstellungsgespräch.

Kurz & bündig

- › **Mache dir Notizen, evtl. kommt der Personalverantwortliche später noch einmal auf ein Gesprächsthema zurück!**
- › **Die Wahl des Ausbildungsplatzes sollte unabhängig von der Vergütung erfolgen. Sprich daher das Thema möglichst nicht direkt selbst an.**
- › **Stelle Fragen, um dein Interesse zu bekunden.**

Eine Hochschule besuchen und gleichzeitig Berufserfahrung sammeln

DAS DUALE STUDIUM

Wer sich nach bestandenerm Abitur noch nicht für eine betriebliche Ausbildung oder ein Studium entscheiden konnte, findet in einem dualen Studium den perfekten Kompromiss. Ein duales Studium verknüpft Theorie- mit Praxisphasen und erfreut sich in dieser Kombination bei jungen Leuten und Arbeitgebern größter Beliebtheit.

Info

Das Spektrum an Fachbereichen im dualen Studium umfasst z. B. **BWL, Finanzen & Management, Ingenieurwesen & Technik, Informatik & IT, Gesundheit & Fitness, Medien & Kommunikation, Pädagogik & Soziales, Tourismus & Event, Verwaltung & öffentlicher Dienst.** Die meisten Studienmöglichkeiten bietet der Bereich **BWL, Finanzen & Management.**

Auf der einen Seite lernt man die praktischen Seiten eines Berufs kennen, auf der anderen Seite steht das im Studium vermittelte theoretische Hintergrundwissen.

Kennzeichnend für ein duales Studium ist die enge Verzahnung der beiden Ausbildungselemente in der Hochschule und im Betrieb. Theorie und Praxis sind inhaltlich und zeitlich aufeinander abgestimmt, d. h. Studium und Aufgaben im Unternehmen ergänzen einander. Dafür muss die Ausbildung an beiden Lernorten organisatorisch koordiniert sein. Der Wechsel von Praxis- und Studienphasen zieht sich durch die gesamte Ausbildung. Duale Studiengänge werden bundesweit in vielen Formen angeboten, z. B. an spezialisierten Fachhochschulen mit wenigen Fachbereichen, an einer Berufsakademie mit vielen Standorten, die in allen Bundesländern zu finden sind, an privaten oder öffentlichen Hochschulen. In einigen Berufsbildern ist auch ein duales Studium an einer Universität möglich. Die Fachhochschulen, Berufsakademien und Universitäten arbeiten häufig mit festen Unternehmenspartnern zusammen.

Es bestehen zwei unterschiedliche Studienmodelle mit jeweils unterschiedlichen Abschlüssen:

Ausbildungsintegrierend – Die Studierenden durchlaufen neben dem Studium eine vollständige Berufsausbildung. Die Ausbildungsorte sind Betrieb, Berufsschule und Hochschule. Am Ende erwerben sie zwei Abschlüsse: den Bachelor-Abschluss von der Hochschule und den Abschluss von der zuständigen Kammer. Die verhältnismäßig lange Gesamtausbildungszeit von zwei berufsqualifizierenden Ausbildungen wird durch die spezielle Struktur und Organisation eines dualen Studiums verkürzt.

Praxisintegrierend – Das Hochschulstudium wird durch längere Praxisphasen in einem Unternehmen ergänzt. Eine praktische Berufsausbildung durchlaufen die Studierenden nicht. Nach erfolgreicher Beendigung des Studiums erhalten sie den Bachelor-Abschluss.

Kurz & bündig

Vorteile des dualen Studiums

- › Praxisnähe
- › Mehrere Abschlüsse in kürzerer Zeit
- › Studienfinanzierung durch eigenes Gehalt
- › Knüpfen von Geschäftskontakten
- › Sehr gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Wichtig: Ohne die Kooperation mit einem ausbildenden Betrieb, der die praktischen Seiten des Berufs vermittelt, kann ein duales Studium nicht absolviert werden. Deshalb ist es erforderlich, sich rechtzeitig vor Studienbeginn bei einem Praxispartner um einen Ausbildungsplatz (beim ausbildungsintegrierenden Studium) bzw. Arbeitsplatz (beim praxisintegrierenden Studium) zu bewerben. Grund dafür ist, dass für die Zulassung an der Hochschule oder Akademie neben der erforderlichen Zugangsberechtigung auch der entsprechende Vertrag mit dem Praxispartner vorgelegt werden muss. Dabei kann es sich um ein Unternehmen, eine soziale Organisation oder eine staatliche Einrichtung handeln. Hier arbeiten dual Studierende, werden in der Praxis ausgebildet – und erhalten vom Praxispartner eine Ausbildungs- bzw. Arbeitsvergütung.



BERUFSPROFILE FIRMENPROFILE



Altenpflegehelfer (m/w/d)



Altenpfleger (m/w/d)*

* Berufsbezeichnung ab 2020 Pflegefachmann (m/w/d)

Unterstützung der Pflegefachkräfte (z. B. Altenpfleger/innen) bei allen Tätigkeiten rund um die Betreuung und Pflege älterer Menschen • Hauptaufgabe: Grundpflege in den Bereichen Körperpflege (u. a. Waschen, Duschen, Zahnpflege), Ernährung (u. a. Zubereiten und Aufnahme der Nahrung) und Mobilität (u. a. Aufstehen, An- und Auskleiden, Zubettgehen) • Begleitung zu Arztbesuchen oder Behördengängen • Planung und Realisierung von aktiver und kreativer Freizeitgestaltung

Arbeitsplätze werden von Krankenhäusern, Pflege- und Rehabilitationskliniken, Seniorenwohn- und Pflegeheimen oder ambulanten Pflegedienstleistern angeboten.

Bewerberprofil

Hauptschulabschluss • Gute Noten in Wirtschaft, Sozialkunde, Kunst/Musik • Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein • Einfühlungsvermögen • Respekt • Belastbarkeit • Geduld • Sorgfalt und Genauigkeit

Ausbildungsart

Landesrechtlich geregelte schulische Ausbildung an der Berufsfachschule. Ergänzung durch Praxisphasen (z. B. im Krankenhaus oder Pflegeheim). Theoretischer und praktischer Unterricht in der Berufsfachschule sowie Ausbildung in einer Pflegeeinrichtung. Bitte beachten: Vor Ausbildungsbeginn sowohl bei einer Pflegeeinrichtung als auch bei einer Altenpflegeschule bewerben!

Zeitraum

1-2 Jahre (je nach Bundesland)

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Pflege, Betreuung und Beratung hilfsbedürftiger alter Menschen • Strukturierung des Tagesablaufs • Unterstützung bei alltäglichen Dingen wie Körperpflege und gesunder Ernährung • Gesundheitszustand überwachen mittels Messung des Blutdrucks und bei Diabetikern des Blutzuckerspiegels (incl. Datendokumentation) • Medikamente verabreichen, Verbände wechseln, Salben auftragen (in Kooperation mit den behandelnden Ärzten) • Therapeutische Maßnahmen ausführen • Pflegeprotokolle anfertigen und Pflegeleistungen abrechnen • Gestalten der Freizeit • Beratungsgespräche mit Angehörigen und Sterbebegleitung

Beschäftigung findet sich in Altenwohn- und -pflegeheimen, bei ambulanten Altenpflege- und Altenbetreuungsdiensten, in geriatrischen und gerontopsychiatrischen Abteilungen von Krankenhäusern, in Hospizen, in Pflege- und Rehabilitationskliniken sowie in Privathaushalten.

Bewerberprofil

Realschulabschluss, gleichwertiger Schulabschluss oder 10-jährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert, Hauptschulabschluss mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung • Gute Noten in Sozialkunde, Religionslehre/Ethik, Deutsch, Wirtschaft und Mathematik • Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein • Einfühlungsvermögen • Respekt • Belastbarkeit • Geduld • Medizinisches Interesse

Ausbildungsart

Bundesweit einheitliche Regelung der praktischen Ausbildung durch das Altenpflegegesetz. Theoretischer und praktischer Unterricht in der Berufsfachschule sowie Ausbildung in einer Pflegeeinrichtung bzw. ambulantem Pflegedienst.

Zeitraum

3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



Gemeinsam viel bewegen

... mit Menschen arbeiten macht Sinn.
... mit Anerkennung Geld verdienen macht Spaß.

Du denkst über eine Ausbildung im sozialen Bereich nach? Dann tue es!

Wir bieten eine abwechslungsreiche Ausbildung mit anschließender Beschäftigungsgarantie!

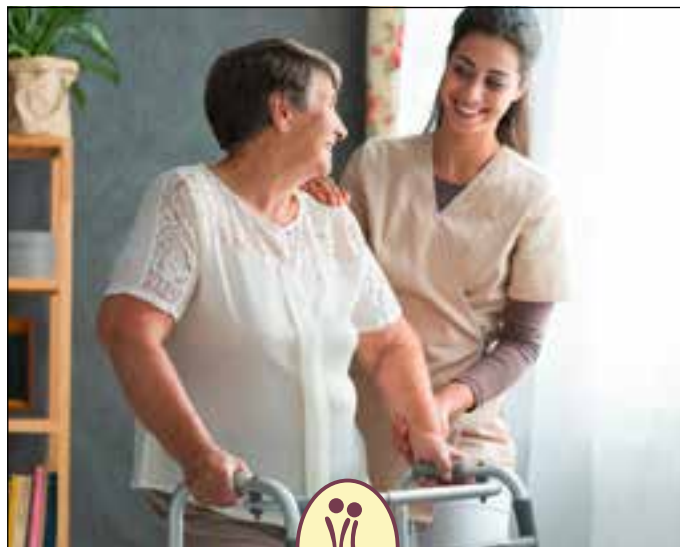
Mit Deiner Unterstützung sind wir stark!

Mach Deine Ausbildung in der Altenpflege bei Zoar!

Bewerbungsinfos unter
www.zoar.de

Noch Fragen?
Vanessa Glawe 06361 452-175

 **Zoar**
Evangelisches Diakoniewerk
Gemeinsam viel bewegen



KESSLER-HANDORN

Pflege und Wohnen im Alter

Wohn- und Pflegeheim Kessler-Handorn

Sowohl in unserem Wohn- und Pflegeheim als auch bei unserer ambulanten Betreuung steht der Mensch im Vordergrund.

Die Bewohner unserer Einrichtung sollen sich bei uns gut aufgehoben und ihre Angehörigen bestens beraten fühlen. Zu hervorragender Pflege und Betreuung gehört natürlich auch die optimale Ausbildung unserer Teams.

Deine Karrierechance - Wir bilden aus

Koch (m/w/d)

Hauswirtschaftler (m/w/d)

Kaufmann im Gesundheitswesen (m/w/d)

Altenpfleger (m/w/d)

Altenpflegehelfer (m/w/d)

Wenn du über hohes Verantwortungsbewusstsein und Durchhaltevermögen verfügst, gern mit Menschen arbeitest, entscheidungsfreudig bist und Eigeninitiative ergreifst, freuen wir uns auf deine Bewerbung.

Wohn- und Pflegeheim Kessler-Handorn

Anneliese Heinrich

Schumannstraße 17 | 67655 Kaiserslautern

Telefon: 0631 3173-0 | Fax: 0631 3173-333

E-Mail: anneliese.heinrich@kessler-handorn.de

Internet: www.kessler-handorn.de

Du bist TOLERANT? Wir auch! Ausbildung mit Perspektive bei der AWO Pfalz!



Dennis Annawald,
Auszubildender im AWO
Seniorenhaus „Burgfeld“

„Bei der AWO
steht der Mensch
im Mittelpunkt.“

Komm in unser Pflegeteam und werde staatlich geprüfte*r Altenpfleger*in!

Mit einer Ausbildung im Bereich Altenhilfe erlernst Du einen Beruf mit glänzenden Job-Aussichten.

Warum? Weil die Nachfrage an Fachkräften in den kommenden Jahren immer weiter ansteigen wird. Starte Deine Karriere bei einem ausgezeichneten Arbeitgeber!



Ruf uns einfach an oder bewirb Dich direkt:

AWO Seniorenhaus „Alex Müller“ Kaiserslautern
Ansprechpartner: Steffen Erfort
Tel.: 0631-4153-651 | steffen.erfort@awo-pfalz.de

Infos: www.awo-pfalz.de/ausbildung



Du bist Dir nicht sicher, ob Altenpfleger*in,
das richtige für Dich ist?

Mach ein Praktikum, ein FSJ oder den BFD und finde es raus!

Infos unter www.awo-pfalz.de/fsj



Pfalz

www.awo-pfalz.de



Prot. Altenhilfe Westpfalz

Die Protestantische Altenhilfe Westpfalz bietet älteren und pflegebedürftigen Menschen ein liebevolles Zuhause, professionelle Pflege und qualifizierte Betreuung an fünf Standorten in der Westpfalz. Das Stiften von mehr Lebensqualität liegt uns dabei besonders am Herzen. Wenn du zuverlässig bist, über eine hohe soziale Kompetenz verfügst, gewissenhaft arbeitest und eine ruhige und geduldige Art hast, bilden wir dich gern zum Altenpfleger oder zur Altenpflegerin aus. Wir sind Mitglied der „Initiative für Ausbildung“ und garantieren durch die in diesem Kontext geforderten Qualitätsindikatoren eine hervorragende Ausbildung nach neuesten wissenschaftlichen Standards. Bei uns erlernst du nicht nur die Pflegetheorie, sondern erhältst auch viele wichtige Einblicke in die vielfältigen Arbeitsbereiche der Pflege. In einem sehr guten Arbeitsklima und einem interessanten Arbeitsumfeld lernst du die Tätigkeiten eines Altenpflegers kennen und setzt das Gelernte direkt in die Praxis um. Du erhältst bspw. eigene Verantwortungsbereiche bei der Patientenversorgung, die selbständig betreut werden.

› [Altenpfleger \(m/w\)](#)

Prot. Altenhilfe Westpfalz gem. Betriebsgesellschaft mbH

Untere Eselsmühle 2
67677 Enkenbach-Alsenborn
Telefon: 06303 911-128
Fax: 06303 911-200
E-Mail: info@prot-altenhilfe.de
Internet: www.prot-altenhilfe.de



Anlagenmechaniker (m/w/d)

Fertigen von Bauteilen • Arbeitsplanung und -vorbereitung anhand technischer Zeichnungen und Arbeitsanweisungen • Fertigen der Einzelteile von Hand oder mithilfe von CNC-Maschinen • Zusammenfügen der Einzelkomponenten zu Baugruppen • Montieren der Baugruppen zu Maschinen, Apparaten, Anlagen und Rohrleitungssystemen • Funktionsprüfung nach der Montage • Übergabe der Anlage an Kunden • Einweisen in die Bedienung • Inbetriebnahme der Anlage • Instandhaltung, Erweiterung und ggf. Umbau • Je nach Ausbildungsbetrieb Vertiefung in verschiedene Einsatzgebiete, z. B. Anlagenbau, Apparate- und Behälterbau, Instandhaltung, Rohrsystemtechnik, Schweißtechnik

Arbeitsplätze bieten z. B. Unternehmen der Metallindustrie, des Anlagenbaus, des Apparate- und Behälterbaus, der Erdöl- und Erdgasförderung, aber auch der Gas-, Wasser- und Stromversorger. Auch bei Verkehrsbetrieben, in Betrieben des Elektroanlagenbaus, in Raffinerien oder in der chemischen Grundstoffindustrie finden sich Arbeitsplätze.

Bewerberprofil

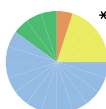
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik, Deutsch und Englisch • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Flexibilität • Verantwortungsbewusstsein • Mündliches Ausdrucksvermögen

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 56



Finde jetzt Ausbildungsplätze und Ausbildungsbetriebe in deiner Region!

azubica.de bietet dir Ausbildungsplätze
und Ausbildungsbetriebe für verschiedene
Ausbildungsberufe sowie Hilfe für
Bewerbungsschreiben und Lebenslauf!

 azubica.de®





Diehl GmbH Technische Gebäudesysteme

Wir sind ein modernes Familienunternehmen und bieten gute Perspektiven zur späteren Übernahme. Ob im Neubau, der Modernisierung oder der Sanierung – unsere Projekte bieten Euch eine vielseitige, interessante und abwechslungsreiche Ausbildung. Bei uns hast Du auch die Möglichkeit, mit einem dualen Studium parallel zur Ausbildung direkt einen Studienabschluss zu absolvieren – entweder im kaufmännischen oder im technischen Bereich.

Ausbildungsberufe:

- › Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- › Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik (HWK)
- › Mechatroniker/in für Kältetechnik
- › Technische/r Systemplaner/in – Fachrichtung Versorgungs- und Ausrüstungstechnik
- › Industriekaufmann/-frau
- › Kaufmann/-frau für Büromanagement

Starte Dein Berufsleben bei uns und entscheide Dich für eine solide technische oder kaufmännische Ausbildung mit Perspektive und Zukunft!

Diehl GmbH Technische Gebäudesysteme

Kaiserstraße 97a | 67661 Kaiserslautern
Telefon: 0631 53406-0
E-Mail: kaiserslautern@diehl-gmbh.de | www.diehl-gmbh.de

Hauptverwaltung Diehl GmbH Baumholder
Bahnhofstraße 30 | 55774 Baumholder
Telefon: 06783 82-0
E-Mail: baumholder@diehl-gmbh.de



Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)

Einbauen und Anschließen von Waschbecken, Duschkabinen, Toiletten und sonstigen Sanitäranlagen • Installieren von Anlagen zur Regen- und Brauchwassernutzung als nachhaltige Ver- und Entsorgungssysteme • Montieren von Heizungssystemen • Installieren von Wasser- und Luftversorgungssystemen • Einbauen energieeffizienter und umweltschonender Systeme wie z. B. Solaranlagen, Wärmepumpen und Holzpelletanlagen • Installieren von Gebäudemanagementsystemen (z. B. Smart-Home-Systeme) mittels gerätespezifischer Software • Bearbeiten von Rohren, Blechen und Profilen aus Metall oder Kunststoff mit Maschinen oder manuell • Überprüfen der Funktion der Anlagen, ggf. Optimieren der Einstellungen • Beraten von Kunden und Einweisen in die Bedienung der Geräte und Systeme

Arbeitsplätze bieten z. B. Heizungs- und Klimaanlagebauer, Klempnerien, Installationsbetriebe. Einsatzorte sind u. a. Werkstätten, Baustellen, Haushalte vor Ort.

Bewerberprofil

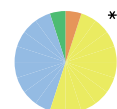
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis und räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Mündliches Ausdrucksvermögen

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4, 28



Bankkaufmann (m/w/d)

Kundenbetreuung und Beratung in allen Geldangelegenheiten wie Kontoführung, Kapitalanlagen, Kredite, Wertpapiere, Finanzierungs-konzepte, Versicherung, Altersvorsorge, Sparen sowie Zahlungsverkehr im In- und Ausland • Eröffnen von Konten und Abschließen von Verträgen samt Auftragsabwicklung • Kreditanfragen und Kreditwürdigkeit von Privatkunden und Unternehmen beurteilen • Kontrollen im Rechnungswesen • Planen von Marketingaktionen • Überwachen der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und innerbetrieblicher Richtlinien bei allen Tätigkeiten

Bankkaufleute arbeiten bei Filialbanken, Direktbanken oder bei einer Zentralbank in sämtlichen Bereichen der Kreditinstitute wie z. B. Sachbearbeitung, Vertrieb, Kreditabteilung, Immobilienbereich. Es bestehen diverse Spezialisierungs- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Bewerberprofil

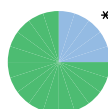
Gute Noten in Mathematik, Wirtschaft, Deutsch, Englisch • Sorgfalt, Konzentration und Verschwiegenheit • Wirtschaftspolitisches Hintergrundwissen • Kommunikationsfähigkeit • Entscheidungsfreudigkeit • Kaufmännisches Denken • Verhandlungsgeschick, Überzeugungskraft

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Kreditgewerbe
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 29



Wenn du eine anspruchsvolle Tätigkeit suchst und gern mit Menschen umgehst, dann liegst du mit einer Ausbildung bei uns genau richtig. Du berätst unsere Kunden in allen finanziellen Fragen – vom Sparbuch über Aktienfonds bis hin zu Krediten und Versicherungen. Wir unterstützen dich schon während der Ausbildung durch eigens geschulte Trainer.

In Sachen Ausbildung sind wir Spitzenreiter. Das bestätigen auch aktuelle Umfragen unter Schülern, die uns wieder zu den beliebtesten Arbeitgebern gewählt haben.

Wir bieten aber nicht nur die Ausbildung als Bankkaufmann (m/w/d). Für alle diejenigen, die zwischen Ausbildung und Studium schwanken, haben wir die Kombination von beidem. Als Student/in im dualen Studiengang Finanzdienstleistungen verbindest du ein betriebswirtschaftliches Studium an der Hochschule Kaiserslautern, Standort Zweibrücken, mit dem Sammeln praktischer Erfahrungen in der Bank.

Wir freuen uns auf dich!

Wir bilden aus:

- Bankkaufmann (m/w/d)
- Duales Studium Bachelor of Arts (Finanzdienstleistungen)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter www.vobakl.de/karriere

Deine Ansprechpartnerinnen:

Leandra Lintgen | leandra.lintgen@vobakl.de | 0631 3610-146
Simone Wintringer | simone.wintringer@vobakl.de | 0631 3610-448

Volksbank Kaiserslautern eG

Kanalstraße 4
67655 Kaiserslautern



© Maksym Dykha - Fotolia.com

Bauzeichner (m/w/d)

Umsetzen der Entwürfe und Vorgaben von Architekten und Bauingenieuren • Erstellen maßstabgerechter Zeichnungen, Skizzen und Pläne (z. B. Grundrisse, Bau- und Ausführungszeichnungen, Bauansichten und Detailzeichnungen) für Häuser, Brücken, Straßen und andere Bauwerke (zeichnerisch oder am Computer mit CAD-Programmen) • Durchführen fachspezifischer Berechnungen (z. B. den Bedarf an Baustoffen ermitteln, Stücklisten erstellen, Aufmaße fertigen) • Vervielfältigen und normgemäßes Falten von Bauzeichnungen • Vorbereiten der Zeichnungen für den Versand bzw. für die Archivierung • Durchführen von Vermessungsarbeiten • Verwalten der unterschiedlichen Projektunterlagen samt Sicherung der Daten • Die Ausbildung erfolgt in einem der drei Schwerpunkte: Architektur; Ingenieurbau; Tief-, Straßen- und Landschaftsbau

Arbeitsplätze bieten die Bauämter der Kreis- und Stadtverwaltungen, Architektur- und Ingenieurbüros, Bauunternehmen mit eigener Planungsabteilung und Bauträger oder Fertigteilhersteller.

Bewerberprofil

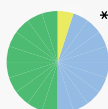
Gute Noten in Werken/Technik, Physik, Mathematik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Gute Auge-Hand-Koordination • Zeichnerisches Talent • Sorgfalt • Konzentrationsfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4, 6



Beton- und Stahlbetonbauer (m/w/d)

Fertigen und Montieren von Beton- und Stahlbetonkonstruktionen für den Hochhaus-, Brücken-, Tunnel-, Hallen- und Industrieanlagenbau • Herstellung von Betonmischungen oder Verarbeitung von fertig geliefertem Transportbeton • Fertigen und Errichten von Schalungen und Schutzgerüsten • Flechten und Einbau von Stahlbewehrungen in die Schalungen zum Schutz vor Betonbruch • Verankerungselemente einbauen • Montieren von Betonfertigteilen • Sanieren schadhafter oder feuchter Betonwände, -decken oder -pfeiler • Fertigen von Bauteilen aus Stein

Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. in Betrieben des Hoch- oder Fertigteilbaus (Wohnungs-, Verwaltungs-, Gewerbe-, Bürobau), in Brücken- und Tunnelbauunternehmen sowie in der Beton- und Betonfertigteilerstellung.

Bewerberprofil

Gute Noten in Mathematik, Werken/Technik, Physik • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliche Geschicklichkeit • Sorgfalt • Teamfähigkeit • Flexibilität

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Bühnenmaler und -plastiker (m/w/d)

Fachrichtung Malerei

Malen von Bühnen- und Szenenbildern für Theater, Oper, Musical, Film oder Fernsehen nach den künstlerischen Vorgaben der Regie und der Bühnenbildner • Entwickeln von Gestaltungskonzeptionen unter Beachtung historischer, zeitgenössischer, kultur- und kunstgeschichtlicher Bezüge • Anfertigen von Zeichnungen und Modellen • Anfertigen von Zeichnungen und Malereien in natürlicher Größe • Bemalen von Bühnenhintergründen, -wänden, plastischen und flachen Dekorationsteilen • Malen von Architekturillusionen • Darstellen von Architekturen aus unterschiedlichen Epochen und Kulturkreisen sowie von Landschaften mit verschiedenen Vegetationsformen • Imitieren von Oberflächen • Anfertigen von Ornamentalzeichnungen und Schriften, Ausführen von Malereien auf Holztafeln • Erzielen von Spezialeffekten wie z. B. vereiste Oberflächen, Eisblumen, Schimmel, Rost, Spinnweben mittels Farben • Herstellen von Schrift- und Druckschablonen z

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Theater und Opernhäuser, Unternehmen der Filmproduktion sowie Fernsehsender.

Bewerberprofil

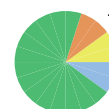
Gute Noten in Kunst/Werken, Mathematik • Sorgfalt • Umsicht • Räumliches Vorstellungsvermögen • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Zeichnerische Fähigkeiten • Sinn und Gespür für Ästhetik • Kreativität • Selbstständige Arbeitsweise

Ausbildungsart

Duale Ausbildung am Theater sowie in der Film- und Fernsehbranche, Ausbildungsbereich Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre





Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Zuständig für die Systeme der Stromgewinnung und -verteilung: Installieren elektrischer Bauteile und Anlagen der Energieversorgungstechnik, industrieller Betriebsanlagen oder moderner Gebäudesystem- und Automatisierungstechnik • Entwurf und Realisierung von technischen Anlagen wie z. B. Heizungs- oder Abwasseranlagen, Wärmekraftwerke, Roboter in Fertigungsstraßen und Anlagen mit Hochspannung • Zeichnen von Schaltplänen, Programmieren, Konfigurieren und Prüfen von Systemen, Verlegen von Kabeln • Montage der Anlage und Überwachen der Arbeit von Dienstleistern und anderen Gewerken • Übergabe an den Auftraggeber und Einweisung der Nutzer in die Bedienung • Wartung, Analyse von Störungen und Beseitigung von Fehlschaltungen • Bestellung von Bauteilen • Kundenbetreuung

Die Metall-, Maschinen-, Fahrzeugbau-, Chemie-, Textil-, Nahrungsmittel- oder Kunststoff-Branche bietet vielseitige Arbeitsplätze, ebenso Stadtwerke und Kraftwerke.

Bewerberprofil

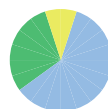
Gute Noten in Physik und Mathematik • Interesse an Technik • Geschicklichkeit und gute Auge-Hand-Koordination • Technisches Verständnis • Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein • Teamfähigkeit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 52, 54, 56, 68, 91



Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Zuständig für die elektronische Ausstattung von Gebäuden • Konzipieren von Systemen • Installieren von Stromversorgungsanlagen, Beleuchtungsanlagen und Anlagen der Steuerungs- und Regelungstechnik wie Klimaanlage und Heizungssysteme, Alarm- und Blitzschutzanlagen, Datennetze • Aufstellen und Inbetriebnahme von Geräten • Durchführen der Wartung als vorbeugende Maßnahme der Instandhaltung von Geräten und Anlagen (z. B. Prüfung der elektrischen Sicherheitseinrichtungen, ggf. Ermittlung der Ursachen der Störung, Austausch von Verschleißteilen) • Kontrolle sämtlicher Anschlüsse nach Installation und Montage von Geräten • Einweisung der Kunden in die Bedienung der Anlage

Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. in Unternehmen für Elektroinstallation oder Immobilien- und Gebäudewirtschaft.

Bewerberprofil

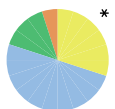
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Abstrakte und logische Denkweise • Teamfähigkeit • Sorgfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Handwerk und Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4, 28, 46



Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

Zuständig für Sicherheit und Ordnung im Schwimmbad • Organisation des Badebetriebs • Überwachung und Betreuung der Badegäste: Notfälle erkennen, Menschen aus dem Wasser retten, Wasserrettungs- und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten bzw. durchführen • Schwimmunterricht erteilen, Sport- und Spielmöglichkeiten anbieten • Sichern der Betriebsabläufe bädertechnischer Anlagen: Kontrolle der Wasserqualität, Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten, Wartung der Spiel- und Sportgeräte, Pflege der Grünanlagen und Freiflächen • Beteiligung an Verwaltungsaufgaben und Öffentlichkeitsarbeit

Arbeitgeber sind alle Arten von Frei- und Hallenbädern, aber auch Fitness-Studios, Wellnesshotels oder Seniorenheime. Tätigkeitsbereich im Freien oder auch in geschlossenen Räumen, z. B. im Büro.

Bewerberprofil

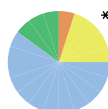
Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Biologie, Chemie, Physik, Sport • Verantwortungsbewusstsein • Beobachtungsgabe und Aufmerksamkeit • Konfliktfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und pädagogisches Geschick • Körper- und Selbstbeherrschung • Sprachliches Verständnis und Ausdrucksvermögen

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Bereich von Bäderbetrieben (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 6



Fachinformatiker (m/w/d)

Umsetzen von Aufgaben der praxisorientierten Anwendungsinformatik • Konzipieren, Entwickeln und Realisieren von an spezifische Kundenanforderungen angepassten IT-Systemen • Betreuen des IT-Netzwerks und der IT-Programme, die zur Bearbeitung täglicher Geschäftsprozesse erforderlich sind • Programmieren, Ermitteln und Analysieren von Fehlern zwecks Behebung • Testen, Dokumentieren und Betreuen kleinerer Projekte • Planen und Realisieren von IT-Sicherheitsmaßnahmen • **Fachrichtung Anwendungsentwicklung:** Planen und Programmieren individueller Softwarelösungen, Testen bestehender Programme auf die neuen Anforderungen, ggf. Anpassen, Einweisen der Nutzer • **Fachrichtung Systemintegration:** Internes oder externes Einrichten von Informations- und Telekommunikationssystemen, ggf. Lösen von Anwender- oder Systemproblemen, Sorge tragen für fehlerfreies Funktionieren der Systeme

Arbeitsplätze finden sich in Unternehmen der IT-Branche oder in IT-Abteilungen von Unternehmen unterschiedlichster Branchen und Wirtschaftsbereiche sowie in der öffentlichen Verwaltung.

Bewerberprofil

Realschulabschluss • Gute Noten in Informatik, Mathematik, Englisch • Interesse an Hard- und Software • Technisches Verständnis • Logisches Denken • Geduld • Durchhaltevermögen • Kunden- und Serviceorientierung • Teamfähigkeit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 78

Unsere Vision: Niemand muss mehr falsche Entscheidungen treffen!

Die Empolis Information Management GmbH unterstützt Kunden dabei, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Die Chancen stehen gut, dass Du unbewusst bereits mit uns in Kontakt gekommen bist: Weltweit gibt es derzeit ca. 500 Empolis-Installationen und täglich nutzen rund 700.000 professionelle User unsere Lösungen, um damit etwa 40 Millionen Endkunden zu bedienen.

Triff auch Du die richtige Entscheidung und bewirb Dich als Auszubildender zum Fachinformatiker (m/w/d) mit dem Schwerpunkt Anwendungsentwicklung!

Das erwartet Dich:

Du arbeitest in deinem Scrum Team an der Konzeption von Softwareanwendungen für unsere internationalen Kunden.
Du erlernst die Anwendung verschiedener Verfahren der Softwaretechnik, Programmiersprachen und Entwicklungswerkzeuge.
Du realisierst abwechslungsreiche IT-Projekte.

Das bringst Du mit:

Du hast die Schule mit einem guten (Fach-)Abitur abgeschlossen.
Du begeisterst dich für IT-Themen, ggf. programmierst Du in deiner Freizeit.
Du hast bereits durch Schülerpraktika oder eine Nebentätigkeit in das Berufsfeld des Fachinformatikers hineingeschnuppert.
Du bist wissbegierig und arbeitest gerne im Team.

Das bieten wir Dir:

Optimale Betreuung durch Deinen Ausbilder.
Flexible Arbeitszeitgestaltung durch unser Gleitzeitmodell.
Attraktive Zusatzleistungen wie vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge, kostenloses Obst und Getränke sowie Sonderurlaubstage. Zudem erhältst Du Zugang zu einem Mitarbeiterrabattportal und Essensgeldzuschüsse.

Weitere Informationen findest Du auf unserer Karriereseite jobs.empolis.com.
Wenn Du Fragen hast, wende Dich gerne an Christina Wolfrum unter 0631 68037 331.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Fachinformatiker (m/w/d)

Fachrichtung Anwendungsentwicklung

Entwurf und benutzerfreundliche Realisierung von Softwareprojekten nach Kundenwünschen • Test und Anpassung von bestehenden Anwendungen • Entwicklung anwendungsgerechter Bedienoberflächen • Methoden des Software Engineerings einsetzen • Softwareentwurf auf Lücken, Fehler, Ungenauigkeiten und unzulängliche Benutzerfreundlichkeit prüfen • Nach Beheben aller Fehler Software im System installieren und dem Kunden vorstellen • Planen und Realisieren von IT-Sicherheitsmaßnahmen • Nutzerhandbuch erstellen, Einweisung der Anwender

Arbeitsplätze finden sich in Unternehmen der IT-Branche oder in IT-Abteilungen von Unternehmen unterschiedlichster Branchen und Wirtschaftsbereiche sowie in der öffentlichen Verwaltung.

Bewerberprofil

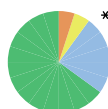
Gute Noten in Informatik, Mathematik, Englisch • Interesse an Hard- u. Software • Technisches Verständnis • Kreativität • Räumliches Vorstellungsvermögen • Geduld • Durchhaltevermögen • Kundenorientierung • Mündliches Ausdrucksvermögen

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Fachinformatiker (m/w/d)

Fachrichtung Systemintegration

Verantwortlich für die Planung und Konfiguration von IT-Systemen • Installieren und Einrichten von Hardwarekomponenten, Betriebssystemen und Netzwerken entsprechend Kundenanforderung • Vernetzen von Hard- und Softwarekomponenten • Bei auftretenden Störungen mit modernen Diagnosesystemen Fehler ermitteln und fachgerecht beseitigen • Konzipieren von Arbeitsanweisungen für Benutzer und Netzwerkadministratoren • Einweisen der internen und externen Benutzer • Gewährleistung der Sicherheit von Netzwerken durch Filterprogramme, Antivirenprogramme und Verschlüsselungstechniken • Planen und Realisieren von IT-Sicherheitsmaßnahmen • Lösen von Anwendungs- und Systemproblemen • Dokumentieren aller Vorgänge zum Nachvollzug aller Arbeitsschritte

Arbeitsplätze bieten Unternehmen der IT-Branche, aber auch Betriebe anderer Branchen und Wirtschaftsbereiche mit IT-Abteilungen.

Bewerberprofil

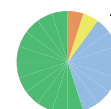
Gute Noten in Informatik, Mathematik, Englisch • Interesse an Soft- und Hardware • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Sorgfalt • Kreativität • Geduld • Kundenorientierung • Mündliches Ausdrucksvermögen

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre





Ausbildung bei der ZAK

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w)

Sie haben Interesse

- an einem lebendigen Umweltgedanken,
- der Schonung natürlicher Ressourcen und
- der Sicherung einer umweltverträglichen Verwertung und Beseitigung von Abfällen?

Dann sind Sie bei uns richtig!

Während Ihrer Ausbildung lernen Sie die Abläufe und Betriebsprozesse in einem modernen Abfallwirtschaftszentrum kennen.

Sie werden ein breites Spektrum an neuesten Techniken und Verfahren der Ressourcen-, Kreislauf- und Abfallwirtschaft kennenlernen und durchlaufen alle Anlagenzweige des Abfallwirtschaftszentrums.

Sie werden individuell betreut und arbeiten an interessanten Projekten mit. Das Bedienen, Instandhalten und Durchführen von Reparaturen an Anlagenteilen gehört neben Überwachungstätigkeiten und Qualitätskontrollen ebenso zu Ihren Aufgaben.

Die Tätigkeit im Überblick:

Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft sorgen dafür, dass Abfälle korrekt entsorgt und verwertet werden. Sie organisieren das Sammeln und Sortieren von Abfall, führen ihn der Wiederverwertung zu oder entsorgen ihn umweltschonend und arbeiten hauptsächlich bei privaten und öffentlichen Abfallbeseitigungsbetrieben, bei Müllverbrennungsanlagen, in Recyclingfirmen und -höfen. Außerdem sind sie in Betrieben tätig, die Sonderabfälle entsorgen.

Die Ausbildung im Überblick:

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft ist seit dem Jahr 2002 ein für sich eigener, anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG), der aus dem Beruf des Ver- und Entsorgers hervorgeht. In unserer Ausbildung finden wir uns bei der ZAK AöR im Schwerpunkt Abfallverwertung und -behandlung wieder, das heißt:

- wiederverwertbare Abfälle erkennen bzw. durch Labortests bestimmen
- recyclingfähige Stoffe mit Hilfe von Sortieranlagen aussortieren und der Aufbereitung zuzuführen
- im Kompostierwerk die Verrottung von Bioabfall steuern und überwachen
- Sickerwasser von Deponien untersuchen und ggf. aufbereiten
- Abfälle annehmen, identifizieren, untersuchen und deklarieren
- Abfallverwertungs-, -behandlungs- und -beseitigungsanlagen bedienen, überwachen, inspizieren, warten und reparieren

- Betriebsstörungen erkennen und selbstständig die erforderlichen Maßnahmen ergreifen (selbstständiges durchführen kleinerer Reparaturen an Maschinen oder Fahrzeuge, wie zum Beispiel das Austauschen einer Glühlampe)
- Arbeits- und Betriebsabläufe dokumentieren und auswerten
- Kunden beraten und informieren, z. B. in Fragen der Abfalltrennung und Entsorgung

Bei der Ausbildung zur Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft handelt es sich um eine duale Ausbildung, die im Ausbildungsbetrieb und auch bei Kooperationspartnern und in der Berufsschule stattfindet. Zusätzlich werden verschiedenste Lehrgänge extern absolviert.

Wir erwarten von Ihnen mindestens den Schulabschluss der Sekundarstufe I. Engagement, Zuverlässigkeit und ein freundliches, aufgeschlossenes Wesen, aber auch Eigeninitiative gehören zu Ihren Eigenschaften.

Wir bieten Ihnen ein gesundes Ausbildungsklima im spannenden Umfeld sowie eine angemessene Bezahlung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) an.

Besonderheiten

Der berufsbezogene Blockunterricht für die Auszubildenden findet in der Staatlichen Berufsschule Lauingen a.d. Donau (Bayern) statt. In dieser Zeit kommen die Auszubildenden in einem Schülerwohnheim unter. Die Kosten für Fahrt und Unterbringung werden von der ZAK übernommen.



Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern

Unser Ziel ist es, Wertstoffe und Energie wieder zu gewinnen und dem Nutzenkreislauf zuzuführen. Primärenergie wird damit eingespart und die CO₂-Belastung reduziert. Ausgeschleuste Wertstoffe ersetzen die ursprünglichen Produktions-Rohstoffe.

Wer uns im Abfallwirtschaftszentrum Kaiserslautern-Mehlingen besucht, ist in der Regel überrascht. Zum einen von den vielfältigen Aufgabenfeldern der Zentralen Abfallwirtschaft Kaiserslautern (ZAK), zum anderen von den zahlreichen technischen Anlagen. Das bloße Deponieren angefallener Abfälle war einmal. Als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger hat sich die ZAK längst zu einem modernen und innovativen Abfallwirtschaftszentrum entwickelt.

Durch bewusstes Abfallvermeiden und konsequente Abfalltrennung können wir alle einen wichtigen Beitrag dazu leisten, Abfallmengen zu begrenzen. Aber wohin mit dem Rest, der eben unvermeidlich ist? Hier hat sich das System der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung durch die Städte und Landkreise längst bewährt. Ein System übrigens, das sich ständig weiterentwickelt.

Neben der Behandlung, Verwertung und Beseitigung der Abfälle von über 250.000 Menschen in der Stadt und im Landkreis Kaiserslautern ist die ZAK inzwischen auch Innovationsträger bei der Nutzung regenerativer Energien. Zudem werden im Biomasse-Kompetenzzentrum 60.000 t Bioabfälle behandelt, so gewinnen wir Biogas und insbesondere hochwertigen Kompost.

Lassen auch Sie sich überraschen: Beim Entdecken unserer Homepage – oder direkt im Kapiteltal. Bis dahin werden die mehr als 120 Mitarbeiter der ZAK auch in Zukunft alles daran setzen, eine sichere, ökologische und effiziente Abfallentsorgung sicherzustellen. Für die Menschen. Und für die Umwelt.

ZAK

Sicher. Ökologisch. Effizient.

Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern

Fachbereich Personal
Kapiteltal | 67657 Kaiserslautern
Telefon: 0631 34117-0
E-Mail: info@zak-kl.de
Internet: www.zak-kl.de





Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d)



Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Sammeln, Sortieren, Verwerten und umweltschonendes Entsorgen von Abfällen • Organisieren des Fahrzeugeinsatzes der Müllabfuhr und Optimieren der Touren in der Städtereinigung • Aufstellen von Containern zur Mülltrennung an Sammelstellen, regelmäßiges Leeren • Steuern der Abläufe bei der Abfallbehandlung • Einweisen von Arbeitskräften • Entscheidung über Weiterverwertung oder Entsorgung der Abfälle • Überwachen der Maschinen und Anlagen, die den Müll sortieren, trennen oder verbrennen • Vorbereiten des Vertriebs von Sekundärrohstoffen (z. B. Glas, Weißblech, Altpapier) • Einlagern von Bauschutt oder Sondermüll auf speziellen Deponien • Regelmäßiges Inspizieren der Sonderdeponien inkl. Analysieren des Sickerwassers • Mittels Messungen sicherstellen, dass keine Schadstoffe in die Umwelt gelangen, ggf. Maßnahmen zur Abhilfe einleiten

Arbeitsplätze werden von privaten und öffentlichen Abfallbeseitigungsunternehmen, von Müllverbrennungsanlagen, Recyclingbetrieben und Wertstoffhöfen, in Unternehmen für die Entsorgung von Sonderabfall sowie von Ingenieurbüros für technische Fachplanung geboten.

Bewerberprofil

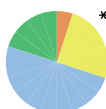
Gute Noten in Biologie, Chemie, Physik, Mathematik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Reaktionsgeschwindigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst und in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Warenannahme: Überprüfung von Menge und Zustand anhand der Begleitpapiere, Organisieren der Entladung, evtl. Fehlerprotokolle erstellen • Sortieren und sachgerechte Lagerung • Planen von Auslieferungstouren unter Ermittlung der günstigsten Versandart: Lieferungen zusammenstellen, Ware verpacken, Lieferscheine oder Zollerkklärungen erstellen • Be- und Entladen von Lkws, Containern oder Eisenbahnwaggons • Nutzung von Gabelstapler, Brückenkran, Beförderungsband und automatischer Sortieranlage • Frachtsicherung • Termingerechte Tourenpläne anfertigen • Sicherheitsbestimmungen, Zollvorschriften, Umweltschutzrichtlinien beachten • Warenbezugsquellen ermitteln, Angebote vergleichen, Waren bestellen, Bezahlung veranlassen • Inventurarbeiten und einfache Jahresabschlüsse • Alle Prozesse dokumentieren (Computer, mobiles Datenerfassungsgerät)

Arbeitsplätze werden in fast allen Branchen mit Lagerhaltung geboten: z. B. in Speditionen, in der Holz-, Textil-, Chemieindustrie, im Fahrzeugbau oder im Handel.

Bewerberprofil

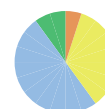
Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch • Gute körperliche Konstitution • Organisatorische Fähigkeiten • EDV-Kenntnisse • Zahlengedächtnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Teamfähigkeit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Vom ersten Arbeitstag an

WEGWEISER DURCH DEINE AUSBILDUNG

Besserwisser

Du bist kaum ein paar Wochen im Betrieb und weißt alles besser – glaubst du zumindest. Richtig angebrachte Kritik, am besten in Verbindung mit einem konstruktiven Verbesserungsvorschlag, wird in der Regel geschätzt. Allerdings solltest du dich damit besonders am Anfang deiner Ausbildung zurückhalten und abwarten, bis du dir über alle Vorgänge und Zusammenhänge wirklich sicher bist.

Große Klappe

Nicht nur für die Zeit der Ausbildung gilt: viel sehen, viel hören, wenig reden. Achte darauf, wie die Kollegen miteinander umgehen und wie sie miteinander reden – und übereinander herziehen. Auf diese Weise erfährst du mehr oder weniger Interessantes über den Betrieb, über Vorgesetzte sowie über Kollegen. Die für deine Ausbildung relevanten Informationen nimmst du auf, Firmentratsch und Details aus dem Privatleben ignorierst du einfach.

- › Wichtig: Klatsch nicht kommentieren, einfach aus dem Gespräch heraushalten. Keinesfalls darfst du dich darüber mit anderen Kollegen austauschen.

Gute Umgangsformen

Einen Hofknicks und einen Diener musst du nicht ausführen können. Auch wenn du in deinem Freundeskreis als „cool“ giltst, ist unhöfliches Auftreten in der Arbeitswelt ein absolutes „No-Go“ und zeugt von mangelndem Respekt. Was spricht dagegen, jemanden freundlich zu grüßen, vor Eintritt in einen Raum an die Tür zu klopfen, einer nachfolgenden Person die Tür aufzuhalten?

- › Wichtig: Respektlosigkeit war noch nie „cool“.
- › Noch wichtiger: Gute Umgangsformen sind Selbstmarketing!

Ich zeig's euch!

Du freust dich über deinen Ausbildungsplatz und möchtest dies sowohl Kollegen als auch deinen Ausbildern durch dein Engagement beweisen. So kannst du beweisen, was in dir steckt:

- › Bei Gesprächen oder Meetings mitschreiben.
- › Gezielte Fragen stellen, die beweisen, dass du mitdenkst.
- › Initiative zeigen. Ist dein Arbeitsauftrag erfüllt, fragst du nach weiteren Aufgaben.
- › Kritik aufnehmen. Sie ist von Vorteil für die eigene Entwicklung und liefert Möglichkeiten zur Verbesserung.

Fehler machen nur andere!

Deine Ausbilder haben dir eine Aufgabe übertragen und du hast sie verpatzt. Was nun? Das Ganze aussitzen? Besser ist der Schritt nach vorn. Indem du zu deinem Fehler stehst und dieses deinen Vorgesetzten unaufgefordert mitteilst, beweist du, dass du bereit bist, Verantwortung zu tragen. Und aus Fehlern lernt man! Kollegen und Ausbilder werden dir deine Ehrlichkeit hoch anrechnen. Eine gewisse Fehlerquote wird dir zugestanden.

Gesunde Zurückhaltung

Nicht nur Schüler nutzen Facebook und Co., sondern auch Personalchefs wissen, wo und wie sie sich informieren können. Deshalb solltest du dir immer wieder darüber bewusst sein, dass das Internet niemals „vergisst“! Bitte berücksichtigen, wenn du Partyfotos, Urlaubsbilder, Wochenend-„Berichte“ etc. veröffentlichst.

Fachkraft für Veranstaltungstechnik (m/w/d)

Fachkräfte für Veranstaltungstechnik arbeiten in den technischen Abteilungen eines Theaters und kümmern sich dort um die handwerklichen und technischen Aspekte der Bühne. Dazu gehören zum Beispiel folgende Aufgaben:

Veranstaltungen organisatorisch planen und umsetzen • Konzipieren veranstaltungstechnischer Systeme, Abläufe und Konzepte • bühnentechnische Anlagen vernetzen, einrichten und in Betrieb nehmen • Auf- und Abbauen von Anlagen der Beleuchtungs-, Beschallungs-, Medien- und Präsentationstechnik • Transport, Auf- und Abbau von Bühnenbildern und Bühnenbildteilen • einrichten von Szenerien • Arbeiten in unterschiedlichen Räumlichkeiten des Theaters, Außenspielstätten und in Gastspielorten • Umsetzung künstlerischer und kreativer Ideen • durchführen von Projekten im eigenen Arbeitsbereich • Zusammenarbeit mit Menschen unterschiedlicher Prägung künstlerisch, kreativ, handwerklich, organisatorisch • spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit im Rahmen theaterspezifischer Arbeitszeiten

Arbeitsgebiete

- › Theater
- › Film- und Fernsehproduktionen
- › Mehrzweckhallen, Kongresszentren
- › Messebau und Veranstaltungs-Unternehmen
- › Konzert- und Großveranstaltungen

Bewerberprofil

Realschul- oder höherer Abschluss • gute Noten in Mathematik, Physik, Deutsch, ggfs. Informatik • handwerkliches Geschick • gute körperliche Konstitution • gutes Gehör, Sehfähigkeit und gute Farbwahrnehmung • Trittsicherheit und Schwindelfreiheit • Gewissenhaftigkeit, Teamfähigkeit • schnelle Auffassungsgabe und Flexibilität • Interesse an Kultur

Ausbildungsart

- › Duale Ausbildung geregelt durch die Verordnung über die Berufsausbildung (IHK)
- › zusätzliche Ausbildungsmodulare im Bereich Rigging, Elektrofachkraft

Ausbildungsort

- › Theaterbetrieb und Berufsschule
- › externe Ausbildungspartner für zusätzliche Ausbildungsmodulare

Zeitraum

3 Jahre

Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

- › Meister für Veranstaltungstechnik, Fachrichtung Studio/Bühne
- › Meister für Veranstaltungstechnik, Fachrichtung Beleuchtung

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



pfalztheaterkaiserslautern.

Das Pfalztheater Kaiserslautern ist ein leistungsstarker Kulturbetrieb mit über 300 Beschäftigten aus über 20 Nationen. Als Mehrspartenhaus mit Oper/Operette/Musical, Schauspiel, Tanzproduktionen sowie einem eigenen Konzertprogramm bieten wir in unseren 1995 eröffneten Theatergebäuden in der Stadtmitte von Kaiserslautern einen attraktiven Ausbildungsplatz mit abwechslungsreichen Tätigkeiten in einem spannenden Umfeld. Unsere bühnentechnische Ausstattung entspricht den neuesten Anforderungen und bietet eine gute Basis für eine solide und zukunftsorientierte Ausbildung.

Das Pfalztheater bringt pro Spielzeit rund 400 Vorstellungen auf die Bühne, davon ca. 30 auswärtige Gastspiele in Rheinland-Pfalz und den angrenzenden Bundesländern. In Kaiserslautern stehen neben dem Großen Haus (628 Plätze) eine Werkstattbühne (99 Plätze) und unsere Theaterfoyers für Vorstellungen und theaternahe Zusatzveranstaltungen zur Verfügung.

Gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bilden die Basis für erfolgreiche Theaterarbeit. Die Ausbildung und Förderung von Nachwuchskräften liegt uns deshalb besonders am Herzen.

Pfalztheater Kaiserslautern

Willy-Brandt-Platz 4 + 5

67657 Kaiserslautern

Telefon: 0631 3675202

E-Mail: j.schmidt@pfalztheater.bv-pfalz.de

Internet: www.pfalztheater.de

Wir bilden aus in folgenden Bereichen (m/w/d):

- › Maskenbildner/-innen
- › Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- › Metallbauer Fachrichtung Konstruktionstechnik
- › Verwaltungsfachangestellte
- › Bühnenmaler und -plastiker Fachrichtung Malerei
- › Fachinformatiker für Systemintegration

Offene Stellen und Ausbildungsangebote finden Sie unter [www.pfalztheater.de/Über uns /Jobs](http://www.pfalztheater.de/Über_uns/Jobs) und Statisterie

Werden Sie Teil unseres Teams!



pfalztheaterkaiserslautern.



Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)

Steuern und Überwachen von automatisierten Maschinen und Anlagen der Wasserförderung, -aufbereitung oder -weiterleitung in Wasserwerken • Reparieren und Verlegen von Rohrleitungen • Aufbereitung von Rohwasser aus Brunnen, Flüssen oder Seen zu Trinkwasser mithilfe verschiedener Anlagen • Reinigung des Wassers von unerwünschten Begleitstoffen in Filteranlagen oder Reaktionsbecken • Entkeimung mit Ozon oder Chlor • Entnahme von Proben zur Prüfung der Wasserqualität und Dokumentieren der Ergebnisse • Speichern des Trinkwassers in Hochbehältern und Einspeisung ins Leitungsnetz • Beheben von Störungen • Installieren und Reparieren der elektrischen Einrichtungen der Anlage

Arbeitsplätze finden sich bei kommunalen Versorgungsbetrieben, industriellen Wasserwerken, Wasseraufbereitungsunternehmen, Pumpstationen sowie in Tiefbauunternehmen, Analyselabors für Wasserqualität und in (Pump-)Wasserkraftwerken.

Bewerberprofil

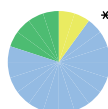
Gute Noten in Biologie, Chemie, Physik, Mathematik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Reaktionsgeschwindigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst und in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4



Fachlagerist (m/w/d)

Zuständig für Wareneingang und -ausgang sowie für fachgerechte Lagerung • Güter annehmen: Überprüfung anhand der Begleitpapiere auf Art, Menge und Unversehrtheit • Versand: Ware verpacken, Begleitpapiere ausfüllen, Liefereinheiten zusammenstellen (kommissionieren), LKW beladen, Sendungen kennzeichnen, beschriften und sichern unter Beachtung von Vorschriften wie z. B. Gefahrgutverordnung und Zollbestimmungen • Lagerung: auf optimale Bedingungen achten (wichtig bei Gefahrgütern oder verderblicher Ware) • Gütertransport im Lager mit Gabelstaplern, Sortieranlagen, Förderbändern • Bestandskontrolle mit Warencanner • Organisatorische Aufgaben wie z. B. Ausarbeiten von Transportrouten, Warenbestellung, Logistikmanagement

Fachlageristen (m/w/d) arbeiten z. B. in Lagerhallen, Lagerräumen oder Kühlhäusern von Industrie-, Handels- und Speditionsbetrieben oder bei speziellen Logistikdienstleistern.

Bewerberprofil

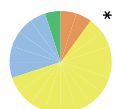
Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch • Gute körperliche Konstitution • Organisatorische Fähigkeiten • Räumliches Vorstellungsvermögen • Schnelligkeit • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

2 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 58

© Tyler Olson - Fotolia.com

Fachmann für Systemgastronomie (m/w/d)

Umsetzen eines standardisierten, zentral gesteuerten Gastronomiekonzepts in allen Bereichen eines Restaurants • Einhalten von festgelegten Regeln bei Angebot, Qualität und Service • Organisieren der Arbeitsabläufe in Einkauf, Lagerhaltung, Küche, Service, Gästebetreuung und Verkauf • Planen des Personaleinsatzes • Überwachen der Produkt-Qualität • Kontrollieren der Kostenentwicklung • Planen und Realisieren von Marketingmaßnahmen • Betreuung von Gästen (Aufnehmen von Bestellungen, Ausstellen von Rechnungen, Kassieren der Rechnungsbeträge, Lösen von Konflikten) • Bearbeiten von Reklamationen • Einhalten von Hygiene- und Sicherheitsvorschriften

Arbeitsplätze bestehen z. B. in Selbstbedienungsrestaurants, Raststätten, Kantinen und Mensen sowie bei Fast-Food-Ketten und Catering-Unternehmen.

Bewerberprofil

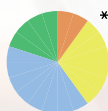
Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Wirtschaft, Englisch (evtl. weitere Fremdsprachen) • Gutes sprachliches Ausdrucksvermögen • Kunden- und Serviceorientierung • Interkulturelle Kompetenz • Teamfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten • Organisations-talent • Sorgfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Gastgewerbe
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 2



Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk (m/w/d)

Schwerpunkt Fleischerei

Verkauf von Fleisch- und Wurstwaren, zum Teil auch kleiner Gerichte und Snacks • Beratung und Information der Kunden (z. B. über Herstellung, Haltbarkeit und Lagerung der Wurst- und Fleischprodukte, Vorschläge zur Zubereitung bestimmter Fleischsorten • Präsentieren und Verpacken der Fleisch- und Wurstwaren, Auslagen dekorieren • Fleischwaren und Wurst aufschneiden, Brötchen belegen und garnieren, Kleingerichte und Snacks zubereiten • Bestellungen annehmen • Kassieren, ggf. Rechnungen und Quittungen ausstellen • Zuständig für Ordnung und Sauberkeit im Verkaufsraum

Arbeitsplätze werden in Fleischereifachgeschäften und in Fleischereien angeboten, aber auch Gastronomieunternehmen, Hotels und Cateringbetrieben.

Bewerberprofil

Gute Noten in Mathematik und Deutsch • Kundenorientierung und Kontaktfähigkeit • Teamfähigkeit • Kreativität • Sorgfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Lebensmittelhandwerk und -handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Fleischer (m/w/d)

Herstellen von Fleisch- und Wurstwaren • Beurteilen der Fleischqualität • Zerlegen von Fleisch • Weiterverarbeiten durch Zerkleinern, Kochen, Pökeln oder Räuchern zu Wurst, Feinkosterzeugnissen, Fertiggerichten und Konserven unter Verwendung von z. B. Gewürzen, Salz oder Konservierungsstoffen • Verpacken der Fleischprodukte • Für Verkauf Vorbereiten von z. B. Hackfleisch, Schnitzel, Rouladen, Gulasch oder Braten • Präsentieren von Wurst, Feinkost und Salaten in der Verkaufstheke • Zubereiten von kleinen Snacks wie belegte Brötchen • Fertigen von Fleischprodukten in großen Mengen mittels computergesteuerter Maschinen • Wahlqualifikationen während der Ausbildung je nach Betrieb: Schlachten und Vorbereiten der Schlachttierkörper für weitere Verarbeitung, Herstellen besonderer Fleisch- und Wurstwaren, Herstellen von Gerichten, Kundenberatung und Verkauf

Arbeitsplätze finden sich in der Fleisch- und Wurstwarenindustrie, in Fleischerhandwerksbetrieben oder in Fleischgroßmärkten, in Schlachtbetrieben, in Fleischereien, Feinkostläden oder in der Gastronomie ebenso wie in Imbissbetrieben oder bei Unternehmen für Partyservice.

Bewerberprofil

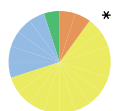
Gute Noten in Mathematik und Biologie • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt und Genauigkeit • Guter Geruchs- und Geschmackssinn

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Freiwilligendienste

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)/Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Freiwilligendienst für Jugendliche und Erwachsene, die sich für ihre Mitmenschen sowie für Natur- und Umweltschutz engagieren möchten • Durchgeführt von zugelassenen Trägern • Wird in bestimmten Ausbildungen oder Studiengängen als Praktikum oder Anerkennungsjahr gewertet • Sammeln von Erfahrungen • Berufliche Orientierung durch Einblicke in den Arbeitsalltag

Infos FSJ/FÖJ: Für Personen, die die Vollzeitschulpflicht vollendet haben • Der Einsatz muss bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres beendet sein • Gilt bei vielen Hochschulen als Wartezeit oder wird mit Sonderpunkten bewertet • Rahmenbedingungen regelt das Gesetz zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten (Jugendfreiwilligendienstgesetz - JFDG)

Infos BFD: Ergänzt das FSJ und das FÖJ und ist auch für Erwachsene nach Vollendung des 27. Lebensjahres offen • Rahmenbedingungen regelt das Gesetz über den Bundesfreiwilligendienst (Bundesfreiwilligendienstgesetz - BFDDG)

Zeitraum

Dauer 6 bis 18 Monate • Einsatzzeit etwa 40 Stunden/Woche

Vergütung/Versicherung

Taschengeld • Ggf. Verpflegung, Dienstkleidung sowie die Unterkunft • Beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung sowie ggf. Anspruch auf Kindergeld, Waisenrente, Kinder- und Ausbildungsfreibeträge

Einsatzstellen FSJ und BFD

- › karitative und gemeinwohlorientierte Einrichtungen
- › kulturelle Einrichtungen
- › Vereine und Sporteinrichtungen, die u. a. Freizeitangebote für Kinder organisieren
- › Ämter, Büros, Vereine oder Museen, die sich u. a. mit Erhalt und Pflege von Denkmälern befassen
- › Einrichtungen des politischen Lebens

Einsatzstellen FÖJ

- › Projekte des Natur- und Umweltschutzes

Detaillierte Angaben liefern z. B. das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unter www.bmfsfj.de und das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben unter www.bundesfreiwilligendienst.de.





Westpfalz-Klinikum Seniorenresidenz

Wir sind eine vollstationäre Einrichtung der Altenpflege mit 126 Pflegeplätzen, verteilt auf vier Wohnebenen, mit einem besonderen Bereich für Menschen im Wachkoma. Unsere Seniorenresidenz wurde 2006 eröffnet und bildet seit 2007 Fachkräfte im Pflegebereich aus. Wir stellen insgesamt **12 Ausbildungsplätze** zur Verfügung.

Die Ausbildung im Beruf der Altenpflege bietet die Möglichkeit in einem zukunftsorientierten und zukunftssicheren Beruf zu arbeiten. Die Vielfalt des Berufes ermöglicht die Spezialisierung in verschiedenste Bereiche. Fort- und Weiterbildungen können nach der Ausbildung die Fachkraft zum Pflegeexperten machen.

„Die Ausbildung in der Altenpflege soll die Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermitteln, die zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Pflege, einschließlich Beratung, Begleitung und Betreuung alter Menschen erforderlich ist.“

Die Ausbildung unterteilt sich in den theoretischen und praktischen Unterricht. Die theoretische Ausbildung erfolgt in den kooperierenden Altenpflegesschulen der Umgebung. Der praktische Unterricht erfolgt in der Seniorenresidenz in den verschiedenen Pflegebereichen und im sozial-kulturellen Dienst. Außenpraktikas werden im ambulanten Dienst und im Krankenhaus durchgeführt.

Praktikum und FSJ

Was soll ich nach der Schule machen? Welchen Beruf möchte ich erlernen? Welche Perspektiven sind mir dabei wichtig? Viele solcher Fragen stellen sich junge Schulabgänger, die in ihrer Berufswahl noch nicht ganz sicher sind. In unserer Einrichtung besteht die Möglichkeit in den Beruf der Altenpflege zu schnuppern. Die Freiwilligen bekommen einen Einblick in den Arbeitsalltag und unterstützen die Pflegekräfte oder den

sozial-kulturellen Betreuungsdienst, sammeln Erfahrungen im Umgang mit Senioren und pflegebedürftigen Menschen und können sich beruflich orientieren und testen. Bei Interesse und Eignung kann die 3-jährige Ausbildung zur Altenpflegerin/zum Altenpfleger anschließen. Die Westpfalz-Klinikum Seniorenresidenz bietet Plätze für ein Jahrespraktikum oder einen Freiwilligendienst (FSJ).

Möchtest du Teil unseres Teams werden?

Dann bewirb dich unter:

Ansprechpartner:

Frau Ulrike Funk

Westpfalz-Klinikum Pflege GmbH
Seniorenresidenz
Pfaffstraße 31
67655 Kaiserslautern

T 0631 205 72-0

F 0631 205 72-3333

E info@wkk-seniorenresidenz.de

W www.wkk-seniorenresidenz.de



Westpfalz-Klinikum
Pflege GmbH



DURCHSTARTEN IM WESTPFALZ-KLINIKUM

AUSBILDUNG (M/W/D)

Kaiserslautern

Elektroniker
Fachinformatiker Systemintegration
Gesundheits- und Krankenpfleger
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger
Kaufmann für Büromanagement
Koch
Krankenpflegehelfer
Medizinischer Fachangestellter
Operationstechnischer Assistent
Physiotherapeut

Kusel

Kaufmann für Büromanagement
Medizinischer Fachangestellter
Operationstechnischer Assistent

Kirchheimbolanden und Rockenhausen

Gesundheits- und Krankenpfleger
Kaufmann für Büromanagement
Medizinischer Fachangestellter

Duales Studium

BWL-Gesundheitsmanagement (B.A.) (in
Kooperation mit der Dualen Hochschule
Mannheim)
Pflege (B.Sc.)

Praktika ja

BFD + FSJ ja

Das Westpfalz-Klinikum ist einer der größten Arbeitgeber in Rheinland-Pfalz und nimmt nicht nur als Wirtschaftsfaktor eine herausragende Stellung ein. Wir legen größten Wert auf die Ausbildung von Nachwuchskräften. So findet z.B. die Pflegeausbildung an unserer eigenen Schule vor Ort statt. Aber nicht nur in den klassischen Pflegeberufen, sondern über den pflegerischen Bereich hinaus bieten wir sehr vielfältige Ausbildungen in Medizin, Technik und Verwaltung. Ob Kaufmann/-frau für Büromanagement, Köchinnen und Köche, medizinische und technische Angestellte oder InformatikerInnen – wer Interesse an einer Ausbildung hat, findet bei uns eine große Auswahl! Und dazu noch gute Chancen auf eine Übernahme und weitere berufliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Übrigens: Schülerinnen und Schülern, die von den unterschiedlichen Berufen keine genaue Vorstellung haben und erst einmal „hineinschnuppern“ möchten, bieten wir gern auch ein Praktikum an. Auch für den Bundesfreiwilligendienst und das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) können wir passende Stellen anbieten.



**Möchtest du Teil unseres Teams werden?
Dann bewirb dich unter:**

Westpfalz-Klinikum GmbH
Referat Personal
Hellmut-Hartert-Straße 1
67655 Kaiserslautern
W www.westpfalz-klinikum.de

Ansprechpartnerin
Frau Susanne Woll
T 0631 203-1332
E bewerbung@westpfalz-klinikum.de



Gesundheits- und Kinderkrankpfleger* (m/w/d)

*Berufsbezeichnung ab 2020 Pflegefachmann (w/w/d)



Gesundheits- und Krankenpflegehelfer (m/w/d)

Betreuung und Beobachtung von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen in stationären Einrichtungen oder im ambulanten Bereich • Assistenz bei Untersuchungen, operativen Eingriffen und Therapien • Pflegerische und medizinische Behandlungen nach ärztlichen Anweisungen vornehmen (z. B. in der Wundversorgung Schienen/Verbände anlegen, Injektionen und Infusionen durchführen) • Bedienung, Überwachung und Reinigung medizinischer Apparate • Verabreichen von Medikamenten • Waschen und Betten von Patienten, Wickeln von Säuglingen und Kleinkindern • Kinder trösten, zum Spielen anregen • Tätigkeiten in Bereichen wie Physio- und Sprachtherapie • Eltern und andere Bezugspersonen zu speziellen Pflegemaßnahmen beraten • Organisations- und Verwaltungsaufgaben, Dokumentieren der Patientendaten

Arbeitsplätze finden sich in Krankenhäusern, Facharztpraxen, Kinderheimen sowie in Wohnheimen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung.

Bewerberprofil

Realschulabschluss – alternativ: gleichwertige Schulbildung/Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulausbildung/Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung (in Verbindung mit diversen Sonderregelungen) • Gute Noten in Biologie, Chemie, Physik, Deutsch, Mathematik • Einfühlungsvermögen • Kontaktfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Psychische Stabilität • Geduld • Verschwiegenheit

Ausbildungsart

Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen mit fachpraktischem Teil in einer Kinderklinik (bundesweit einheitlich geregelt)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 46

Unterstützen von Fachkräften in der Gesundheits-, Kranken- und Altenpflege bei der Versorgung und Pflege von Patienten • Mitwirken bei Körperpflege- und Therapiemaßnahmen • Betten bzw. Lagern von Patienten • Austeilen von Mahlzeiten und Unterstützen bei der Nahrungsaufnahme • Kontrolle von Puls, Temperatur, Blutdruck und Atmung der Patienten • Begleiten oder Befördern zu Untersuchungen und Behandlungen • Zuständig für Sauberkeit und Hygiene auf der Station • Reinigen und Pflegen der Instrumente • Aufräumen der Krankenzimmer sowie Richten der Betten inkl. Wäschewechsel • Durchführen einfacher ärztlicher Anweisungen und Verordnungen • Assistieren bei der Dokumentation und Organisation der Pflege • Unterstützen der Pflegefachkräfte bei den Nachtwachen

Arbeitsplätze werden in Krankenhäusern und Kliniken, Facharztpraxen und Gesundheitszentren, Seniorenwohn- und -pflegeheimen, Wohnheimen für Menschen mit Behinderung sowie in Einrichtungen der Kurzzeitpflege und bei ambulanten sozialen Diensten angeboten.

Bewerberprofil

Hauptschulabschluss sowie je nach Bildungsanbieter ggf. weitere Zugangsvoraussetzungen • Gute Noten in Biologie und Chemie • Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen • Kontaktfähigkeit • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Psychische Stabilität und Belastbarkeit • Geduld • Verschwiegenheit

Ausbildungsart

Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen mit fachpraktischem Teil in der stationären bzw. ambulanten Versorgung (landesrechtlich geregelt)

Zeitraum

1–2 Jahre (Vollzeit), 2–4 Jahre (Teilzeit)



Ausbildungsangebote Seite: 46



Gesundheits- und Krankenpfleger* (m/w/d)

*Berufsbezeichnung ab 2020 Pflegefachmann (m/w/d)

Vermittlung zwischen Arzt und Patient • Versorgung und Betreuung Pflegebedürftiger • Assistenz bei Untersuchungen, operativen Eingriffen und Therapien • Pflegerische und medizinische Behandlungen nach ärztlichen Anweisungen vornehmen (z. B. in der Wundversorgung Schienen und Verbände anlegen, Injektionen und Infusionen durchführen) • Unterstützung bei Nahrungsaufnahme und Körperpflege • Beobachten des Gesundheitszustands von Patienten zum Feststellen von Veränderungen • Patienten über gesundheitsfördernde Maßnahmen informieren und zur Selbsthilfe anleiten • Krisen- und Konfliktsituationen auflösen • Übernahme von Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie Dokumentation der Pflegemaßnahmen

Arbeitsplätze werden in Krankenhäusern, Facharztpraxen, Reha-Kliniken, Gesundheitszentren, Seniorenwohn- und -pflegeheimen, Wohnheimen für Menschen mit Behinderung sowie in Einrichtungen der Kurzzeitpflege bzw. Pflegestützpunkten geboten.

Bewerberprofil

Realschulabschluss – alternativ: gleichwertige Schulbildung/Abschluss einer sonstigen zehnjährigen allgemeinen Schulausbildung/Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung (in Verbindung mit diversen Sonderregelungen) • Gute Noten in Biologie, Chemie, Physik, Deutsch, Mathematik • Einfühlungsvermögen • Kontaktfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Psychische Stabilität • Geduld • Verschwiegenheit

Ausbildungsart

Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen mit fachpraktischem Teil in einer Klinik (bundesweit einheitlich geregelt)

Zeitraum

3–5 Jahre (Voll-/Teilzeit)



Ausbildungsangebote Seite: 46



Gießereimechaniker (m/w/d)

Herstellen von Gussstücken mithilfe von Formen und flüssigem Metall • Überwachen des gesamten Produktionsablaufs in der gießereitechnischen Fertigung • Einrichten, Bedienen und Überwachen gießereitechnischer Produktionsanlagen • Anfertigen von Gussformen anhand eines Modells • Anfertigen von Kernen zum Einlegen in die Formen, um im späteren Gussstück benötigte Hohlräume zu erzeugen • Herstellen von Werkstücken mithilfe von bereits bestehenden, wiederverwendbaren Formen • Schmelzen von Metall in Schmelzöfen • Hinzufügen von Legierungsmetallen und weiteren Zusatzstoffen zum Erreichen bestimmter Materialeigenschaften • Füllen der Gussformen, nachdem die Schmelze die richtige Verarbeitungstemperatur erreicht hat • Entfernen der Formen nach dem Erkalten • Kontrollieren der Gussteile auf Gießfehler • Entfernen überstehender Teile • Durchführen von Wärmebehandlungen zum Verbessern der Materialeigenschaften • Tätigkeitsschwerpunkte: Druck- und Kokillenguss, Feinguss, Handformguss, Kernherstellung, Maschinenformguss, Schmelzbetrieb

Arbeitsplätze bieten Gießereien, Betriebe der Hütten- und Stahlindustrie, Unternehmen mit Werksgießereien, z. B. Fahrzeugbauunternehmen und Maschinenbauunternehmen.

Bewerberprofil

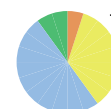
Gute Noten in Mathematik, Chemie, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliche Fähigkeiten • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Daueraufmerksamkeit • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 78

Hauswirtschafter (m/w/d)

Haushaltsführung und -koordination • Hauswirtschaftliche Betreuung und Versorgung von Personen sowie Alltagsgestaltung • Erstellung eines Haushaltsplans • Einkauf von Lebensmitteln • Zubereitung von Mahlzeiten nach ernährungsbewussten Aspekten • Servieren der Mahlzeiten • Fachmännische Raum-, Material- und Textilpflege • Textilarbeit, Pflanzenpflege, Gestaltung des Wohnbereichs, ggf. Versorgung von Haustieren • Ausführung aller Arbeiten unter Beachtung von Wirtschaftlichkeit, Sicherheit, Qualität, Hygiene und Umweltschutz • In landwirtschaftlichen Betrieben Übernahme von Gartenbau und -pflege, Verarbeitung und Verkauf von landwirtschaftlichen Produkten

Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. in sozialen Einrichtungen wie Altenheimen, Tagesstätten, Krankenhäusern, Rehakliniken, in hauswirtschaftlichen Dienstleistungszentren, in Familienhaushalten bei Privatpersonen, in Pensionen, Restaurants und Hotels sowie in Haushalten landwirtschaftlicher Betriebe.

Bewerberprofil

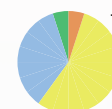
Gute Noten in Werken/Technik, Mathematik, Deutsch, Biologie • Kontaktfreude • Einfühlungsvermögen • Selbstständigkeit • Kaufmännisches Denken • Kreativität • Flexibilität

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in den Bereichen Hauswirtschaft und Landwirtschaft (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 25, 62



Heilerziehungspfleger (m/w/d)

Betreuen und Erziehen von Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen zur Förderung von deren Leistungsfähigkeit und Eigenständigkeit im Alltag • Assistenz bei der Nahrungsaufnahme, Hausarbeit, Körperhygiene und Medikamentenversorgung sowie beim An- und Auskleiden • Unterstützung bei der schulischen und beruflichen Integration • Planung und Realisierung von angemessenen Freizeitprogrammen • Eingliedern der Hilfen der unterschiedlichen Fachdienste in den alltäglichen Lebensablauf der behinderten Menschen • Enge Kooperation mit Teams und Fachdiensten anderer Einrichtungen sowie mit Angehörigen • Erarbeiten von Förderplänen

Arbeitsplätze finden sich in Tagesstätten, Wohn- und Pflegeheimen für Menschen mit Behinderung, in ambulanten sozialen Diensten, in Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sowie in Förderschulen und Kindergärten.

Bewerberprofil

Haupt- oder Realschulabschluss oder eine gleichwertige Vorbildung sowie das Abschlusszeugnis einer einschlägigen Berufsausbildung • Gute Noten in Kunst/Musik, Biologie, Werken/Technik • Gestalterische Fähigkeiten • Verantwortungsbewusstsein • Teamfähigkeit

Ausbildungsart

Aus- bzw. Weiterbildung an Berufsfachschulen und Praxisteil an Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen (landesrechtlich geregelt)

Zeitraum

Vollzeit 2–3 Jahre, Teilzeit 3–4 Jahre



Gemeinsam viel bewegen

... mit Menschen arbeiten macht Sinn.

... mit Anerkennung Geld verdienen macht Spaß.

Du denkst über eine Ausbildung im sozialen Bereich nach? Dann tue es!

Mach Deine Ausbildung in der Heilerziehungspflege bei Zoar!

... oder über ein Studium?

Starte dein Duales Studium Soziale Arbeit bei Zoar!

Wir bieten eine abwechslungsreiche Ausbildung mit Beschäftigungsgarantie!

Bewerbungsinfos unter www.zoar.de

Noch Fragen?

Vanessa Glawe 06361 452-175





Quelle: Förderverein BSH Göppingen e.V.

© auremar - Fotolia.com

Holzbearbeitungsmechaniker/-in

Deine Ausbildung ist das Fundament, auf dem du später aufbaust. Daher ist eine gute Ausbildung bei einem vielseitigen Unternehmen der beste Ort, um vielfältige Erfahrungen zu machen.

HighTec trifft Holz

Als Holzbearbeitungsmechaniker sorgst du dafür, dass aus dem natürlichen und lebendigen Rohstoff Holz Neues entsteht. Das von dir bearbeitete Holz wird beispielsweise als Baumaterial, für Häuser, Inneneinrichtungen oder in der Möbelindustrie eingesetzt. Nach dem Waldarbeiter bist du der Erste am Holz, denn nachdem der Baum gefällt wurde kommt das Rundholz direkt zu dir und deinem Team. Du sorgst dafür, dass aus den Baumstämmen unterschiedlichste Holzprodukte entstehen. Du lernst einiges über den Rohstoff Holz, aber auch über Mechanik, Steuerungs-, Informations- und Kommunikationstechnik.

Du steuerst Holzbe- und -verarbeitungsmaschinen und verarbeitest das Rundholz weiter zu z.B. Schnittholz, Hobelware, Bretter usw. Du planst, koordinierst, steuerst, überwachst und optimierst dabei die nötigen Arbeitsschritte. Du bist für die Pflege und Wartung von hochwertigen Anlagen und Maschinen zuständig. Für den Transport des Holzes auf dem Betriebsgelände darfst du ans Steuer. Du bedienst große Fahrzeuge wie z.B. Radlader, Überkopfgreifer und Gabelstapler.

Deine Ausbildung bei Rettenmeier

Die Ausbildungsdauer ist i.d.R. drei Jahre, allerdings besteht je nach Vorbildung die Möglichkeit, die Ausbildung zu verkürzen. Ausgebildet wird im Dualen System, d.h., dass die Ausbildung einerseits im Betrieb, andererseits in der Berufsschule

stattfindet. Bei Rettenmeier durchläufst du während der Ausbildung die Abteilungen Rundholzplatz, Profilierwerk, Schnittholztrocknung, Schleiferei und Hobelwerk.

Deine Chancen

Nach deiner Ausbildung ist deine Karriere noch nicht vorbei, sondern fängt gerade erst an. Rettenmeier übernimmt 90% aller Auszubildenden. Außerdem gibt es weitere Aufstiegsmöglichkeiten und Zusatzqualifikationen wie z.B. Elektrofachkraft, Ausbildung zum Meister oder einem anschließendem Studium mit Bachelor- oder Masterabschluss.

Lerne uns kennen

Du möchtest gerne einen genaueren Einblick in den Beruf oder das Unternehmen Rettenmeier haben? Dann schau bei uns vorbei für einen Schnuppertag oder ein Praktikum.

Du bist bereits davon überzeugt, dass der Beruf das richtige für dich ist? Prima, dann schick uns deine Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung, bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei.

Außerdem bieten wir am Standort Ramstein auch noch folgende Ausbildungsberufe an:

- Industriekauffrau/-mann
- Industriemechaniker (m/w)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)
- Land- und Baumaschinenmechaniker (m/w)

Kontakt

Frau Isabelle Lück
Industriestr. 1
66877 Ramstein-Miesenbach
Tel.: 06371/4038-3222
lueck.isabelle@rettenmeier.com

Bewirb dich jetzt!





Holzbearbeitungsmechaniker (m/w/d)

Herstellen von Sägewerks-, Hobelwerks-, Leimholz- oder Holzwerkstoffzeugnissen (Holz-, Halb- und Fertigerzeugnisse) durch Verarbeiten des Rohstoffs Holz zu Bauteilen oder zu fertigen Holzprodukten, z. B. Furnierplatten oder Türelemente • Planen und Koordinieren der erforderlichen Arbeitsschritte • Auswahl der benötigten Werkstoffe • Einrichten, Steuern, Überwachen und Optimieren der Fertigungsprozesse • Bedienen von Sägen, Fräsen und anderen Anlagen • Trocknen und Dämpfen von Holz • Durchführen von Holzschutzmaßnahmen • Überprüfen des Holzes auf fehlerfreie Bearbeitung • Sortieren, Vermessen, Kontrollieren und Lagern von Holz und Rohmaterialien • Vorbereiten der fertigen Produkte für die Lagerung oder den Versand • Instandhalten von Geräten, Maschinen und Anlagen

Arbeitsplätze bieten z. B. Betriebe der Sägeindustrie, der Hobel-, Holzleimbau- und Holzwerkstoffindustrie sowie Hersteller von Möbeln oder Holzbearbeitungsmaschinen.

Bewerberprofil

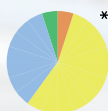
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Holz verarbeitenden Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 52



Holzmechaniker (m/w/d)

Fachrichtung Herstellen von Möbeln und Innenaussteilen

Steuern und Überwachen von Produktionsanlagen, mit denen Holz und Holzwerkstoffe verarbeitet werden) • Vorbereiten der Herstellung von Möbeln und Innenaussteilen (z. B. Trocknen von Hölzern, Anfertigen von Schablonen) • Einrichten der Maschinen • Bearbeiten der Bauteile durch u. a. Hobeln, Fräsen, Schleifen, Verformen) • Behandeln und Veredeln von Oberflächen (z. B. durch Bürsten, Beizen, Patinieren) • Montieren von Holzbauteilen zu Möbeln und Einrichtungen des Innenausbaus auf der Basis von Grundrissplänen, Raumskizzen und technischen Zeichnungen • Anbringen von Scharnieren, Schienen, Beschlägen • Verbinden der Einzelteile zu einem Gesamtkorpus wie Küchen-, Esszimmer-, Schlaf- und Wohnzimmermöbeln oder zu Regalsystemen • Prüfen der Produkte auf Qualität, Maße und Funktion • Pflegen und Warten der Maschinen zur Holzbe- und -verarbeitung • Durchführen kleinerer Reparaturen • Fachgerechtes Lagern der Produkte

Arbeitsplätze bieten z. B. Möbelhersteller, Betriebe, in denen Innenausstattungen aus Holz (u. a. für Läden) hergestellt werden, sowie Raumausstatterbetriebe.

Bewerberprofil

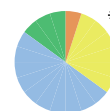
Gute Noten in Mathematik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Zeichnerische Fähigkeiten • Sorgfalt • Umsicht • Daueraufmerksamkeit • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 73

UNSER ERFOLG BASIERT AUF KNOW-HOW UND FLEXIBILITÄT

Als innovativer Lohnhersteller für Kosmetik- und Pflegeprodukte bieten wir unseren Kunden seit über 30 Jahren einen ganzheitlichen Service. Von der Entwicklung bis zur Produktion des Endproduktes – wir beraten vertrauensvoll, planen individuell und produzieren professionell.

Mit dem Know-how unserer 250 Mitarbeiter, hochmodernen Maschinen und hauseigenem Labor produzieren wir erstklassige kosmetische Produkte aus einer Hand. Erfolg made in Germany.

Szaidel Cosmetics. Because we care.

JOBS

Wir bilden aus:

- INDUSTRIEKAUFLEUTE
- FACHKRÄFTE FÜR LAGERLOGISTIK
- MECHATRONIKER
- ELEKTRONIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK
- INDUSTRIEMECHANIKER

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an:
bewerbung@szaidel-cosmetics.de



SZAIDEL
COSMETICS

szaidel-cosmetics.de

© apops - Fotolia.com

Industriekaufmann (m/w/d)

Unterstützen von Unternehmensprozessen • Vergleichen von Angeboten, Verhandeln mit Lieferanten, Betreuen der Warenannahme und -lagerung • Bestände verwalten und kontrollieren • Produktionsabläufe planen, steuern und überwachen • Kalkulationen und Preislisten erarbeiten • Verkaufsverhandlungen führen • Warenversand, Erstellung der Begleitpapiere • Geschäftsvorgänge kontrollieren unter Anwendung von Instrumenten der Kostenplanung • Buchen, Rechnungen erstellen, Zahlungen veranlassen • Ermittlung des Finanzbedarfs, Führung von Finanz- und Geschäftsbüchern, Durchführung von Jahresabschlüssen • Marktanalysen und Werbemaßnahmen erarbeiten • Altkunden betreuen, Neukunden gewinnen • Personaleinsatz planen, Aus- und Weiterbildungen organisieren

Arbeitsplätze bieten Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche, z. B. in der Elektro-, Fahrzeug-, Chemie-, Holz-, Transport-, Textilindustrie oder im Handel.

Bewerberprofil

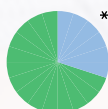
Gute Noten in Mathematik, Wirtschaft, Englisch, Deutsch • Kaufmännisches Denken • Organisatorische Fähigkeiten • Verhandlungsgeschick • Kommunikationsfähigkeit • Kontaktbereitschaft • Kunden- und Serviceorientierung • Gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift • Sorgfalt und Konzentrationsfähigkeit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 28, 52, 54, 56, 58, 73, 78, 80, 91



Industriekaufmann (m/w/d)

POWER FÜR DIE REGION

SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

Unsere Dienstleistungen sind legendär. Die SWK versorgt Kaiserslautern samt Umland mit einem facettenreichen Spektrum an Energie.

Das Kerngeschäft ist die Versorgung mit:

- › Strom
- › Wasser
- › Fernwärme
- › Erdgas

Außerdem machen wir die Stadt mit unserem Busverkehr mobil und bieten zahlreiche Dienstleistungen für Unternehmen und Bürger – und auch im Bereich Ausbildung blicken wir auf eine langjährige Erfahrung zurück.

Abenteuer Ausbildung: So erobert Du die Jobwelt

In einem modernen Energieversorgungsunternehmen gibt es jede Menge Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Ob im kaufmännischen oder im technischen Bereich – hier findest Du den optimalen Startpunkt für Deinen aussichtsreichen Berufsweg.

Wie Deine Karriere weitergeht ...

Bei uns musst Du keine Berge versetzen, um richtig gut durchzustarten: Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Industriekaufmann (m/w/d), Anlagenmechaniker Rohrsystemtechnik (m/w/d) oder Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d) ist das optimale Rüstzeug, um nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung Deinen Weg bei der SWK fortzusetzen und Deine Zukunft entsprechend für Dich zu gestalten.

Du willst Teil unseres SWK-Teams werden?

Wir freuen uns über Deine aussagekräftige Online-Bewerbung unter www.swk-kl.de/ausbildung

Deine Ansprechpartnerin:

Vanessa Wetz • Tel. 0631 8001-3605 • E-Mail: vanessa.wetz@swk-kl.de

Als **Industriekaufmann (m/w/d)** bearbeitest Du kaufmännisch-betriebswirtschaftliche Aufgaben in verschiedenen Bereichen des Unternehmens. Dazu gehören unter anderem die Materialwirtschaft, das Personal-, Finanz- und Rechnungswesen sowie der Vertrieb und das Marketing. So hast Du Kontakt zu Kunden als auch zu Lieferanten und Mitarbeitern. Deine Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Welche Eigenschaften Du mitbringen solltest:

- › Fachabitur/Allgemeine Hochschulreife
- › Vorkenntnisse durch den Besuch eines Wirtschaftsgymnasiums wären von Vorteil
- › Ausgeprägtes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- › Gute Grundkenntnisse in MS-Office
- › Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit setzen wir voraus
- › Praktikumserfahrungen im kaufmännischen Bereich sind wünschenswert

Welche Aufgaben Du meistern wirst:

- › Nach erfolgter Einarbeitung Unterstützung der Abteilungen im Tagesgeschäft
- › Bearbeitung berufstypischer Aufgabenstellungen
- › Übernahme von organisatorischen Aufgaben und Verwaltungstätigkeiten

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Ausbildungsort: Betrieb und Berufsschule



Anlagenmechaniker Rohrsystemtechnik (m/w/d)

Als **Anlagenmechaniker Rohrsystemtechnik** (m/w/d) bist Du Teil des Teams, das die Wasser-, Fernwärme- und Erdgasversorgung und die thermische Energieerzeugung sowie deren Transport durch die Rohrmedien bis hin zu den Endverbrauchern sicherstellt. Deine Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Welche Eigenschaften Du mitbringen solltest:

- › Gute Berufsreife/Guter Realschulabschluss und Englischkenntnisse
- › Handwerkliches Geschick sowie technisches Verständnis und logisches Denken
- › Interesse am Umgang mit metallischen Arbeitsstoffen
- › Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- › Erste praktische Erfahrungen in diesem Bereich sind wünschenswert

Welche Aufgaben Du meistern wirst:

- › Installation von Fernwärme-, Gas- und Wasserleitungen
- › Wartung, Montage und Instandhaltung von Übergabestationen beim Kunden
- › Anfertigung von Bauteilen, sowie deren Montage zu Baugruppen mit abschließender Funktionsprüfung
- › Wartung von Heizungsanlagen
- › Betreuung des gesamten Netzes der Rohrmedien im Unternehmen
- › Fehlersuche als auch -behebung im Rohrnetz und bei den Übergabestationen

Dauer der Ausbildung: 3,5 Jahre

Ausbildungsort: Betrieb und Berufsschule



Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Als **Elektroniker für Betriebstechnik** (m/w/d) engagierst Du dich im Team, das für die Energieerzeugung im Kraftwerk und für den Energietransport bis zu den Endverbrauchern verantwortlich ist. Deine Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Welche Eigenschaften Du mitbringen solltest:

- › Guter Realschulabschluss und Englischkenntnisse
- › Handwerkliches Geschick sowie technisches Verständnis und logisches Denken
- › Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- › Interesse im Umgang mit Kabeln und Leitungen sowie sämtlichen Installationsbaugruppen der Energietechnik und der Elektronik
- › Erste praktische Erfahrungen in diesem Bereich sind wünschenswert

Welche Aufgaben Du meistern wirst:

- › Montieren von Installationstechniken, wie Hausanschlusskästen oder Leitungsführungssystemen für Kommunikations- und Energieversorgungsleitungen, bzw. Kabel
- › Ausbau und Einbau von Messeinrichtungen für die Messung der elektrischen Arbeit
- › Wartung und Instandhaltung von Schaltanlagen, Transformatorstationen, Kabel- und Freileitungsnetzen
- › Ständige Überwachung des Energieverteilungsnetzes in der Netzleitstelle
- › Fehlersuche und selbstständiges Beheben von Störungen im Kabelnetz, sowie in der Regelungs-, Steuerungs- und Antriebstechnik im gesamten Energieversorgungsbereich

Dauer der Ausbildung: 3,5 Jahre

Ausbildungsort: Betrieb und Berufsschule



CORNING



Deine Ausbildung, Dein Leben: **Atemberaubend!**

Die Corning GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Corning Inc. (N.Y.,USA), eines weltweit agierenden High-Tech-Unternehmens. Seit 30 Jahren beliefern wir aus unserem Kompetenzzentrum in Kaiserslautern europäische und globale Märkte mit Produkten für die mobile Abgasnachbehandlung. In Millionen von Fahrzeugen helfen unsere Produkte dabei, die Welt zu einem gesünderen und lebenswerteren Ort zu machen, damit wir die atemberaubenden Momente des Lebens genießen können.

Für das Ausbildungsjahr 2020 suchen wir Auszubildende (w/m/d) als

- **Industriemechaniker**
- **Mechatroniker**
- **Fachkraft für Lagerlogistik**
- **Fachlagerist**
- **Maschinen- & Anlagenführer**
- **Industriekauffrau / -mann**

Bist Du bereit Deinen Platz in unserem globalen Profi-Netzwerk einzunehmen?

Dann bewirb Dich in unserem Onlineportal unter www.corning.com
oder sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen
per E-Mail an Ausbildung@corning.com

Rückfragen beantwortet Christian Reichert unter Telefon 0631 3525-973

Weitere Informationen zu Corning unter www.corning.com
und zu unseren Stellenangeboten über nebenstehenden QR-Code



© motorradclub-foto.com

Industriemechaniker (m/w/d)

Bau, Instandhaltung, Reparatur und Bedienung von Maschinen und Produktionsanlagen • Maschinen und Fertigungsanlagen betriebsbereit stellen und halten • Produzieren von Geräte- und Maschinenbauteilen sowie Baugruppen für Anlagen • Produktionsprozesse überwachen, Datenauswertung und Dokumentation einzelner Arbeitsschritte am PC zur Qualitätskontrolle und Optimierung der Arbeitsschritte • Montieren, einrichten, Funktionen prüfen • Einweisen der Nutzer in Bedienung • Wartung zur vorbeugenden Instandhaltung (regelmäßiges Reinigen der Produktionsanlagen, Betriebsstoffe nachfüllen, auf Verschleißerscheinungen achten) • Ersatzteile bestellen oder fertigen • Abfallprodukte entsorgen • Spezialisierung auf ein Einsatzgebiet, z. B. Betriebstechnik, Feingerätebau, Instandhaltung, Maschinen- und Anlagenbau, Produktionstechnik

Beschäftigung bieten fast alle Wirtschaftsbereiche der Industrie.

Bewerberprofil

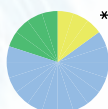
Gute Noten in Physik, Mathematik, Informatik • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Gute körperliche Konstitution • Sorgfalt • Teamfähigkeit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 52, 54, 58, 68, 78, 80, 91

**FUNKFERN-
STEUERUNGEN**
SICHER · INNOVATIV · HOCHWERTIG · INDIVIDUELL

Gross Funk®

Wir suchen DICH!



Regional
denken

National
agieren

International
handeln

Ausbildung zum/zur Informationselektroniker/in



Seit der Gründung im Jahr 1980 sind wir auf die Entwicklung und Fertigung von Funkfernsteuerungsanlagen für den professionellen und sicherheitsrelevanten Einsatz spezialisiert. Unser inhabergeführtes Familienunternehmen beschäftigt nahezu 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und gehört dank seines innovativen Hard- und Software-Engineerings sowie seiner zuverlässigen Datentransfertechnologie branchenweit zu den führenden Unternehmen.

Weltweit werden Funksysteme von Gross-Funk bei der Steuerung, der Automation und der Datenübertragung anspruchsvoller Aufgaben eingesetzt.

Standort: Schopp

Mitarbeiter: 48

Auszubildende: 3

Ansprechpartner: Gerold Hüther

Bewerbungen per Mail an:
bewerbung@grossfunk.de

**Gross Funk GmbH - Wiesenstraße 6
67707 Schopp - Tel.: 06307/9212-0**

Systeme für:



LAND + FORST
WIRTSCHAFT



BÜHNEN-
TECHNIK



INDUSTRIE



BAUGEWERBE



OFF-SHORE +
SCHIFFSBAU



Informationselektroniker (m/w/d)

Planen, Installieren und Warten informations- und kommunikationstechnischer Systeme • Einrichtung von Programmen, Zubehör und Netzwerken • Aufstellen der Anlagen • Verbinden und Vernetzen der Geräte und Systeme • Installation und Anpassung der Software • Feststellen und Beheben von Fehlern und Störungen • Einarbeitung der Nutzer • Führen von Beratungs- und Verkaufsgesprächen • Installation und Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik • Bauen, Installieren und Justieren von Antennenanlagen • Installieren von Anlagen der Breitbandkommunikations- und Satellitentechnik • Inbetriebnahme und ggf. Fehlersuche mittels Schaltplänen und Messgeräten • Durchführung von Reparaturen und Entstörungsmaßnahmen • Während der Ausbildung Spezialisierung in den Schwerpunkten Bürosystemtechnik oder Geräte- und Systemtechnik

Arbeitsplätze werden von Unternehmen des Informationstechnikhandwerks, von Herstellern von Bürosystemen, in Softwarehäusern, im Einzelhandel, von Softwarehäusern angeboten, des Weiteren von Rundfunkveranstaltern.

Bewerberprofil

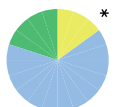
Gute Noten in Mathematik, Physik, Informatik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Zeichnerische Begabung • Selbstständiges Arbeiten • Sorgfalt • Kunden- und Serviceorientierung

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Handwerk
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4, 6, 60



Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)

Den kompletten Büroalltag organisieren, d. h. Schriftverkehr wie interne Mitteilungen und Geschäftsbriefe verfassen und erledigen, eingehende Post verwalten, Termine planen und überwachen, Aufträge abwickeln • Rechnungen schreiben, Ein- und Ausgänge von Zahlungen kontrollieren, Mahnverfahren in Gang setzen • Personaleinsatz planen • Anlässlich Tagungen und Besprechungen assistieren • Dienstreisen organisieren • Materialbestände verwalten

Die ausgebildeten Kaufleute arbeiten sowohl in kleinen mittelständischen Betrieben als auch in Großunternehmen, im öffentlichen Dienst, in Krankenhausverwaltungen oder in Verbänden und Institutionen unterschiedlichster Bereiche.

Bewerberprofil

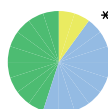
Gute Noten in Deutsch, Wirtschaft und Mathematik • Organisations- und Planungstalent • Kaufmännisches Denken • Service- und Kundenorientierung • Gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift • Flexibilität aufgrund der Aufgabenvielfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Kaufmann im Einzelhandel (m/w/d)

Verkauf unterschiedlichster Konsumgüter (z. B. Möbel, Heimtextilien, Bekleidung, Lebensmittel, Unterhaltungselektronik) an Endverbraucher • Führen von Verkaufsgesprächen: Wünsche des Kunden ermitteln, geeignete Ware vorschlagen, über Eigenschaften und Benutzung des Produkts informieren, vorführen • Kassieren (Bargeld oder Kreditkarte), Prüfung der Geldscheine auf Echtheit • Reklamationsabwicklung • Verwaltung des Warenbestands: Bestellung, Eingangskontrolle, Lagerung und Auszeichnung • Prüfung und Buchung von Belegen, Begleichen von Rechnungen, Kalkulation von Verkaufspreisen. Erstellen von Umsatz- und Lagerstatistiken samt Auswertung • Personalwesen: Einteilung und Führung des Personals • Werbemaßnahmen durchführen, Warenpräsentation • Es bestehen diverse Spezialisierungsmöglichkeiten (z. B. Frischespezialist (m/w/d))

Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen z. B. in Modehäusern, Supermärkten, Gemüseläden, Juweliergeschäften, aber auch im Versand- und Internethandel.

Bewerberprofil

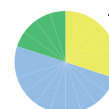
Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Wirtschaft • Kaufmännische Fähigkeiten • Kundenorientierung • Kommunikationsbereitschaft • Kontaktfreude • Ausgeprägtes Personen- und Zahlengedächtnis • Gute Umgangsformen • Geduld und Selbstbeherrschung • Konfliktfähigkeit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre





KESSLER-HANDORN

Pflege und Wohnen im Alter

Wohn- und Pflegeheim Kessler-Handorn

Sowohl in unserem Wohn- und Pflegeheim als auch bei unserer ambulanten Betreuung steht der Mensch im Vordergrund.

Die Bewohner unserer Einrichtung sollen sich bei uns gut aufgehoben und ihre Angehörigen bestens beraten fühlen. Zu hervorragender Pflege und Betreuung gehört natürlich auch die optimale Ausbildung unserer Teams.

Deine Karrierechance – Wir bilden aus

Koch (m/w/d)

Hauswirtschafter (m/w/d)

Kaufmann im Gesundheitswesen (m/w/d)

Altenpfleger (m/w/d)

Altenpflegehelfer (m/w/d)

Wenn du über hohes Verantwortungsbewusstsein und Durchhaltevermögen verfügst, gern mit Menschen arbeitest, entscheidungsfreudig bist und Eigeninitiative ergreifst, freuen wir uns auf deine Bewerbung.

Wohn- und Pflegeheim Kessler-Handorn

Anneliese Heinrich

Schumannstraße 17 | 67655 Kaiserslautern

Telefon: 0631 3173-0 | Fax: 0631 3173-333

E-Mail: anneliese.heinrich@kessler-handorn.de

Internet: www.kessler-handorn.de

© FotolEdhar - Fotolia.com



Kaufmann im Gesundheitswesen (m/w/d)

Schnittstelle zwischen serviceorientierter Kundenberatung und Verwaltung • Planen und Organisieren von Verwaltungsvorgängen, Geschäftsprozessen und Dienstleistungen • Informieren und Betreuen von Kunden • Erfassen von Patientendaten, Auswerten und Archivieren medizinischer Informationen, Abrechnen von Leistungen für Kunden, Krankenkassen und sonstige Institutionen • Analysieren von Statistiken, Kalkulieren verschiedener Gesundheitsangebote sowie Bedarfsermittlung individueller Gesundheitskonzepte • Preisermittlung sowie Materialbeschaffung und -verwaltung • Beteiligung am betrieblichen Qualitätsmanagement • Marktbeobachtung, Entwicklung und Umsetzung von Dienstleistungsangeboten und Marketingkonzepten • Allgemeine kaufmännische Tätigkeiten im Finanz- und Rechnungswesen sowie in der Personalverwaltung

Arbeitsplätze werden in Krankenhäusern, Arztpraxen oder Krankenversicherungen geboten, aber auch in medizinischen Labors und Seniorenpflegeheimen.

Bewerberprofil

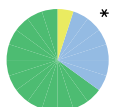
Gute Noten in Wirtschaft, Mathematik, Deutsch • Kaufmännisches Denken • Kundenorientierung • Kommunikationsfähigkeit • Verhandlungsgeschick • Redegewandtheit • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt und Verschwiegenheit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 25, 62



Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung (m/w/d)

Organisieren des nationalen und internationalen Güterverkehrs • Steuern und Überwachen des Versands, Umschlags und der Lagerung von Gütern • Verkaufen von Verkehrs- und Logistikdienstleistungen • Entwickeln logistischer Lösungen • Erstellen von Angeboten für Transport und Lagerung von Gütern • Aushandeln von Lieferterminen, Transport- und Lagerkapazitäten • Beauftragen von Transportunternehmen • Vermitteln und Abschließen von Transportversicherungen • Ausfertigen von Warenbegleitdokumenten und Zollerklärungen • Einholen von Genehmigungen für Spezial- und Gefahrguttransporte • Kundenberatung zu Transportkonditionen, Transportmitteln oder Verpackung • Abrechnen der Leistungen und Anweisung der Zahlungen • Vorgänge des Mahnwesens bearbeiten • Korrespondieren mit Kunden, Behörden und Versicherungen, ggf. fremdsprachig • Entgegennahme von Reklamationen

Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. bei Speditionen und Unternehmen im Bereich Umschlag und Lagerwirtschaft. Auch Post- und Kurierdienste sowie Unternehmen der Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr bzw. in der Schiff- und Luftfahrt bieten Arbeitsplätze.

Bewerberprofil

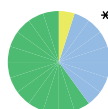
Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch (ggf. weitere Fremdsprachen) • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung • Interkulturelle Kompetenz • Verhandlungsgeschick • Durchsetzungsvermögen

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie und im Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Koch (m/w/d)

Organisieren der Abläufe in der Küche: Menüplanung, Bestellen und Lagern von Lebensmitteln • Kochen, Braten, Backen und Garnieren der Speisen • Im Service kompetente, höfliche und geduldige Beratung der Gäste • Professioneller Einsatz von Geräten, Maschinen und Lebensmitteln unter Beachtung aller Hygienevorschriften • Personaleinplanung, Warenwirtschaft, Büroorganisation und Bürokommunikation sowie Werbung und Verkaufsförderung • Zutaten beschaffen und lagern • Preise kalkulieren • Termine mit Lieferanten vereinbaren • Marketingmaßnahmen wie spezielle Angebote etc. durchführen • Zuständig für Sauberkeit und Ordnung • In kleineren Küchen: komplette Zubereitung aller Gerichte, in Großküchen meist Spezialisierung auf die Zubereitung bestimmter Speisen

Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Küchen von Restaurants, Hotels, Krankenhäusern oder in Kantinen und Catering-Unternehmen sowie auf größeren Ausflugs- und Kreuzfahrtschiffen.

Bewerberprofil

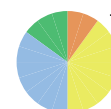
Gute Noten in Mathematik und Chemie • Organisatorisches Talent • Teamfähigkeit • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Geschicklichkeit • Kreativität • Guter Geschmacks- und Geruchssinn • Gute körperliche Verfassung • Belastbarkeit

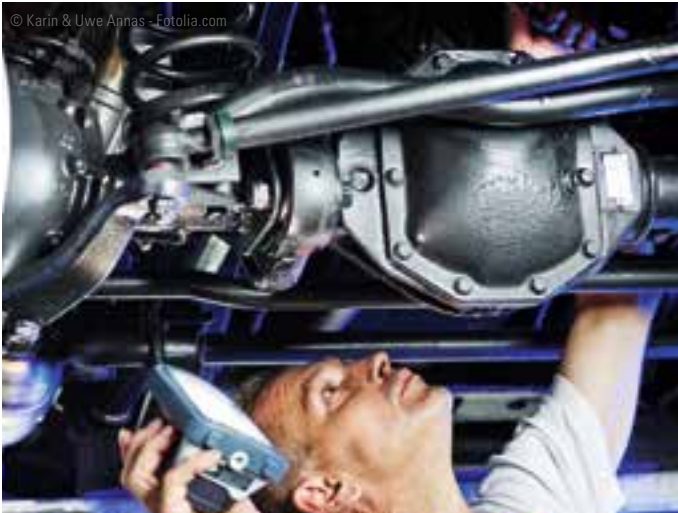
Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Gastgewerbe (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre





Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d)

Prüfen aller technischen (mechanischen, elektrischen und elektronischen) Systeme des Fahrzeugs • Feststellen und Analyse von Fehlern mittels computergestützter Mess- und Prüfsysteme • Störungen beheben unter Einhaltung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften mit anschließender Funktionskontrolle • Ausrüsten der Fahrzeuge mit Zusatzeinrichtungen, Sonderausstattungen und Zubehörteilen • Im dritten Ausbildungsjahr Spezialisierung auf einen der fünf Schwerpunkte: Motorradtechnik (Motorräder und andere Krafträder), Nutzfahrzeugtechnik (Spezialfahrzeuge wie Busse, Baufahrzeuge oder LKW), System- und Hochvolttechnik (Elektro- und Hybridfahrzeuge), Karosserietechnik (Unfallschäden und Schließsysteme) oder Personenkraftwagenteknik (klassische PKW)

Arbeitsplätze finden sich, je nach Ausbildungsschwerpunkt, in Reparaturwerkstätten sowie bei Herstellern.

Bewerberprofil

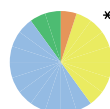
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Interesse • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Teamfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4



Maler und Lackierer (m/w/d)

Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung

Gestalten, Beschichten und Bekleiden der Innenwände, Decken, Böden und Fassaden von Gebäuden • Instandhaltung von Objekten unterschiedlichster Materialien (Neubau, Sanierung, Modernisierung) • Aufbauen der Arbeitsgerüste und -bühnen • Prüfen und Vorbereiten des Untergrunds • Ausbessern von Schäden im Putz • Entfernen von Schimmelflecken • Schaffen neuer Oberflächen mittels farbiger Beschichtungen • Anbringen von Fassadenbeschriftungen • Gestaltung von Innenräumen (Anwendung diverser Maltechniken, Tapezieren, Anbringen von Dekorputz) • Einbau von Dämmstoffen oder Aufbringen von Wärmedämm-Verbundsystemen • Schutz von Holz und Holzwerkstoffen wie Fenster, Türen und Zäune mit Lasuren, Farben oder Lacken • Reinigung und Instandhaltung von Arbeitsgeräten und sonstigen Betriebsmitteln

Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen in Betrieben des Maler- und Lackierhandwerks, in Stuckateurbetrieben sowie bei Hochbauunternehmen.

Bewerberprofil

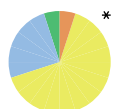
Gute Noten in Mathematik, Chemie und Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliche Geschicklichkeit • Zeichentalent • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4



Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)



Maskenbildner (m/w/d)

Einrichtung und Inbetriebnahme komplexer Fertigungsmaschinen • Steuern und Überwachen der Prozessabläufe mehrerer Maschinen und Anlagen • Anwendung diverser manueller und maschineller Fertigungstechniken • Fehler ermitteln und beheben bei Störungen • Wartung und Reparatur, z. B. Reinigung der Anlage, Austausch von Verschleißteilen • Lagern der produzierten Waren und das Durchführen von Fertigungskontrollen • Technische Ausbildung in den Schwerpunkten Metall- und Kunststofftechnik, Textiltechnik, Textilveredelung, Lebensmitteltechnik oder Druckweiter- und Papierverarbeitung

Beschäftigung bieten Unternehmen verschiedener Industriezweige, z. B. in der Metall-, Kunststoff, Fahrzeugbau-, Textil-, Druck- und Nahrungsmittel-Branche.

Bewerberprofil

Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Teamfähigkeit • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

2 Jahre



Gestalten und Umsetzen maskenbildnerischer Konzepte für Bühnen-, Film- und Fernsehproduktionen in Zusammenarbeit mit Regie, Kostüm- oder Bühnenbild • Schminken der Darsteller nach Vorgaben, Skizzen bzw. Figurinen der Kostüm- bzw. der Chefmaskenbildner • Anfertigen oder Aufarbeiten von Perücken, Haarteilen und Bärten • Herstellen plastischer Gesichts- und Körperteile • Gestalten von Fantasie- und Tiermasken • Mittels diverser Schminktechniken den Darstellern zum gewünschten Rollenaussehen verhelfen • Frisieren der Künstler • Aufsetzen von Perücken, Anbringen von Haarteilen, Bärten oder plastischer Maskenteile (z. B. Nasen, Kinn, Narben) • Betreuen der Maske während der Vorstellungen oder Dreharbeiten • Reinigen, Instandsetzen und Lagern der Ausstattungsgegenstände • Berechnen von Arbeitsaufwand, Materialbedarf und Kosten, Führen und Kontrollieren der Vorstellungs- und Produktionsbücher, Erstellen von Rechnungen

Arbeitsplätze werden von Theatern und Opernhäusern, Fernsehstudios und Filmstudios angeboten.

Bewerberprofil

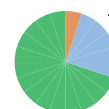
Gute Noten in Kunst, Werken/Technik, Chemie, Mathematik • Kreativität • Sinn für Ästhetik • Handwerkliches Geschick • Räumliches Vorstellungsvermögen • Zeichnerische Fähigkeiten • Selbstständiges Arbeiten • Sorgfalt • Flexibilität

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Bereich Bühne, Film und Fernsehen, Ausbildungsbereich Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



VORDENKER STATT NACHMACHER

Die WIPOTEC Gruppe ist ein weltweit führender Anbieter von intelligenter Wäge- und Inspektionstechnologie. Angespornt durch unsere Unternehmensphilosophie „Innovation. Passion. First.“ entwickeln und produzieren wir am Stammsitz in Kaiserslautern einzigartige Maschinenlösungen und Technologien für OEM- und Endkunden aus vielfältigsten Branchen.

Mit einer Unternehmenskultur, die individuelle Entfaltungsmöglichkeiten bietet, offene Kommunikation lebt und die berufliche Entwicklung durch Schulungen, Lernplattformen sowie projektbezogene Tätigkeiten fördert, helfen wir Dir während und nach Deiner Ausbildung erfolgreich weiter zu wachsen!



wipotec.com/karriere

WIPOTEC 

INNOVATION. PASSION. FIRST.



Mechatroniker (m/w/d)

Bau von mechanischen, elektrischen und elektronischen Komponenten • Vorbereiten der Aufgabe anhand technischer Unterlagen • Herstellen der Bauteile • Montieren zu komplexen mechatronischen Systemen • Programmieren bzw. Installation zugehöriger Steuerungssoftware lt. Schaltplänen und Konstruktionszeichnungen • Funktionsfähigkeit und Sicherheit prüfen • Anlage in Betrieb nehmen • Kunden in die Bedienung einweisen • Ausführen von Wartungs-, Umrüstungs-, Entstörungs- und Optimierungsaufgaben

Arbeitsplätze werden angeboten in Unternehmen der Branchen Maschinen- und Anlagenbau, Automatisierungstechnik, Fahrzeug-, Luft- und Raumfahrzeugbau, Informations-, Kommunikations- und Medizintechnik.

Bewerberprofil

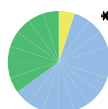
Gute Noten in Physik, Mathematik, Werken/Technik, Informatik, Englisch • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Teamfähigkeit • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 54, 58, 66, 67, 78, 80

hagergroup



Ausbildung bei der Hager Group. Starten Sie jetzt in die Zukunft.

Am Produktionsstandort der Firma Tehalit GmbH in Heltersberg sucht die Hager Group engagierte und motivierte Auszubildende in folgenden Berufsbildern:

Werkzeugmechaniker (m/w)
Verfahrensmechaniker (m/w)
Mechatroniker (m/w)
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
Kauffrau/-mann für Büromanagement

Mehr auf [hagergroup.com/ausbildung](https://www.hagergroup.com/ausbildung)



Daumen hoch

für Ausbildung im Maschinenbau

Hast Du Dich schon einmal gefragt, woher Eiswürfel kommen? Aus dem Kühlfach oder aus Gefrierbeuteln kommen sie in den seltensten Fällen.

Eiswürfel und andere Eisarten werden mit leistungsfähigen Maschinen und Anlagen produziert. Einer der führenden Anbieter auf diesem Gebiet ist die WESSAMAT Eismaschinenfabrik GmbH in Kaiserslautern. Schau mal bei „youtube“ oder surf auf unserer Homepage – da erfährst Du mehr über uns und unsere innovativen Produkte.

Für die Herstellung dieser Maschinen suchen wir coole Typen wie Dich. Interessiert, engagiert und mit Lust auf Technik. Zum Beispiel im Rahmen einer Ausbildung als

- **MECHATRONIKER FÜR KÄLTETECHNIK (m/w)**
- **INDUSTRIEMECHANIKER (m/w)**
- **ELEKTRONIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK (m/w)**

Als mittelständisches Unternehmen bieten wir Dir einen zukunftssicheren Arbeitsplatz mit Möglichkeiten zur Weiterbildung und Weiterentwicklung in Deinem erlernten Beruf. Durch die individuelle und praxisnahe Ausbildung kannst Du sehr schnell selbstständig Arbeiten und konkrete Aufgaben bei der Entwicklung und Produktion der Maschinen und Anlagen übernehmen. Alle anderen Fragen zur Ausbildung beantworten wir Dir gerne in einem persönlichen Gespräch, bei dem Du dann auch das Unternehmen näher kennen lernen kannst.

Starte Deine Ausbildung bei uns und werde Teil von „Technik made in Germany“. Auf Deine Bewerbung freuen wir uns.



WESSAMAT Eismaschinenfabrik GmbH
Frau Nadine Hanenberger

Marie-Curie-Straße 1 · D-67661 Kaiserslautern
Telefon: 0 63 01 / 79 10 0 · Telefax: 0 63 01 / 79 10 20
perfect-ice@wessamat.de

Willkommen bei WESSAMAT



Mechatroniker für Kältetechnik (m/w/d)

Planen, Montieren und Warten von Kältesystemen (z. B. von Kühlgeräten, Klima-, Kälte- und Wärmepumpenanlagen) für Privathaushalte, Industrie-Betriebe oder den medizinischen Bereich: Kundenberatung hinsichtlich Eignung einer Anlage aus ökologischer und ökonomischer Sicht • Zusammenstellen der Komponenten für Kälte- und Klimaanlage, Montieren einzelner Anlagenteile in der Werkstatt • Beim Kunden vor Ort: Einbau der Anlage, Rohre verlegen und dämmen, elektrische Anschlüsse installieren, Steuerung und Regelungseinrichtungen programmieren • Funktionsfähigkeit und Sicherheit prüfen, Anlage in Betrieb nehmen • Kunden in die Bedienung einweisen • Ausführen von Wartungs-, Umrüstungs-, Störungs- und Optimierungsaufgaben.

Arbeitsplätze werden angeboten in Betrieben der Kälte- und Klimatechnik oder in Unternehmen der Gebäudetechnik.

Bewerberprofil

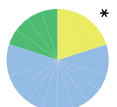
Gute Noten in Physik, Mathematik, Chemie, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Teamfähigkeit • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 28, 68

© Peter D'Almeida / Fotolia.com

Medizinischer Fachangestellter (m/w/d)

Organisation des Praxisablaufs • Terminvergabe unter Einplanung eventueller Notfälle • Dokumentation von Diagnosen, Laborergebnissen und Behandlungsabläufen • Blut abnehmen, Verbände anlegen, Injektionen verabreichen • Untersuchungen wie EKG und Röntgen durchführen • Assistenz bei kleineren Eingriffen • Patienten über Möglichkeiten der Vor- und Nachsorge informieren • Instrumente sterilisieren und vorbereiten • Führung der Patientenakten • Abrechnung der Leistungen mit Krankenkassen oder Privatpatienten • Überweisungen an Fachärzte und Kliniken schreiben, Atteste vorbereiten, allgemeinen Schriftverkehr führen • Pflege der Homepage

Medizinische Fachangestellte sind in Arztpraxen, Krankenhäusern, medizinischen Laboren oder Forschungsabteilungen von Pharmaunternehmen tätig. Auch Reha-Zentren, ambulante Pflegedienste und Institute des öffentlichen Gesundheitsdienstes bieten Arbeitsplätze.

Bewerberprofil

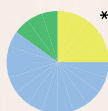
Gute Noten in Biologie, Chemie, Mathematik und Deutsch • Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein • Kontaktbereitschaft und Einfühlungsvermögen • Psychische Stabilität • Verschwiegenheit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Bereich Freie Berufe
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 46



Metallbauer (m/w/d)



Metallbauer (m/w/d)

Fachrichtung Konstruktionstechnik

Planen, Herstellen und Montieren von Metallkonstruktionen • Bearbeiten von Metallen, Leichtmetallen oder Stahl (manuell oder maschinell) • Verschweißen, Vernieten oder Verschrauben der einzelnen Bauteile (sowohl der eigens erstellten als auch der vorgefertigten Teile und Systeme) • Vorbereiten der Arbeiten (z. B. Ermitteln der Maße vor Ort, Erstellen von Skizzen und Entwürfen) • **Fachrichtung Konstruktionstechnik:** Fertigen von Konstruktionen aus Metall (z. B. Brücken, Fahrzeuge, Fensterrahmen, Gebäude, Hallen, Schutzgitter, Treppen, Türen und Tore) • **Fachrichtung Metallgestaltung:** Fertigen von gestalteten Metallkonstruktionen und geschmiedeten Bauteilen (z. B. Gitter, Geländer, Metalleinfassungen und -verzierungen), von Architekturelementen und Gebrauchsgegenständen • **Fachrichtung Nutzfahrzeugbau:** Fertigen von Fahrzeugbaukonstruktionen wie Rahmen, Karosserien, Fahrwerke und Aufbauten für Nutz- und Sonderfahrzeuge sowie für Maschinen

Beschäftigung bieten Betriebe im Bereich Herstellung von gestalteten Metallbaukonstruktionen oder Schmiedeteilen für industrielle Zwecke, Betriebe, die kunstgewerbliche bzw. historische Artikel nachbauen und restaurieren, sowie Betriebe im Kfz- und Maschinenbau und Reparaturwerkstätten.

Bewerberprofil

Haupt- oder Realschulabschluss • Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Gute Auge-Hand-Koordination • Handwerkliche Fähigkeiten • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Handwerk
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4

Planen und Fertigen von Konstruktionen aus Metall (z. B. Brücken, Fahrzeuge, Fensterrahmen, Gebäude, Hallen, Schutzgitter, Treppen, Türen und Tore) oder deren Einzelteile • Bearbeiten von Metallen, Leichtmetallen oder Stahl durch Formen, Biegen, Pressen, Kanten, Schweißen, Bohren in Handarbeit oder mittels computergesteuerter Maschinen (CNC) • Aufgaben planen und vorbereiten: Kundenberatung, Maße vor Ort ermitteln, Skizzen anfertigen • Bauteile herstellen: exakt bemessen, Metall schneiden, Teile nach Vorgaben in Form bringen, Gewinde bohren, Verschrauben oder Verschweißen der Einzelteile • Oberflächenbehandlung • Bauteile montieren durch Nieten oder Verschrauben • Warten, Reparieren, Reinigen der Anlage • Ggf. Ersatzteile beschaffen oder selbst anfertigen • Arbeitsplätze auf Baustellen einrichten

Beschäftigung bieten Handwerksbetriebe des Metallbaus, aber auch Dachdecker- oder Fassadenbauunternehmen, die auf die Verarbeitung von Metall spezialisiert sind.

Bewerberprofil

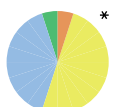
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Interesse • Zeichnerische Begabung • Handwerkliche Fähigkeiten • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Teamfähigkeit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 41



Operationstechnischer Assistent (m/w/d)

Betreuen der Patienten vor und nach Operationen • Organisieren und Koordinieren der Arbeitsabläufe • Kontrollieren der Funktion der medizinisch-technischen Geräte • Vorbereiten der Patienten für den Eingriff (in die richtige Position bringen, mit aseptischen Tüchern bedecken) • Während der Operation Anreichen von Instrumenten und Materialien an die Ärztinnen und Ärzte • Bedienen und Überwachen der Geräte • Vorbereiten von Gewebeproben für Untersuchungen • Nachbereiten der Operationseinheiten (Desinfizieren und Sterilisieren der Instrumente, Entsorgen der Einwegkleidung) • Dokumentation der Operation, ggf. Weiterleitung der Daten • Materialverwaltung (Bestandskontrolle, Nachbestellung)

Arbeitsplätze finden sich in Krankenhäusern, Fach- und Universitätskliniken sowie in ambulanten Operationszentren.

Bewerberprofil

Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss samt abgeschlossener Berufsausbildung • Gute Noten in Biologie und Chemie • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Teamfähigkeit • Einfühlungsvermögen • Verschwiegenheit

Ausbildungsart

Durch Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) geregelte oder landesrechtlich geregelte Ausbildung an Berufsfachschulen, ergänzt durch Praxisphasen in medizinischen Einrichtungen

Zeitraum

3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



Physiotherapeut (m/w/d)

Ausüben präventiver und rehabilitativer Maßnahmen im medizinischen Bereich • Erhaltung der Funktionsfähigkeit des Bewegungsapparats bei Menschen aller Altersgruppen (Kranke, Verletzte, Behinderte) • Praktizieren von Übungen und Durchführen von Therapien zur Schmerzlinderung oder zur Vorbeugung von Muskel-, Bänder- und Gelenksbeschwerden und zur Verbesserung des Bewegungsvermögens wie z. B. Atemübungen, Gymnastik, Massagen, Wärme-, Elektro- und Hydrotherapien • Entwickeln und Erstellen von Behandlungskonzepten nach ärztlicher Diagnose

Krankenhäuser, Rehakliniken, Facharztpraxen oder Altenheime bieten Arbeitsplätze. In Sportvereinen und Schwimmbädern finden sich ebenfalls Beschäftigungsmöglichkeiten.

Bewerberprofil

Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss samt einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung • Gute Noten in Deutsch, Sport, Biologie • Gute körperliche Verfassung • Verantwortungsbewusstsein • Einfühlungsvermögen • Geduld • Freundlichkeit

Ausbildungsart

Schulische und praktische Ausbildung im medizinisch-pflegerischen Bereich an Berufsfachschulen und Klinik/Krankenhaus (bundesweit einheitlich geregelt)

Zeitraum

3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil



Polsterer (m/w/d)

Anfertigen von Polstermöbeln und Matratzen auf Grundlage von Fachzeichnungen und technischen Unterlagen in Einzel- oder Serienfertigung • Verwenden vorgefertigter Formteile in der Serienfertigung • Aufbauen von Polstern aus Polstergrund, Federungen und Füllstoffen • Zuschneiden von Bezugsstoffen • Zusammennähen der einzelnen Stoffteile • Beziehen der Polster Elemente • Anbringen von Verzierungen (z. B. Knöpfe, Kordeln, Borten) • Befestigen der Polster am Gestell • Montieren von Möbelfüßen oder -rollen • Veredeln der Oberflächen durch Beizen, Färben oder Beschichten • Einbau mechanischer oder elektronischer Steuerungselemente bei Möbeln mit verstellbaren Positionen • Überprüfen der Maße, Funktionen und Qualität des Werkstücks anhand Kundenvorgaben • Restaurieren und Reparieren von Polstermöbeln

Arbeitsplätze finden sich in Betrieben der Polstermöbelindustrie, in Betrieben, die auf die Herstellung von Matratzen spezialisiert sind, sowie in Fachbetrieben des Raumausstatterhandwerks.

Bewerberprofil

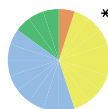
Gute Noten in Mathematik, Werken/Technik, Textiles Gestalten • Räumliche Vorstellungskraft • Sinn für Ästhetik • Gestalterisches Talent • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 73

Polster- und Dekorationsnäher (m/w/d)

AnfertigenraumverschönernderGegenstände(z. B.Vorhänge,textile Wandbespannungen, Polsterbezüge, Sitzkissen, Tischdecken, Sofa- und Matratzenbezüge, Lampenschirme, Raumteiler) aus Natur- und Synthetik-Stoffen und aus Leder • Nach Prüfung des Arbeitsauftrags Auswahl der Dekorationsstoffe (z. B. Seide oder Leinen) sowie der Bezugsstoffe (z. B. Leder oder Nessel) • Zuschneiden des Materials • Zusammennähen der Einzelteile per Hand oder Nähmaschine • Versäubern der Nähte • Anbringen von Reißverschlüssen und von Verzierungen (z. B. Knöpfe, Spitzen, Fransen, Kordeln) • Aufbügeln der Werkstücke • Pflegen und Warten der Werkzeuge und Maschinen • Speziell im Handwerk: Kundenberatung, Planen von Raumdekorationen, Ausmessen der Räume und Berechnen des Materialbedarfs, Anfertigen von Skizzen, Zeichnungen, Modellen und Schablonen

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten Fachbetriebe des Raumausstatterhandwerks, der industriellen oder handwerklichen Polstermöbelherstellung sowie Gardinenfabriken und Kauf- bzw. Möbelhäuser mit Abteilungen für Raumausstattung und Innendekoration.

Bewerberprofil

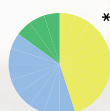
Gute Noten in Mathematik, Werken/Technik, Kunst, Textiles Gestalten • Räumliche Vorstellungskraft • Sinn für Ästhetik • Gestalterisches und zeichnerisches Talent • Handwerkliches Geschick • Technisches Verständnis • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

2 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 73



SCHRAMM[®]
home of sleep

Seit drei Generationen steht SCHRAMM für allumfassenden Schlafkomfort in konsequenter Weiterentwicklung. Von 1923 bis heute sind wir als Marktführer unserem Handwerk treu geblieben. Wir sind und bleiben eines der immer seltener werdenden Familienunternehmen mit rund 200 Mitarbeitern in Deutschland. 2016 und 2018 wurden wir von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young unter die Top 25 Luxusmarken in Deutschland gewählt.

Zudem wurden wir mit dem German Design Award 2017, 2018 und 2019 ausgezeichnet. HOME OF SLEEP – ein Synonym für das Schlafen mit Klasse. Stilprägend, lebensnah, authentisch.

Mit all unserer Erfahrung aus fast 100 Jahren bilden wir Auszubildende für folgende Berufe aus:

- › Polsterer/Polsterin
- › Dekorationsnäher/in
- › Schreiner/in, Holzmechaniker/in
- › Industriekaufmann/-frau



SCHRAMM Werkstätten GmbH

Am Stundenstein 1

67722 Winnweiler

E-Mail: karriere@schramm-werkstaetten.de

Internet: www.schramm-werkstaetten.com

BKK PFAFF

Die Krankenkasse der Region.



Wir bilden aus:

Sozialversicherungsfachangestellte

Schwerpunkt Kranken- und Pflegeversicherung

Bewerbungszeit:

Bewerbungen für Ausbildungsbeginn August des Folgejahres jeweils bis 30.09. des Vorjahres

Schulbildung:

- > Abitur
- > Fachhochschulreife
- > Mittlerer Schulabschluss



BKK PFAFF | Pirmasenser Straße 132 | 67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 31876-0 | Fax: 0631 31876-99
E-Mail: info@bkk-pfaff.de | Internet: www.bkk-pfaff.de



BKK PFAFF

© nd3000 - Fotolia.com

Sozialversicherungsfachangestellter (m/w/d)

Beratung von Kunden zu Versicherungsangelegenheiten • Präsentation von Zusatz- und freiwilligen Versicherungen • Feststellen der Versicherungsverhältnisse und Prüfen von Leistungsansprüchen • Bearbeitung von Leistungsanträgen auf Grundlagen des Sozialgesetzes in Kooperation mit Leistungserbringern bzw. Vertragspartnern • Ausführen von Verwaltungsaufgaben (z. B. Berechnen von Versicherungsbeiträgen, Veranlassen und Überwachen des Eingangs von Beitragszahlungen, Bearbeiten und Anweisen von Beitragsrückstellungen, Bearbeiten der An- und Abmeldungen) • Marketingmaßnahmen für die Neukunden-Gewinnung • Nach dem ersten Ausbildungsjahr Spezialisierung auf eine der fünf Fachrichtungen: allgemeine Krankenversicherung, gesetzliche Rentenversicherung, gesetzliche Unfallversicherung, landwirtschaftliche Sozialversicherung und knappschaftliche Sozialversicherung.

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten die gesetzlichen Krankenversicherungen, Verbände der Sozialversicherungsträger, die Patientenabrechnungsstellen in Krankenhäusern und Kliniken und das Versicherungsgewerbe.

Bewerberprofil

Realschulabschluss • Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch • Analytische Fähigkeiten • Kunden- und Serviceorientierung • Sorgfalt • Diskretion • Teamfähigkeit • Selbstbewusstsein

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 75



Ihre Ausbildung bei der AOK als Sozialversicherungsfachangestellte/r

Diese Ausbildung ist eine sehr gute Basis für ein erfülltes Berufsleben. Wir ermöglichen Ihnen berufliche Entwicklungs- und Entfaltungsmöglichkeiten.

Wenn Sie wollen, sind Ihrer beruflichen Laufbahn keine Grenzen gesetzt. Viele unserer Führungskräfte und Spezialisten haben ihre Karriere mit einer Ausbildung bei uns begonnen.

Das heißt: Bei uns stehen Ihnen nach einem erfolgreichen Abschluss alle Türen offen.

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland
Die Gesundheitskasse

Online-Bewerbung über www.azubi.aok-rps.de



Sozialversicherungsfachangestellter (m/w/d)

Fachrichtung Allgemeine Krankenversicherung

Informieren und Beraten von Versicherten in rechtlichen Fragen der Mitgliedschaft sowie zu Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung, die krankenkassenindividuellen Mehrleistungen und ggf. über Zusatzangebote wie Maßnahmen zur Gesundheitsvorsorge und Absicherung im Krankheits- oder Pflegefall • Bearbeiten von Leistungsanträgen im Krankheits- und Pflegefall (Zusammenarbeit mit Leistungserbringern bzw. Vertragspartnern wie Ärzten und Ärztinnen, Krankenhäusern, Rehabilitations- und Pflegeeinrichtungen, Apotheken und Pflegediensten) • Veranlassen bzw. Überwachen EDV-gestützter Berechnung und Einziehung von Beiträgen • Beraten von Unternehmen zu Beitragszahlungen und Meldungen zur Sozialversicherung • Erledigen administrativer Aufgaben in der inneren Verwaltung

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten die gesetzlichen Krankenversicherungen, Verbände der Sozialversicherungsträger, die Patientenabrechnungsstellen in Krankenhäusern und Kliniken und das Versicherungsgewerbe.

Bewerberprofil

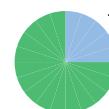
Gute Noten in Mathematik, Deutsch • Analytische Fähigkeiten • Kunden- und Serviceorientierung • Sorgfalt • Diskretion • Teamfähigkeit • Selbstbewusstsein

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 76

© Peter Atkins - Fotolia.com

Straßenbauer (m/w/d)

Neubau und Instandhaltung von Straßen, Wegen, Fußgängerzonen, Plätzen, Autobahnen, Sportanlagen und Flugplätzen sowie deren Kontrolle und Instandhaltung • Zuständig für Pflasterarbeiten, Randbefestigungen, Böschungen und Entwässerungsgräben • Skizzen und Verlegepläne lesen bzw. anfertigen • Vermessungen durchführen • Trassenführung laut Bauplan abstecken • Erdarbeiten: Bodenmassen lösen, transportieren, planieren und verdichten durch Einsatz von Spezialfahrzeugen • Unterbau und Beton- oder Asphaltdecke als Fahrbahn aufbringen • Herstellen und Montieren von Fertigteilen für den Straßentiefbau • Baugruben, Gräben und Schalungen erstellen • Herstellen von Mörtel- und Betonmischungen, Wandputz und Estrich • Abdichten von Rohrverbindungen • Einbauen von Drainagerohren, Einstiegsschächten, Regeneinläufen und Versetzen von Schachtabdeckungen • Pflasterarbeiten ausführen

Einsatzbereiche bieten sich in Straßenbau-Unternehmen und Autobahnmeistereien, aber auch in mit Kanalbau befassten Betrieben.

Bewerberprofil

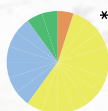
Gute Noten in Mathematik, Physik, Chemie, Werken/Technik • Gute körperliche Konstitution • Körperbeherrschung • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Teamfähigkeit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4



WIR BILDEN AUS!

Starte deine Zukunft bei uns!

Du bist auf der Suche nach einer abwechslungsreichen Ausbildung und möchtest die Zukunft eines der international führenden Unternehmen in der Materialaufbereitung mitgestalten? Als innovatives mittelständiges Unternehmen mit langer Ausbildungspraxis bieten wir Dir an unserem Hauptsitz in Kaiserslautern:



Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w/d), Fachinformatiker (m/w/d), techn. Produktdesigner (m/w/d), techn. Modellbauer (m/w/d), Mechatroniker (m/w/d), Zerspanungsmechaniker (m/w/d), Gießereimechaniker (m/w/d) oder Industriemechaniker (m/w/d)



tarifliche ERA-Ausbildungsvergütung



Mitarbeiterbindung nach der Ausbildung



Übernahme der Kosten für Bus- und Bahntickets



Erlebnisausflüge mit anderen Auszubildenden

Aktuelle Ausbildungsstellen immer im Herbst im Pfeiffer-Karriereportal

www.gebr-pfeiffer.com



Technischer Modellbauer (m/w/d)

Fachrichtung Gießerei

Planen und Konstruieren von Produkten des Gießereimodellbaus • Herstellen von Gießereimodelleinrichtungen und Dauerformen durch manuelles und maschinelles Spanen auf Grundlage von Konstruktionszeichnungen • Erstellen der Fertigungsunterlagen • Festlegen des Fertigungsverfahrens • Bei der Modellplanung Berücksichtigen des Formverfahrens, des zu vergießenden Metalls sowie der Anzahl der erforderlichen Formprozesse • Planen und Herstellen von Vorrichtungen, Lehren und Schablonen für den Fertigungsprozess • Anwenden computergestützter Fertigungsverfahren, z. B. CNC-/CAD -Technik oder Additive Fertigungsverfahren (3-D-Druck) • Anwenden von Antriebs- und Steuerungstechnik • Berücksichtigen von Sicherheit, Gesundheitsschutz bei der Arbeit sowie Umweltschutz • Einrichten, Bedienen und Instandhalten von Werkzeugen, Geräten, Maschinen und technischen Anlagen • Ändern oder Instandsetzen von Modellen sowie Modell- und Fertigungseinrichtungen • Prüfen der Gießereimodelleinrichtungen und Dauerformen

Arbeitsplätze finden sich in Gießereien sowie in Betrieben des Modell-, Formen- und Musterbaus.

Bewerberprofil

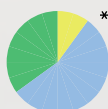
Gute Noten in Mathematik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Fingergeschick • Handgeschick • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie und im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 78



Technischer Produktdesigner (m/w/d)

Entwerfen von Bauteilen, Baugruppen oder Gesamtanlagen nach Kundenwunsch • Begleiten des Produktionsprozesses von der Planung bis zum fertigen Produkt • Detaillierte Modelle mittels CAD-Systemen erstellen unter Berücksichtigung der Grundlagen der Steuerungs- und Elektrotechnik im Konstruktionsprozess • Auswahl der geeigneten Normteile und der den Anforderungen entsprechenden Werkstoffe • Aus den Datenmodellen technische Dokumentationen erstellen • Prüfung der Bauteile und Baugruppen mittels Computersimulationen und spezieller Testverfahren • Konstruktive Umsetzung von Änderungsvorschlägen, z. B. aus Fehler- und Prüfberichten • Produktion mit den beteiligten Betriebsabteilungen abstimmen • Montagepläne und Stücklisten für die Fertigung erstellen • Pflegen der technischen Dokumentationen, Verwalten der verschiedenen Entwicklungsversionen • Datensicherung

Arbeitsplätze finden sich in den Entwicklungs- und Konstruktionsabteilungen von Industrieunternehmen, u. a. im Möbel- und Innenausbau, Fahrzeug- und Flugzeugbau, des Weiteren in der Medizintechnik und der Konsumgüterindustrie.

Bewerberprofil

Abitur • Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Zeichnerisches Talent • Teamfähigkeit • Sorgfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 78



Technischer Produktdesigner (m/w/d)

*Fachrichtung
Maschinen- und Anlagenkonstruktion*

Entwerfen von Bauteilen, Baugruppen oder Gesamtanlagen nach Kundenwunsch • Detaillierte Modelle mittels CAD-Systemen erstellen unter Berücksichtigung der Grundlagen der Steuerungs- und Elektrotechnik im Konstruktionsprozess • Auswahl der geeigneten Normteile und der den Anforderungen entsprechenden Werkstoffe • Konstruktionsdetaillierungen und Testläufe durchführen • Aus den Datenmodellen technische Dokumentationen erstellen • Konstruktive Umsetzung von Änderungsvorschlägen, z. B. aus Fehler- und Prüfberichten • Produktion mit den beteiligten Betriebsabteilungen abstimmen • Montagepläne und Stücklisten für die Fertigung erstellen • Pflegen der technischen Dokumentationen, Verwalten der verschiedenen Entwicklungsversionen • Datensicherung

Arbeitsplätze finden sich in den Entwicklungs- und Konstruktionsabteilungen von beispielsweise Herstellern von Möbeln, Elektromaschinen, Computer-Hardware oder in Betrieben des Fahrzeug-, Maschinen- und Anlagenbaus.

Bewerberprofil

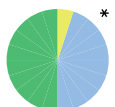
Abitur • Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Zeichnerisches Talent • Teamfähigkeit • Sorgfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 80

Your Partner in Space Simulation

JUST
VACUUM



JUST VACUUM ist ein mittelständisches Unternehmen, das sich mit seinen Weltraumsimulationsanlagen und den Anlagen im Bereich der Hochvakuumtechnik auf dem nationalen und dem internationalen Markt seit über 25 Jahren etabliert hat. Als eines der innovativsten Unternehmen des Mittelstandes erhielten wir 2016 den „Top 100 Award“. Zu unseren Kunden zählen universitäre Forschungseinrichtungen ebenso wie Unternehmen der Luft- und Raumfahrtindustrie.

JUST VACUUM entwickelt und baut Vakuumsysteme für verschiedenste Anwendungen. Wir konzipieren und fertigen kundenspezifische Vakuumsysteme inklusive PC- und SPS-basierter Anlagensteuerung und Prozessvisualisierung für Industrie, Forschung & Entwicklung. Wir verfügen über hochmodernes Konstruktions- und Fertigungsequipment. Unsere engagierten Ingenieure, Techniker und Fachkräfte verfügen über langjährige Erfahrung im Bereich der Vakuumtechnik und Weltraumsimulation.

Für unser dynamisches und innovatives Team suchen wir engagierte junge Menschen, die wir in den folgenden Bereichen ausbilden:

- › Mechatroniker/in
- › Industriemechaniker/in
- › Industriekaufmann/-frau
- › Technische/r Produktdesigner/in
- › Fachkraft für Lagerlogistik

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung.

JUST
VACUUM



JUST VACUUM GmbH

Daimlerstrasse 17

66849 Landstuhl

Telefon: 06371 92760

E-Mail: info@justvacuum.com

Internet: www.justvacuum.com



Technischer Systemplaner (m/w/d)

Fachrichtung Versorgungs- und Ausrüstungstechnik

Erstellen technischer Zeichnungen und Modelle für die Herstellung und Montage von Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung nach Vorgabe • Mitwirkung an der Planung von Anlagen der Versorgungs- und Ausrüstungstechnik • Durchführung fachspezifischer Berechnungen und Dimensionierungen • Konstruieren mit CAD-Programmen • Erarbeiten von Funktionsschemata und Detaildarstellungen • Beurteilen von Fertigungs- und Fügeverfahren, Montagetechniken und Systemkomponenten • Entwerfen und Darstellen von Anschlüssen angrenzender Bauteile • Koordinieren der Arbeits- und Montageschritte • Anlegen technischer Daten • Betreuung von Kunden

Arbeitsplätze bieten in erster Linie Konstruktions- und Planungsbüros von Betrieben der Gebäude- und Anlagentechnik, in Ingenieur- und Planungsbüros, in der öffentlichen Verwaltung sowie bei Herstellern von Klima- und Heizungstechnik

Bewerberprofil

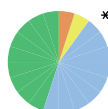
Gute Noten in Werken/Technik, Mathematik, Physik • Technisches Verständnis • Zeichentalent • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Teamfähigkeit

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 28



Tischler (m/w/d)/ Schreiner /m/w/d)

Herstellung von Werkstücken aus Holz (Möbel und Bauteile wie Treppen, Fenster, Türen) • Nach Kundenwünschen Entwürfe, Grundrisspläne und Raumskizzen erstellen, technische Zeichnungen anfertigen (Nutzung eines CAD-Programms) • Auswahl des passenden Holzes • Bearbeitung maschinell (CNC, Kreissäge, Hobel, Fräse oder Schleifmaschine) oder in Handarbeit • Holzverbindungen herstellen mittels Nut und Feder, Zinken und Zapfen, Schrauben, Dübeln oder Nägeln • Oberflächen lackieren oder versiegeln • Parkettböden verlegen • Wandverkleidungen anbringen • Möbel restaurieren • Innenausbauten durchführen • Messe- und Ladeneinrichtungen herstellen

Arbeitsplätze finden sich bei Möbel- und Holzwarenherstellern sowie in Bautischlereien, Baumärkten und Möbelhäusern. Des Weiteren bieten auch Theater mit eigener Tischlerei, Messebauunternehmen oder Betriebe des Schiffbaus Arbeitsplätze.

Bewerberprofil

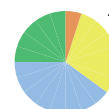
Gute Noten in Mathematik, Werken, Technik, Physik, Chemie • Räumliche Vorstellungskraft • Gestalterisches Talent • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Handwerk
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 4, 73



Tourismuskauflmann Privat- und Geschaftrreisen (m/w/d)

Planung, Vermittlung und Verkauf von Reisen (Privat- oder Geschaftrreisen) • Kundenberatung über Reismglichkeiten und -ziele • Vermittlung und Verkauf von Reisen und touristischen Dienstleistungen • Ermitteln von Reiseverbindungen und Übernachtungsmöglichkeiten zu den gewünschten Terminen • Kalkulieren der Reisepreise • Erstellung von Angeboten • Annahme von Kundenbuchungen • Reservieren von Flügen, Hotelzimmern, Besprechungsräumen oder Mietautos • Ggf. Beschaffung der erforderlichen Reisedokumente • Kundenrechnungen bzw. Reisekostenabrechnungen • Überwachung der Zahlungseingänge • Annahme von Stornierungen und Reklamationen • Durchführen von Umbuchungen • Konzipieren und Realisieren von Marketingmaßnahmen

Arbeitsmöglichkeiten bieten Reisebüros, Geschaftrreisenservices, Reiseveranstalter, Unternehmen der Personenbeförderung (z. B. Flug- oder Bahngesellschaften, Personenschiffahrts- und Busunternehmen), Tourismusverbände oder auch größere Hotels und Feriencentren.

Bewerberprofil

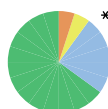
Gute Noten in Mathematik, Wirtschaft, Englisch, Deutsch und Geografie • Kaufmännisches Denken • Kommunikationsfähigkeit • Kontaktbereitschaft • Verhandlungsgeschick • Durchsetzungsvermögen • Interkulturelle Kompetenz • Organisationstalent

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Reisebranche, Ausbildungsbereich Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w/d)

Fachrichtung Halbzeuge

Produzieren von Kunststoffteilen (z. B. Folien, Rohre, Platten, Rund- und Flachstabe) für die Weiterverarbeitung • Planen der Arbeitsabläufe anhand technischer Vorgaben oder spezieller Kundenvorgaben • Einrichten bzw. Umrüsten der Maschinen und Anlagen, ggf. Austausch formgebender Werkzeuge • Auswählen der jeweils benötigten polymeren Werkstoffe sowie Zuschlag- und Hilfsstoffe • Berechnen der Mischungsverhältnisse der erforderlichen Komponenten • Erstellen der Mischungen auf Grundlage der Rezeptur • Durchführen spezieller Verarbeitungsverfahren, z. B. Kalandrieren, Extrudieren, Schäumen und Beschichten • Be- und Nachbearbeiten: Auswählen spanloser und spannender Verfahren, Auswählen adäquater Nachbehandlungsverfahren, z. B. Tempern • Verpacken, Transportieren und Lagern von Komponenten, Halbzeugen und Endprodukten

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten u. a. Industriebetriebe, die Kunststoff und Kautschuk verarbeiten.

Bewerberprofil

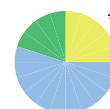
Gute Noten in Physik, Chemie, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre





Turbo einlegen, Karriere anpacken!

Starte durch in einem internationalen Handelsunternehmen, das auf Leistung, Dynamik und Fairness setzt. Allein in Deutschland tragen unsere rund 75.000 Mitarbeiter mit ihrem Engagement entscheidend zu unserem Erfolg bei. Wir bieten dir eine Vielzahl unterschiedlicher Möglichkeiten – bringe jetzt deine Stärken bei uns ein.

Deine Einstiegsmöglichkeiten

Ausbildung zum Kaufmann (w/m/d) im Einzelhandel

Ausbildung zum Verkäufer Frische (m/w/d)

Abiturientenprogramm

Deine Vorteile

- ✓ Attraktive Vergütung
- ✓ Intensive Ausbildung mit fachlicher und persönlicher Betreuung
- ✓ Kollegiales Miteinander
- ✓ Spannende Projekte, Veranstaltungen und Wettbewerbe
- ✓ Gute Übernahmechancen sowie vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten

Interesse geweckt?

Informiere dich jetzt
unter [kaufland.de/schueler](https://www.kaufland.de/schueler)





Verkäufer (m/w/d)

Gespräche mit Kunden: Beratung, Empfehlung, Vorführen der Waren, Verkauf • Annahme von Reklamationen • Warenlieferungen entgegennehmen, kontrollieren, Regale einräumen, Preisauszeichnung der Waren • Lagerbestand prüfen und Waren nachbestellen • Inventur durchführen • An der Kasse Zahlungen abwickeln (bei Barzahlung Kontrolle der Geldscheine auf Echtheit) • Planung und Realisierung von werbe- und verkaufsfördernden Maßnahmen wie z. B. Waren verkaufswirksam präsentieren • Es bestehen diverse Spezialisierungsmöglichkeiten (z. B. Frischespezialist (m/w/d))

Beschäftigung bieten Supermärkte, Kaufhäuser oder Fachgeschäfte des Einzelhandels.

Bewerberprofil

Gute Noten in Mathematik und Deutsch • Kundenorientierung • Kommunikationsfähigkeit • Kontaktbereitschaft • Gute Umgangsformen • Kaufmännisches Denken • Verkaufsgeschick • Sorgfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Handel
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

2 Jahre



Vermessungstechniker (m/w/d)

Entgegennehmen von Aufträgen • Auswählen und Bereitstellen von Messgeräten • Beschaffen und Auswerten von Arbeitsunterlagen • Im Außendienst: Durchführen technischer Lage- und Höhenvermessungen im Gelände • Ausführen von Risszeichnungen • Aufmessen von Gebäuden und anderen topografischen Gegenständen • Durchführen topografischer Feldvergleiche (nach Karten und Luftbildern) sowie fotogrammetrischer Arbeiten • Mitwirkung bei ingenieurtechnischen Vermessungen und Arbeiten aus Spezialgebieten • Im Innendienst: Auswerten, Verarbeiten und Verwalten der Ergebnisse • Durchführen und Kontrollieren von vermessungstechnischen Berechnungen • Erstellen von Datenerfassungsbelegen für komplexe mathematische Berechnungen, Kartenaufträge oder statistische Zwecke • Erstellen bzw. Aktualisieren von Planungsunterlagen, Karten und Liegenschaftskataster durch das Übertragen der gewonnenen Geodaten (z. B. mittels spezieller Software)

Beschäftigung findet sich bei Landesvermessungsämtern, kommunalen Kataster- und Vermessungsämtern, bei Behörden für Geoinformation, Landentwicklung oder Liegenschaften, in Vermessungs- und Ingenieurbüros sowie in Unternehmen der Bauwirtschaft.

Bewerberprofil

Abitur • Gute Noten in Mathematik, Geografie, Werken/Technik, Physik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Zeichnerisches Talent • Sorgfalt • Flexibilität • Selbstständiges Arbeiten

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst sowie in Industrie und Handel
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



© shock - Fotolia.com



Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Erledigen von Büro- und Verwaltungsarbeiten in Behörden und diversen Institutionen • Erarbeiten von Vorschriften und Entscheidungen • Erteilen von Auskünften, Bürgerberatung • Ermitteln, Verarbeiten und Auswerten von Daten und Sachverhalten • Bearbeiten von Anträgen und Zahlungsvorgängen unter Anwendung der Rechtsvorschriften • Erledigen von Korrespondenz und von Verwaltungsaufgaben • Ausstellung von Dokumenten • Anlegen und Führen von Akten • Vorbereiten von Sitzungen und Anfertigen von Sitzungsprotokollen • Beteiligung an der Umsetzung von Beschlüssen • Beschaffung und Bewirtschaftung von Material und langlebigen Wirtschaftsgütern nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten • Bearbeitung von Aufgaben im betrieblichen Rechnungswesen sowie im Personalwesen • Mitwirkung bei der Erstellung und Ausführung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen

Verwaltungsfachangestellte arbeiten bei der Bundes-, Landes- und Kommunalverwaltung, bei Handwerksorganisation und Industrie- und Handelskammern sowie bei der Kirchenverwaltung in der evangelischen und der katholischen Kirche.

Bewerberprofil

Realschulabschluss • Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Wirtschaft und Recht • Verantwortungsbewusstsein • Verschwiegenheit • Sorgfalt • Kommunikationsfähigkeit • Serviceorientierung • Organisationstalent

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre



© Yuri Arcurs - Fotolia.com



Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Fachrichtung Kommunalverwaltung

Erledigen von Büro- und Verwaltungsarbeiten in Behörden und Institutionen der Kommunen • Erarbeiten von Verwaltungsvorschriften und -entscheidungen • Mitarbeiten an der Umsetzung von Beschlüssen • Führen von Akten • Beraten von Bürgern • Vorbereiten von Sitzungen kommunaler Beschlussgremien wie z. B. Gemeinderatssitzung • Beteiligung an der Umsetzung von Beschlüssen • Erarbeiten von Verwaltungsentscheidungen auf der Basis von Bundes-, Landes- und Kommunalrecht • Erledigen von Verwaltungsaufgaben im Bereich kommunaler Wirtschafts-, Struktur- und Kulturförderung • Erledigen kaufmännischer Tätigkeiten in kommunalen Verwaltungs- und Eigenbetrieben • Führen von u. a. Personalakten • Berechnen von Bezügen oder Gehältern • Beteiligung an der Erstellung und Ausführung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen • Funktion als Ansprechpartner für Organisationen, Unternehmen und Rat suchende Bürger

Arbeitsplätze finden sich bei Gemeinde- und Kreisverwaltungen in kommunalen Ämtern und Behörden, z. B. Bau-, Gesundheits- oder Kulturamt.

Bewerberprofil

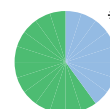
Gute Noten in Wirtschaft/Recht, Deutsch, Mathematik • Verantwortungsbewusstsein • Verschwiegenheit • Merkfähigkeit • Sorgfalt • Kommunikationsfähigkeit • Serviceorientierung • Organisationstalent

Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3 Jahre





Verwaltungswirt (m/w/d)

*Kreissekretärinwärtin für das
2. Einstiegsamt*



Werkzeugmechaniker (m/w/d)

Ausführen überwiegend sachbearbeitender Aufgaben (Büro- und Verwaltungsarbeiten) • Funktion als Ansprechpartner/in für Bürgerinnen und Bürger sowie für andere Behörden und Unternehmen • Bearbeiten von Anträgen • Ermitteln von Gebühren • Erstellen von Bescheiden • Abwickeln des Zahlungsverkehrs • Anfertigen von Verfügungen • Anwenden der für das jeweilige Aufgabengebiet geltenden Rechtsnormen • Erarbeiten von Verwaltungsvorschriften und -entscheidungen • Vorbereiten von Sitzungen kommunaler Beschlussgremien • Mitwirken an der Erstellung und Ausführung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen • Einsatz u. a. in der Personal-, Finanz- oder Bauverwaltung sowie im Verkehrs- und Meldewesen der Behörde

Arbeitsplätze werden in der Kommunalverwaltung, bei Landesbehörden bis hin zum Ministerium, bei öffentlichen Unternehmen sowie in anderen öffentlichen Einrichtungen geboten.

Bewerberprofil

Mittlerer Schulabschluss (Sekundarabschluss I) • Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Wirtschaft und Recht • Interesse an organisatorischen und kaufmännischen Tätigkeiten • Zuverlässigkeit • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Kunden- und Serviceorientierung • Flexibilität • Verschwiegenheit

Ausbildungsart

Die Ausbildung erfolgt als Vorbereitungsdienst (Beamtenausbildung), geregelt durch Verordnungen der Bundesländer • Schulische Ausbildung (unterstützt von dienstzeitbegleitenden Lehrgängen) in Kombination mit praktischen Ausbildungsabschnitten in der Verwaltung

Zeitraum

2 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 11

Anfertigung von Spezialwerkzeugen aus Einzelteilen für die industrielle Produktion mit handgeführten Werkzeugen und computergesteuerten Maschinen • Planung der Arbeitsschritte anhand technischer Zeichnungen • Erstellen von Schablonen, Formen (Press- und Prägeformen), Instrumenten (z. B. chirurgische Instrumente), Werkzeugen (Druck-, Spritzguss-, Stanz- und Umformwerkzeuge) und Baugruppen für die Produktion von Gegenständen, Geräten, Maschinen oder Fahrzeugen aus Bauteilen aus Stahl, Metallen und Kunststoffen für die industrielle Serienproduktion • Die maschinell produzierten Einzelteile von Hand weiterbearbeiten (z. B. feilen oder polieren, montieren in die Produktionsanlage oder -maschine • Prüfung der Funktion • Einweisung der Benutzer • Spezialisierung in folgenden Einsatzgebieten: Formentechnik, Instrumententechnik, Stanztechnik, Vorrichtungstechnik

Arbeitsplätze bestehen z. B. in Werkzeugbaubetrieben, im Werkzeugmaschinenbau oder in Unternehmen, die medizinische Geräte produzieren.

Bewerberprofil

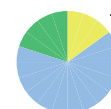
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Sorgfalt

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 67



Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Bearbeiten von Werkstoffen wie Stahl, Leichtmetall und Kunststoff • Herstellen metallener Präzisionsbauteile für technische Produkte aller Art (z. B. Radnaben, Gewinde, Zahnräder, Motoren- und Turbinenteile) • Analysieren von Fertigungsaufträgen, Einrichten von Dreh-, Fräs- und Schleifmaschinen mittels Modifizierung von CNC-Maschinenprogrammen • Überprüfung der gefertigten Werkstücke auf Vorgaben wie Maße und Oberflächenqualität • Bei Störungen die Ursache mithilfe geeigneter Prüfverfahren und Prüfmittel feststellen, eingrenzen und beheben • Erledigen von Wartungs- und Inspektionsaufgaben an Maschinen • Spezialisierung auf Drehautomaten-, Drehmaschinen-, Fräsmaschinen- oder Schleifmaschinensysteme

Arbeitsplätze bieten Werkstätten und Werkhallen von metallverarbeitenden Betrieben, wie z. B. Unternehmen der Branchen Maschinen-, Stahl- oder Leichtmetallbau, ebenfalls Gießereien oder Fahrzeugbaubetriebe.

Bewerberprofil

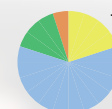
Gute Noten in Werken/Technik, Physik, Mathematik • Technisches Verständnis • Handwerkliche Geschicklichkeit • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Konzentrationsfähigkeit • Gute körperliche Konstitution

Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 78, 89

Der demografische Wandel ist heutzutage in aller Munde und der ambulante Pflegedienst Sonnenlicht GmbH bietet Dir interessante Ausbildungsberufe mit Zukunft. Das Herz unseres Unternehmens ist die ambulante Pflege und die Betreuung von Menschen mit Pflegebedürftigkeit. Diese Aufgabe ist genauso vielfältig, wie die Menschen die betreut werden. Im Mittelpunkt der Arbeit steht der kranke, pflege- und hilfsbedürftige Mensch.

Ambulanter Pflegedienst

Sonnenlicht GmbH

Adam-Hoffmann-Straße 3

67657 Kaiserslautern

Telefon: 0631 3178842 | Fax: 0631 34100545

E-Mail: info@pflegedienst-sonnenlicht.de

Internet: www.pflegedienst-sonnenlicht.de



› Berufsprofil Seite: 24 | Altenpfleger (m/w/d)

Die Schäfer Drehteile GmbH hat ihren Ursprung im Jahr 1926 – wir sind also ein echtes Traditionsunternehmen. Dabei bleiben wir jedoch immer am Puls der Zeit und auf dem neusten Stand der Technik. Du hast handwerkliches Geschick, arbeitest präzise und hältst gerne das Ergebnis deiner Arbeit in den Händen? Dann unterstütze unser Team und absolviere eine spannende Ausbildung zum/zur Zerspanungsmechaniker/in für Drehmaschinenysteme in unserem Betrieb!



Hauptstraße 75 | 67685 Weilerbach

Telefon: 06374 9132-0 | Fax: 06374 9132-23

E-Mail: info@schaefer-drehteile.de

› Berufsprofil Seite: 88 | Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Arbeitgeber und Betriebe für dein

PRAKTIKUM

Durch Praktikum Berufswahl stärken

Im Lauf deiner Schulzeit hast du bereits mindestens ein Betriebspraktikum durchlaufen und einen allgemeinen Einblick in das Berufsleben gewonnen. So konntest du die betrieblichen Arbeits- und Ausbildungsbedingungen kennenlernen – und vielleicht ist dadurch sogar ein konkreter Berufswunsch entstanden.

Ein Praktikum unterstützt dich bei der Berufswahlvorbereitung. Um ganz sicher zu sein, ob die Ausbildung im favorisierten Beruf auch wirklich den eigenen Vorstellungen entspricht, bietet sich ein längerfristiges Schnupperpraktikum an, z. B. in den Schulferien. Dadurch erhältst du intensive Eindrücke des Arbeitsfelds und die Gelegenheit, dich gezielt auf spätere Anforderungen in der Ausbildung oder im Beruf vorzubereiten. Du kannst schon vor der eigentlichen Ausbildung Erfahrungen sammeln und dir spezielle Fähigkeiten aneignen.

Einen weiteren Vorteil für dich und für das Unternehmen stellt das gegenseitige Kennenlernen dar. Damit kannst du dich auch für einen Ausbildungsplatz im Unternehmen empfehlen.

Wie kommst du an einen Praktikumsplatz? Informiere dich auf den Webseiten der Betriebe und der Agentur für Arbeit oder über den Stellenmarkt in der örtlichen oder regionalen Presse.

Hast du dich bereits für eine Bewerbung um einen Ausbildungsplatz bei einem bestimmten Unternehmen entschieden, ist es auch möglich, in deinem Anschreiben anzubieten, ein Praktikum zu absolvieren.

Wissenswertes rund um Berufswahl, Bewerbung und Vorstellungsgespräch

WEBSEITEN

www.berufenet.arbeitsagentur.de

Bundesagentur für Arbeit

› Portal mit detaillierten Ausbildungsbeschreibungen.

www.bmwi.de

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

› Informationen zum dualen Berufsausbildungssystem.

www.bibb.de

Bundesinstitut für Berufsbildung

› Beratung und Dienstleistung auf dem Gebiet der beruflichen Bildung.

www.bmbf.de

Bundesministerium für Bildung und Forschung

› Informationen zu Bildung sowie entsprechenden Fördermöglichkeiten.

www.bundesfreiwilligendienst.de

Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben

› Bundesfreiwilligendienst, FSJ und FÖJ.

www.dihk.de

Industrie- und Handelskammern Deutschlands

› Aktuelles und Informationen.

www.handwerkskammer.de

Handwerkskammern Deutschlands

› Lehrstellenbörse für Berufe im Handwerk.

www.ihk-lehrstellenboerse.de

Industrie- und Handelskammern Deutschlands

› Lehrstellenbörse für die Berufsfelder in Industrie, Handel und Dienstleistung.

www.planet-beruf.de

Bundesagentur für Arbeit

› Informationen zur Berufswahl und Übungen zum Erstellen deiner Bewerbung.

www.pro-fsj.de

Bundesarbeitskreis Freiwilliges Soziales Jahr

› Angebote und Ansprechpartner in deiner Region.



Mach eine Ausbildung im Handwerk und die Welt steht dir offen...

Vielfältiger und größer sind deine beruflichen Möglichkeiten nirgendwo anders.

Von A wie Augenoptikerin bis Z wie Zimmerer, von Bauhandwerk bis Umwelttechnik bieten sich dir interessante Ausbildungsberufe.

Und die Karriere?

Eine Ausbildung im Handwerk ist der ideale Start ins Berufsleben und der Beginn erfolgreicher Karrieren. Frag doch mal den Vorstandsvorsitzenden der Porsche AG...

Mach Meister statt Master. Dann bist du Profi durch und durch und darfst dich sogar selbstständig machen.

Du willst aber studieren? Kein Problem, auch ohne Abi. Ein guter Ausbildungsabschluss eröffnet dir diese Möglichkeit. Und Hochschul- oder Uni-Absolventen mit einer abgeschlossenen Ausbildung sind in der Wirtschaft besonders begehrt! Denn sie kennen nicht nur die Theorie sondern beherrschen auch die Praxis.

Bist du motiviert eine Ausbildung im Handwerk zu beginnen? Wir unterstützen dich.

Die Ausbildungsplatzvermittler der Handwerkskammer der Pfalz zeigen dir, wie du an freie Lehrstellen kommst, geben dir individuelle Bewerbungshinweise und Tipps für den Umgang mit Betrieben. Wenn du also kreative Ideen in die Tat umsetzen möchtest, mit Kopf und Verstand modernste Technik bedienen willst oder ordentlich anpacken kannst, dann bist du im Handwerk genau richtig.

Wir sind für dich da.



**Handwerkskammer
der Pfalz**

Die Ausbildungsberater und Ausbildungsplatzvermittler der Handwerkskammer der Pfalz.

Telefon 0631 3677-0

E-Mail: ausbildung@hwk-pfalz.de

FREUDENBERG
KAISERSLAUTERN

EIN STANDORT, DREI ZUKUNFTSMÄRKTE



AUSBILDUNGSBERUFE 2019

Kaufmännisch

- Industriekaufmann (m/w)

Elektro

- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)
- Kaufmann für Büromanagement (m/w)

Metall

- Industriemechaniker (m/w)

weitere Berufe

- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w)

Freudenberg Gruppe
Liebigstraße 2 – 8 · 67661 Kaiserslautern
www.freudenberg.com/de/karriere

 **FREUDENBERG**
INNOVATING TOGETHER



Fraunhofer

ITWM

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR TECHNO- UND WIRTSCHAFTSMATHEMATIK ITWM

**WÄHREND DER AUSBILDUNG
AUF AUGENHÖHE MIT FORSCHENDEN
ARBEITEN GEHT NICHT.**

DOCH.

Trete ein und starte durch! Wir als Institut entwickeln mathematische Methoden und bringen sie in die praktische Anwendung. Dabei modellieren, simulieren und optimieren unsere Teams Produkte, Prozesse sowie Dienstleistungen für Wirtschaft und Gesellschaft.

Als SchülerIn der Oberstufe bieten wir Dir spannende Einstiegsmöglichkeiten, sei es über Praktikum, Ausbildung oder duales Studium.

Werde Teil unseres Teams und arbeite gemeinsam mit uns an der Gestaltung der Zukunft.

[www.itwm.fraunhofer.de/
de/jobs-karriere/schueler](http://www.itwm.fraunhofer.de/de/jobs-karriere/schueler)

